

# Tips

Rohrbach



Schwerpunkt

## Rohrbach-Berg

ab Seite 16

22.09.2021 / KW 38 / [www.tips.at](http://www.tips.at)

Österreichische Post AG | RM 02A034592K | 4010 Linz | Auflage Rohrbach 23.849 Stk. | 00 695.990 Stk. | 00 695.990 Stk. | Redaktion +43 (0)72 89 / 44 90

Anzeige

A portrait of Thomas Stelzer, a middle-aged man with short grey hair and glasses, wearing a dark blue suit, white shirt, and blue tie. He is sitting and looking off to the right with a slight smile.

# Für sichere Jahre.

Landeshauptmann Thomas Stelzer

Wichtiger denn je:

# Diesmal wählen wir den Landeshauptmann.

„In Oberösterreich wähl ich die Volkspartei. Weil ich mich auf die mehr verlassen kann als auf die Blauen.“

Josef Mitterhuber,  
ehem. FPÖ-Bürgermeisterkandidat



„Er hat schon oft bewiesen, dass er's kann – er ist der Beste für unser Land. Daher weiterhin Landeshauptmann Thomas Stelzer für eine gute Zukunft in OÖ.“

Werner Ebenbichler,  
ehem. SPÖ-Vizebürgermeister



„Ich wähl den Landeshauptmann Thomas Stelzer, weil ich für klare Verhältnisse bin.“

Mario Huemer,  
ehem. Gemeinderat Bürgerliste



„Die Zeiten sind schwierig. Da braucht's keinen Protest, sondern Zusammenhalt. Deshalb wähl ich unseren Landeshauptmann.“

Christoph Herzberger,  
ehem. FPÖ-Kandidat



„Meine Stimme für Landeshauptmann Thomas Stelzer bedeutet für mich Klarheit, Sicherheit und Aufschwung für Oberösterreich. Darauf vertraue ich.“

Elisabeth Bauer,  
ehem. Kandidatin Bürgerinitiative



„Ich unterstütze diesmal unseren Landeshauptmann und die OÖVP, weil Thomas Stelzer für Anstand und Handschlagqualität steht. Mit ihm kann Oberösterreich zu den stärksten Industrie- und Wirtschaftsregionen Europas aufschließen. Deshalb meine klare Entscheidung.“

Michael Johann Kräftner,  
ehem. NEOS-Kandidat



Der Hausverstand sagt



LH Stelzer

Schwerpunkt

## Rohrbach-Berg

ab Seite 16

22.09.2021 / KW 38 / [www.tips.at](http://www.tips.at)



**Judolegenden unter sich** Für einen kurzen Schaukampf schlüpfen die beiden ehemaligen Judokas Pepi Reiter (in Blau) und Landtagspräsident Wolfgang Stanek erneut in Kimonos und legten sich gegenseitig auf die Matte. Seite 54 / Foto: Leibetseder



**Eröffnet** Alles, was Rollen hat, ist am ersten „Pumptrack“ des Bezirkes Rohrbach willkommen. Er wurde am Wochenende in St. Johann eröffnet. Seite 7 / Foto: Gemeinde

# „Fliegender Hobel“ hebt in Wien ab

Seite 4

### Offizielles Dekret

Bruno Lindorfer ist Vorsteher des Bezirksgerichtes. >> Seite 5

### Wohnen mit Service

18 Gemeinden wollen neue Wohnform umsetzen. >> Seite 10

### Besonderer Einblick

Klinikum-Lehrlinge schauen Hauskochen in die Töpfe. >> Seite 29

Mein ~~X~~ is fix.

Weil Wählen immer „in“ ist.

Oberösterreich Wahl.

Am 26. September bestimme ich.

Infos über Wahl-Ablauf und Briefwahl: [www.land-oberoesterreich.gv.at/wahl2021](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/wahl2021)



## KOMMENTAR

von  
Josef Gruber  
j.gruber@tips.at



### Warum Wählen gehen so wichtig ist

Immer wieder höre ich von Leuten, die mit der Politik unzufrieden sind, dass sie deshalb nicht zu den Wahlen gehen oder ungültig wählen wollen. Damit überlassen sie die Entscheidung jenen, die eine gültige Stimme abgeben.

Dieses Nichtausüben unseres demokratischen Rechts und Nutzen der Chance würden Menschen von Belarus (Weißrussland) über Russland bis Afghanistan und Hongkong nicht verstehen. Immer wieder riskieren dort Oppositionelle Gefängnisstrafen für ihr politisches Engagement. Leider bezahlen manche das Eintreten für freie und faire Wahlen auch mit ihrem Leben.

Umso wichtiger ist es, mit dem Nutzen des Wahlrechts ein deutliches Signal für die Demokratie zu setzen. Wie gut, dass wir einen Rechtsstaat haben, auch wenn immer wieder einmal versucht wird, diesen auszuhöhlen. Polen und Ungarn sind mehr als mahnende Beispiele in der EU. Und auch in Österreich gibt es dort und da Avancen zur Auslegung nach eigenen Interessen. Deshalb: Seien wir froh, dass wir in Österreich leben und nützen wir unser demokratisches Recht und gehen wir wählen als klares Signal für die Demokratie!

### Taten beurteilen

Nicht jedes verlockende Wahlversprechen überlebt den Wahltag. Umso wichtiger ist es, die Wahlwerbung kritisch zu hinterfragen. Meist reicht der Check mit dem Hausverstand. Immer gut fährt man, wenn man die Parteien in erster Linie nach ihren Taten der letzten Jahre beurteilt und dann seine Entscheidung trifft. Alles Gute!

## RED BULL FLUGTAG

# „Flying Hobel“-Crew hat den Weltrekord im Visier

**NEUFELDEN.** Eine ziemlich verrückte Aktion bringt ein Team der Tischlerei Scheschy in Neufelden am kommenden Sonntag in Wien: Die „Pinken Tischler“, wie sich die Mannschaft nennt, treten am Red Bull Flugtag in der Brigittenauer Bucht mit ihrem „Flying Hobel“ zum Reichweitenkampf an.

von PETRA HANNER

Rund 220 Stunden haben „Pilot“ Bernhard Pitzl und seine dreiköpfige Crew – Gerhard Kitzberger, Josef Pehersdorfer und Andreas Eggetsberger – konstruiert, gehämmert und gesägt, bis der fliegende Hobel bereit zum Start war. Mit einer Flügelspannweite von 8,3 Metern, einer Länge von 7,5 Metern und rund 2,4 Metern Höhe ist daraus ein imposantes Fluggerät geworden. „Die eine oder andere Nacht ist dafür auch draufgegangen, aber lustig war’s auf alle Fälle“, erzählt Bernhard Pitzl, der eigentlich bei Scheschy die Geschäftsleitung im Vertrieb und die kaufmännische Projektleitung innehat.



Pilot Bernhard Pitzl im Leichtbau-Gerüst des Flying Hobel

Foto: Scheschy

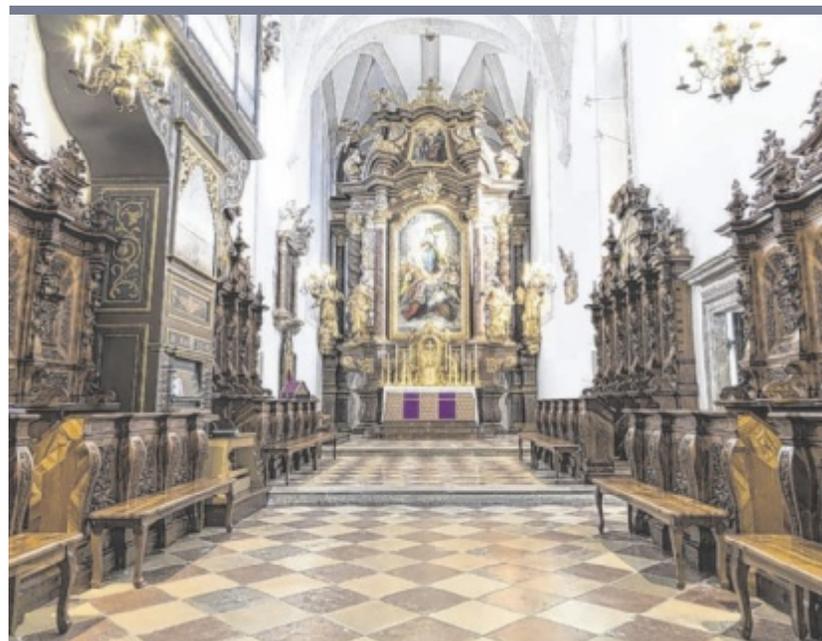
### Profis feilten mit

Dabei wird kaum etwas dem Zufall überlassen: Der Flying Hobel besteht zu rund 80 Prozent aus leichtem Balsaholz und wiegt im Endausbau rund 115 Kilogramm – maximal 120 sind erlaubt. „Uns haben während der Bauphase auch ein Frachtenflieger- und ein AUA-Pilot geholfen, den idealen Schwerpunkt für den Hobel zu finden. Wir möchten nämlich auf alle Fälle unter die ersten Drei kommen – und je weiter

oben, desto besser natürlich!“, hat sich die Crew ein hehres Ziel gesetzt.

### Am Sonntag geht’s ans Eingemachte

Ob die Pinken Tischler vielleicht sogar den Weltrekord von 78,6 Metern aus dem Jahr 2013 knacken können, stellt sich am Sonntag, 26. September, heraus, wenn die 40 kreativsten Teams aus ganz Österreich in der Brigittenauer Bucht abheben. ■



### Tag des Denkmals

Rund 250 historische Objekte in ganz Österreich öffnen am 26. September ihre Türen für denkmalinteressierte Besucher. Aus dem Bezirk Rohrbach nimmt das Stift Schlägl an dieser Aktion teil und bietet um 10 und 14 Uhr Führungen durch das Ordenshaus an. Nähere Informationen zum Programm in den einzelnen Orten gibt es unter <https://tagdesdenkmals.at/de/programm/>

Foto: Stift Schlägl

## AMTSEINFÜHRUNG

# Bruno Lindorfer ist nun auch offiziell neuer „Bezirksrichter“ von Rohrbach

**BEZIRK.** Der Wechsel an der Spitze des Bezirksgerichtes Rohrbach vor etwas mehr als einem Jahr wurde nun auch offiziell mit der Dekret-Übergabe an den neuen Vorsteher Bruno Lindorfer besiegelt.

von PETRA HANNER

Es ist – wieder einmal – der Pandemie geschuldet, dass die offizielle Amtseinführung Lindorfers erst jetzt zustande kam. Gleichzeitig zollte man auch dem früheren Vorsteher des Bezirksgerichtes Rohrbach, Josef Hehenberger, Respekt, der das Gericht von 2005 bis April 2020 leitete: „Josef Hehenberger hat in seiner insgesamt 37-jährigen Richterzeit,



Bruno Lindorfer (l.) erhielt das Ernennungsdekret aus den Händen des Präsidenten des Landesgerichtes Linz, Andre Starlinger, überreicht. Foto: Hanner

davon über 17 Jahre am Bezirksgericht Rohrbach, zahllose Änderungen in der Justiz mitgetragen. Ihn zeichnete ein großes Verhandlungsgeschick aus und er war eine

Bereicherung im Bereich der Vorsteher der Bezirksgerichte sowie eine menschliche Institution“, so der Präsident des Landesgerichtes Linz, Andre Starlinger.

## Der Neue

Ihm folgte mit 1. April 2020 Bruno Lindorfer nach. Der Rohrbach-Berger hat sein Studium der Rechtswissenschaften 1984 an der Johannes Kepler Universität in Linz abgeschlossen und als Doktor der Rechte 1985 promoviert.

Als Richter war er erst in Wien-Floridsdorf, später dann am Bezirksgericht Linz und am Landesgericht Linz tätig, bevor er 2005 ins Bezirksgericht Rohrbach wechselte. Starlinger lobte ihn als „gewissenhaften, verlässlichen Menschen mit stets gewichtigen Argumenten“ und überreichte ihm das Ernennungsdekret zum neuen Vorsteher des Bezirksgerichtes Rohrbach. ■

## Unser Team für Rohrbach

Die OÖVP Bezirk Rohrbach hat sich für die am kommenden Sonntag stattfindende Oberösterreich-Wahl gut gerüstet. Keine andere Partei stellt in allen 37 Gemeinden des Bezirkes einen Bürgermeisterkandidaten.

Mit fast 1.100 Gemeinderatskandidaten ist und bleibt die OÖVP Bezirk Rohrbach die einzige Partei, die in allen Gemeinden für ihre Mitmenschen gestaltet und noch mehr Lebensqualität erreichen will. Auch auf Landesebene soll der Bezirk Rohrbach weiterhin eine starke Vertretung haben. Neben den beiden amtierenden Abgeordneten Georg Ecker (Kollerschlag, Landwirt & Bürgermeister) und Gertraud Scheiblberger (Rohrbach-Berg, Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin) kandidieren noch vier weitere Persönlichkeiten aus dem Bezirk Rohrbach für den Landtag. Mag. Andreas Höllinger (St. Martin i. M., Unternehmer), Mag. Simone Rudlstorfer (St. Martin i. M., Angestellte) Gerhard Leutgeb (Aigen-Schlägl, Forstfacharbeiter) und Dr. Harald Haselmayr (Niederwaldkirchen, Beamter Sicherheitsverwaltung).



V. l.: Dr. Harald Haselmayr, Mag. Andreas Höllinger, Gertraud Scheiblberger, Landeshauptmann Thomas Stelzer, Georg Ecker, Simone Rudlstorfer, Gerhard Leutgeb

**Viel erreicht, noch viel vor**  
Im Bezirk Rohrbach gibt es derzeit so viele Arbeitsplätze wie nie zuvor. Aktuell erweitern zahlreiche Firmen ihre Stand-

orte. Die Arbeitslosenquote zählt zu den niedrigsten in ganz Österreich. „Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass all jene, die in der Region arbeiten wollen, auch einen adäquaten Arbeitsplatz finden“, betonen die Kandidaten der OÖVP Bezirk Rohrbach. „Unser Einsatz gilt besonders aber auch den rund 10.000 Pendlern, die aus dem Bezirk Rohrbach auspendeln. Durch die bereits eröffnete Ersatzbrücke zur Eisenbahnbrücke, die 4. Donaubrücke

(Westring), welche ab 2024 befahrbar sein wird und die laufende Modernisierung der Mühlkreisbahn soll eine deutliche Entlastung der staugeplagten Pendler erreicht werden.“ Gerade im Bereich der Gesundheits- und Pflegeangebote konnte in den letzten Jahren viel umgesetzt werden. Mit der Eröffnung der Kinder- und Jugendreha „kokon“ wurde im Bereich der Jugendheilkunde ein wichtiger Meilenstein gesetzt und um schwere Krankheiten bereits im Frühstadium zu erkennen, wurde 2019 ein Magnetresonanztomograf (MRT) im Klinikum Rohrbach installiert.

Um die gute Entwicklung der letzten Jahre fortzusetzen, ersuchen wir am kommenden Sonntag um Ihre Stimme für Landeshauptmann Thomas Stelzer und die Oberösterreichische Volkspartei! Anzeige

## VORZEIGEPROJEKT

# Radboxen am Bahnhof: Drei Gemeinden fördern Öffi-Nutzung

**KLEINZELL/ST. ULRICH/NIEDERWALDKIRCHEN.** Was sich im städtischen Bereich längst etabliert hat, kommt dank eines Vorreiterprojektes auch auf dem Land an. Die Rede ist von versperrbaren Radboxen, die bis Ende Oktober beim Parkplatz auf der Kleinzeller Kreuzung errichtet werden.



Fünf Radboxen mit LED-Innenbeleuchtung, Kleiderhaken und Steckdose werden beim Pendlerparkplatz Kleinzell aufgestellt.

Die drei Gemeinden Kleinzell, St. Ulrich und Niederwaldkirchen wollen damit an diesem Knotenpunkt optimale Rahmenbedingungen schaffen, um Pendlern den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel zu erleichtern. „Mit den fünf Radboxen setzen wir einen kleinen, aber wichtigen Schritt, denn die letzte Meile ist immer die teuers-

te“, betont Kleinzells Bürgermeister Klaus Falkinger. Sein Amtskollege aus Niederwaldkirchen, Erich Sachsenhofer, ergänzt: „Wir als Gemeinden sind gefordert, diese letzte Strecke zu organisieren, denn nur dann werden öffentliche Verkehrs-

mittel auch genutzt. Solche Systeme werden Teil des Verkehrskonzeptes der Zukunft sein.“ Mit der Box habe sich dann auch das Problem gelöst, wo man den Radhelm oder die Regenkleidung verstauen soll, macht St. Ulrichs Ortschef Alfred Allersdorfer aufmerksam.

Potenzial ist jedenfalls da: 4.800 Menschen aus den drei Gemeinden können den Bahnhof in nur 15 Minuten mit dem Fahrrad erreichen.

## Regionale Partnerschaft

Für die Realisierung hat man mit Innovametall aus Niederkappel einen Partner aus der Region ins Boot geholt. Deren Safetydock-Boxen sind schon in ganz Österreich zu finden. Geschäftsführer Klaus Pichlbauer ist überzeugt, dass sol-

che Mobilitätskonzepte entscheidend für die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln sind. Und „zehn Minuten mit dem Rad zu fahren ist doch viel besser, als zehn Minuten im Stau zu stehen“.

Unterstützt wird das 30.000 Euro teure Vorhaben vom Land OÖ und der Klima- und Energiemodellregion. KEM-Manager Johannes Großruck weiß: „Je höher die Haltestellenqualität ist, umso größer ist die Akzeptanz für den öffentlichen Verkehr bei den Pendlern.“ ■ -m.g.-

Mit der Registrierung auf [www.safetydock.com](http://www.safetydock.com) können alle Stationen bundesweit genutzt werden. Die Boxen werden mit Kundenkarte geöffnet und verschlossen, online ist eine Reservierung möglich. Kosten: 50 Cent/Std; 2 Euro/Tag, 30 Euro/Monat

## ALTBÜRGERMEISTER

# Hohe Ehren für Saxinger

**KOLLERSCHLAG.** Mit einer würdigen Feier hat sich die Marktgemeinde Kollerschlag beim Anfang des Jahres aus dem Amt geschiedenen Bürgermeister Franz Saxinger für seine herausragenden Leistungen bedankt und ihm sowohl den Goldenen Ehrenring überreicht als auch die Ehrenbürgerschaft verliehen.



Amtsleiter Heinz Lorenz (l.) und Bürgermeister Georg Ecker (r.) gratulierten Franz Saxinger. Foto: Marktgemeinde

Fast 50 Jahre engagiert sich Franz Saxinger schon in Kollerschlag: Trainer und Funktionär in der Sportunion, Gründer der JVP, langjähriger ÖVP-Obmann, Gründer und Herausgeber der Gemeindezeitung „Kollerschlag Aktuell“ und zuletzt 25 Jahre lang als Bürgermeister. Für diese Leistungen hat ihm der Gemeinderat mittels einstimmigem Beschluss die Ehrenbürgerschaft verliehen und ihn

licht wurden und einen großen Beitrag zur guten Gemeindeentwicklung leisteten. Bezirkshauptfrau Mitterlehner lobte das große Engagement Saxingers im kulturellen Bereich und auch für die Region.

Schließlich hoben Josef Lamperstorfer und Lothar Venus aus Wegscheid auch noch die gute internationale Zusammenarbeit hervor.

## Große Freude

Der „Altbürgermeister“ bedankte sich vor allem bei seinem langjährigen Vize und jetzigem Nachfolger Georg Ecker und bei Amtsleiter Heinz Lorenz sowie bei weiteren Wegbegleitern und freute sich vor allem über die überraschende Übergabe des Ehrenringes. Mit einem Film und einer Fotoshow wurde seine Arbeit noch dokumentiert. ■

Träumeland

**HUMUS  
ABZUGEBEN**

Aufgrund unseres Bauvorhabens im Träumeland haben wir Humus abzugeben.

Für Reservierung & Infos:  
**0664/59 69 730**





Viel Action bei der Eröffnung des neuen Pumptracks in St. Johann Foto: Gemeinde

## RADPARCOURS

# Erster Pumptrack des Bezirkes ist eröffnet

**ST. JOHANN.** Der erste sogenannte Pumptrack des Bezirkes ist fertig und wurde am Wochenende mit einem „Jumpday“ gebührend eröffnet.

Das Leader-Projekt im Freizeitzentrum Lummerstorf stellt eine niederschwellige, kostenlose Möglichkeit für Sportler jeden Alters dar, ihr Können auf mit Rädern ausgestatteten Sportgeräten zu trainieren und zu verfeinern.

### Für alles, was Rollen hat

Der Rundparcours mit einer Gesamtlänge von 310 Metern bietet verschieden hohe Kurven, Hügel und Wellen und kann aufgrund des asphaltierten Untergrundes quasi von allem, was Rollen hat, befahren werden – von Inline-Skates angefangen bis hin zum Roller und natürlich Mountainbike. Dabei sind auch schon kleine Lauftradfah-

rer dazu eingeladen, auf dem Parcours ihre Runden zu drehen. Der Name Pumptrack kommt übrigens daher, dass die Fahrer nur durch Gewichtsverlagerung – „Pumpen“ genannt – mit ihren Sportgeräten durch den Parcours gelangen können.

### „Skillpark“ kommt noch

Bei der offiziellen Eröffnung am vergangenen Samstag zeigten auch Profis dem interessierten Publikum, was auf so einer Anlage alles möglich ist, unter ihnen die Vizeweltmeisterin 2020 und Staatsmeisterin 2021, Sophie Gutöhrle. Für das leibliche Wohl sorgte die SSU St. Johann Sektion Rad. Der Pumptrack ist übrigens nur der erste Teil des Leaderprojektes. Rund 80.000 Euro wurden dafür investiert. Ein „Skillpark“ – also ein Radpark im Naturgelände – wird auch noch errichtet und im nächsten Jahr eröffnet. ■

## FESTNAHME

# Schlepper gestoppt

**ST. MARTIN.** Ein 38-jähriger syrischer Staatsbürger aus Deutschland fuhr mit seinem Pkw am Sonntag auf der B127 im Gemeindegebiet von St. Martin Richtung Rohrbach-Berg. Aufgrund der auffälligen Fahrweise wurde das Fahrzeug angehalten und kontrolliert. Dabei stellten die Polizisten fest, dass sich

im Wagen sechs weitere syrische Staatsbürger im Alter zwischen elf und 38 Jahren befanden, welche keinerlei Reisedokumente bei sich hatten und nach Deutschland wollten. Der Schlepper und die Flüchtlinge wurden festgenommen und zur Polizeiinspektion Wels Fremdenpolizei gebracht. ■

Komm zum  
**Tag der  
Lehre!**

**ZS** GARTENZAUNER



EINBLICKE  
IN DEN BERUF DES  
**Landschafts-  
gärtners**

**FREITAG 01. OKTOBER 2021**

**Apfelsbach 21a, 4115 Kleinzell (bei GartenZauner)**

**Bau der Gärten: 09:00 - 16:00 Uhr**

**Präsentation der Lehrlingsgärten: 16:00 Uhr**

Die Lehrlinge von GartenZauner bauen und präsentieren ihre Jahresprojekte unter dem Motto „**Generationen Garten**“. An diesem Tag kannst du den Lehrlingen beim Bau ihrer Gärten über die Schultern schauen und den Beruf des Landschaftsgärtners erleben.

**LERNE BEI DEN BESTEN!**

STAATLICH AUSGEZEICHNETER  
AUSBILDUNGSBETRIEB



Wir bitten um rechtzeitige  
Anmeldung unter:

**info@gartenzauner.com**

**Tel.: +43 (0) 7282 20590**

**gartenzauner.com** |   

**GARTENZAUNER**



DORIS MARIA WEIGL

# Starke Frauen im Bild: „Wesentlich ist die Botschaft, das Gefühl“

**AIGEN-SCHLÄGL/ST. MARTIN.** Doris Maria Weigl malt echte Frauen, starke Frauen, Frauen mit Narben, Falten, Charakteren. Mit ihrer ersten Ausstellung in ihrer neuen Heimat möchte sie jenen Frauen eine Stimme geben, die übersehen werden.

von MARTINA GAHLEITNER



Doris Weigl bei der Arbeit Foto: Weigl

Nach all den Beschränkungen präsentieren die Malerin und Illustratorin Doris Maria Weigl und Peter Mario Werner, ein Geschichten-erzähler und kopflastiger Herzmensch, erstmals die Ergebnisse rastloser Tage und schlafloser Nächte. Vor gut einem Jahr hat es die beiden von Wien ins Mühlviertel verschlagen, wo sie ihrer kreativen Leidenschaft nachgehen. „Ich möchte mit meiner Kunst etwas bewirken, mehr als nur ein schönes Gesicht zeigen, möchte etwas auslösen. Sei es durch ein Lächeln oder Entsetzen, ungeschönt und ehrlich. Hauptsache man fühlt“, beschreibt Doris Maria Weigl ihr Tun. Beim Vorbereiten und Recherchieren für die Ausstellung „Starke Frauen“, die von 1. Oktober bis

7. Jänner im Voi in St. Martin zu sehen ist, kamen einige interessante Dinge zutage. „Große Männer kommen öfter vor. Haben sie entweder öfter Großartiges geleistet oder sich besser verkauft? Oder öfter die Möglichkeit dazu bekommen? Oder wurden sie prioritärer von den Medien behandelt? Wahrscheinlich von allem ein bisschen“, sinniert die Wahl-Mühlviertlerin. Und noch was: „Männer sind interessanter. Auch das bereitet mir als Frau Anfang 50 beinahe körperliche Schmerzen. Ich ertappe mich dabei, dass ich älteren Männern beim Malen mehr Interesse widme. Endet

die Grazie, die Ausstrahlung einer Frau mit ihrer Jugend? Und wer verdammt hat uns das eingetrichtert?“

### Was Frauen zu sagen haben

Mit dieser ersten Ausstellung in ihrer neuen Heimat möchte die Künstlerin ganz besonders Frauen eine Stimme geben, die übersehen werden und die in ihrer kleinen Welt jeden Tag aufs Neue Stärke und Mut beweisen. „Ich möchte mit meinen Farben zeigen, was sie zu sagen haben, wer sie eigentlich sind, wofür sie stehen, wovor sie Angst haben und was sie bewegt.“

### „Ich male auch in Gedanken“

Weigls Bilder zeigen einen starken Einfluss von ihrer Arbeit als Illustratorin. Aber es sind nicht nur die Pinselstriche, die ein Werk ausmachen. „Es ist ein Gesamtes aus Stiften, Draht, Buchseiten, Blattgold oder auch Blut, Cognac, Dreck und Asche – einfach alles, was mich gerade inspiriert. Wesentlich ist die Botschaft, das Gefühl.“ Und eigentlich malt sie auch in Gedanken. „Immer. Meine Finger werden unruhig. Sie werden aktiv. Sie formen, was in meiner Gedankenwelt entsteht.“ Die Bilder

und Ideen im Kopf bespricht sie mit ihrem Lebensgefährten Peter Werner, etwa wenn sie durch das magische Mühlviertel wandern. „Diese Kulisse inspiriert uns, hier entstehen all unsere gemeinsamen Projekte. Und manchmal entsteht im Wald sogar ein Kinderbuch. Wie das von unserem Filip Fisch“, verrät Weigl. Sobald ein Portrait fertig gemalt ist, ergänzt es Peter Werner mit Geschichten. „Er schreibt besonders zwischen den Zeilen, was jede Frau bewegt. Erst so wird das Kunstwerk lebendig. Der Betrachter soll fühlen, wie die Protagonistin auf der Leinwand sich fühlt. Und was mich als Künstlerin veranlasst hat, dieses Bild zu malen.“ ■

**Vernissage am Freitag, 1. Oktober, 19 Uhr**  
 Femissage „Mal' dich frei!": 15. Oktober, 19 Uhr (Anmeldung notwendig)  
 Minissage „Kunst meets Kid": 12. November, Vormittag  
 Familyssage „Kunst & Kekse & Weihnachtsgeschichten": 19. Dezember, 15 Uhr  
 Finissage „Starke Frauen": 7. Jänner 2022, 19 Uhr  
 Kulturlokal Voi, St. Martin  
[www.voikultur.at](http://www.voikultur.at)

## GRANITAXI

# Startschuss für mehr Mobilität

**BEZIRK.** Seit Montag sorgt das neue Granitaxi für mehr Mobilität im Bezirk. In der Pilotphase sind Pfarrkirchen, Putzleinsdorf, Niederkapfel, Hofkirchen und Lembach mit dabei. Damit bildet das Granitaxi eine Schnittstelle zwischen Individual- und öffentlichem Verkehr und bietet leistbare Mobilität in der Region, schon ab 3,50 Euro pro Person und Fahrt. Mit dem Transportunternehmen Heinzl Reisen fanden die Initiatoren Andreas Höllinger (WKO Rohrbach) und Johannes



Ein maßgeschneidertes Mobilitäts-Angebot hat Fahrt aufgenommen. Foto: Foto Kirschner

Großruck (Klima- und Energie-Modellregion Donau-Böhmerwald) einen kompetenten Mobilitätspartner. Die technische Infrastruktur

stellt Postbus Shuttle: Über die App des Unternehmens können Fahrten von und zu den insgesamt rund 140 Haltepunkten abgefragt und un-

kompliziert gebucht werden. Die App ist kostenlos für Android- und Apple-User verfügbar. Fahrten können auch telefonisch bei Granitaxi-Partnerbetrieben gebucht werden. Unternehmen können ab sofort Partner werden und ihren Kunden als Zusatzangebot, beispielsweise zur Terminbuchung oder Tischreservierung, auch Fahrten mit dem Granitaxi organisieren. Dieses Service ermöglicht auch Personen ohne eigenes Fahrzeug einen Besuch der Dienstleister oder Geschäfte. ■

## PHYSIOTHERAPEUTIN

# Von der Charité zur eigenen Praxis

**ULRICHSBERG.** Ihren langjährigen Berufstraum Physiotherapeutin hat sich die junge Ulrichsbergerin Marlene Wuschko erfüllt: Nach ihrem bisherigen Werdegang, der sie unter anderem an die Charité Universitätsklinik in Berlin führte, startet sie nun mit der eigenen Praxis durch.



Foto: privat

Marlene Wuschko hat sich als Physiotherapeutin selbstständig gemacht.

„Wissbegierde, Neugierde und vielleicht auch jugendlicher Leichtsinnsinn“ haben die 28-Jährige dazu bewegt, sich nach ihrem Physiotherapie-Studium an der FH Gesundheitsberufe OÖ in Steyr und einem Jahr an der Uniklinik Salzburg in Berlin zu bewerben. Dabei hatte Marlene Wuschko schon die Zusage einer deutschen Reederei in der Tasche, um in ihrem Beruf auf einem Kreuzfahrtschiff zu arbeiten. Die Charité Universitätsmedizin

Berlin – die größte Uniklinik in Europa, mit mehr als 16.000 Mitarbeitenden und einem Namen, der weltweit für renommierte Studienarbeit bekannt ist – hat sie dann jedoch mehr gereizt. „Ich war für ein Jahr auf einer Intensivstation für Lungenerkrankungen und Infektiologie am Standort in Berlin Mitte. Dort

wurden nicht nur Patienten aus ganz Deutschland betreut, sondern über Charité International auch aus dem Ausland zur Behandlung extra eingeflogen, um von der Exzellenz des behandelnden Teams zu profitieren“, berichtet Wuschko. Sie hat in dieser Zeit viel über Lungenerkrankungen und Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems gelernt. Nach einem aufregenden, spannenden und intensiven Jahr in Berlin ging es für die Mühlviertlerin wieder zurück nach Österreich und sie bildete sich neben ihrer Arbeit im Ordensklinikum Linz der Barmherzigen Schwestern und zuletzt in der Kinder- und Jugendreha kokon weiter. „Ich machte die vierjährige Ausbildung zur Osteopathin in Wien. Derzeit bin ich gerade dabei, den Master abzuschließen und habe parallel bereits die Ausbildung zur Kinderosteopathin in

München gestartet“, informiert Marlene Wuschko.

## Gut gerüstet für die Praxis

Mit so viel Erfahrung als Basis hat sie nun den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und ihre eigene Praxis in Ulrichsberg eröffnet. Hier bietet sie neben Physiotherapie und Osteopathie auch Elektrotherapie zur Muskelstimulation, Lasertherapie zur Narbenbehandlung sowie Galileotraining zur Osteoporose-Prophylaxe und allgemeinen Kräftigung an. Mit ihrer Expertise möchte sie ihren Patienten – vom Säugling bis zum Erwachsenen – zu einem beschwerdefreien Leben verhelfen. ■ -m.g.-

Wuschko Physiotherapie & Osteopathie, Ulrichsberg  
Tel. 0664/8353288  
[www.marlenewuschko.at](http://www.marlenewuschko.at)

**SPÖ OÖ**  
26.09.

**DEINE VORZUGSSTIMME FÜR**

**DOMINIK REISINGER**

Bürgermeister und Bundesrat  
Wahlkreis Mühlviertel | Listenplatz 4

**ARBEIT BILDUNG PFLEGE**

**DIESMAL SPÖ**

**sole felsen welt**  
badsaunahotel

**Herbstschatz**

Wind, Wetter und viel Wohlbehagen. Erleben Sie mit unserem Herbstschatz-Angebot den Herbst von seiner wärmsten Seite:

- 2 Nächte inkl. Frühstücks- & Abendbuffet
- Ganztägiger Eintritt in die Bade- & Saunawelt (auch am An- und Abreisetag)
- Alle Inklusivleistungen des Sole Felsen Hotels\*\*\*\*
- Black Mud Anwendung
- 2x Kaffee & Kuchen

\*Gültig von 1.9.2021 bis 17.10.2021

bereits ab **258 €** p. P.\*

Die Sole Felsen Welt Gmünd lädt dich auf!

[www.solefelsenwelt.at](http://www.solefelsenwelt.at)

## MODELLREGION

# 18 Gemeinden realisieren Wohnformen für ältere Mitbürger

**BEZIRK ROHRBACH.** Im Bezirk macht man sich erneut auf den Weg, um eine Vorzeigeregion zu werden. Denn gleich 18 Gemeinden wollen innovative Wohnmodelle für ältere Menschen umsetzen.

Die Leaderregion Donau-Böhmerwald hat den Bedarf der Zeit erkannt und entwickelt gemeinsam mit 18 Pilotgemeinden gemeinschaftliche Wohnformen für ältere Menschen (Pflegestufen 0 bis 3). „Wir bearbeiten damit zwei Themen auf einmal: Wir ermöglichen ein würdevolles Altern in Gemeinschaft und gestalten leere Gebäude in Ortszentren zu neuen Begegnungsorten um. So schaffen wir nicht nur Mehrwert für die älteren Men-



Foto: Leaderregion Donau-Böhmerwald

Die Leaderregion Donau-Böhmerwald mit GF Barbara Kneidinger und Obmann Georg Ecker möchte einmal mehr als Modellregion vorangehen.

schon, sondern beleben auch die Ortskerne wieder“, freut sich Leader-Obmann LAbg. Georg Ecker. Barbara Kneidinger, Geschäftsführerin der Leader-Region, ist über-

zeugt, dass so ein adäquates Angebot geschaffen wird, das wirklich den Bedürfnissen der Menschen entspricht. „Das Konzept ‚Wohnen mit Service‘ ermöglicht älteren Menschen ein gemeinschaftliches, selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Wohnen und Leben in ihrer eigenen Gemeinde. Außerdem kommt es durch die Projektabwicklung über mehrere Gemeinden zu finanziellen Synergien, zugleich kann der Austausch mit der jeweiligen Bevölkerung und unter den Gemeinden zu neuen Ansätzen und Lösungen beitragen.“

## Auftakt im Herbst

Der Prozess startet im Herbst mit einer gemeindeübergreifenden Auftaktveranstaltung. Im nächsten

Schritt wird in jeder Gemeinde der Bedarf erhoben und auch mögliche Gebäude analysiert. Eine Exkursion zu innovativen Modellprojekten in Baden-Württemberg liefert Inspiration für das eigene Projekt. In Oberösterreich selbst gibt es bisher wenige Wohnformen mit innovativen Betreuungsmodellen für ältere Menschen. ■

Folgende Gemeinden werden voraussichtlich am Entwicklungsprozess fürs „Wohnen mit Service“ teilnehmen: Aigen-Schlägl, Hofkirchen, Kirchberg, Klaffer, Kleinzell, Kollerschlag, Lembach, Neufelden, Niederkappel, Oberkappel, Peilstein, Pfarrkirchen, Putzleinsdorf, Rohrbach-Berg, Sarleinsbach, Schwarzenberg, St. Martin und St. Stefan-Afiesl



Der ganze Stolz der FF Neustift ist das neue Rüstlöschfahrzeug.

Foto: FF Neustift

## RLFA2000

# Neues Feuerwehrauto

**NEUSTIFT.** Vor wenigen Tagen konnte die FF Neustift ihr neues Fahrzeug, ein Rüstlöschfahrzeug RLFA2000, bei der Firma Rosenbauer in Empfang nehmen. Mit einer Wasserfontäne begrüßte die Jugendgruppe das neue Auto vor dem Feuerwehrhaus, wo auch die Musikkapelle Neustift schon wartete. Bürgermeister Christoph Bauer übergab symbolisch den Fahrzeug-

schlüssel an Kommandant Markus Wieser und somit wurde das RLFA2000 in den Dienst der Feuerwehr Neustift gestellt. Die Bevölkerung konnte es ebenfalls bereits besichtigen. Eine Überraschung hatten Fahnenmutter Elfriede Schönberger und ihr Mann Josef parat: Sie überreichten den Florianis eine Torte mit einer bedruckten Tortenfolie des neuen Rüstlöschfahrzeuges. ■

✕ AM 26.9.

STEFAN KAINEDER  
MIT-DIR.AT

**KLIMA-SCHUTZ  
MIT DIR**

**DIE GRÜNEN**  
OOE.GRUENE.AT



v.l.: Manfred Altendorfer, Obmann der Wassergenossenschaft, Rudolf Stöbich und Bürgermeister Wilfried Kellermann

Foto: privat

**AUSZEICHNUNG**

# Silberne Ehrennadel für Rudolf Stöbich

**ULRICHSBERG.** Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Wassergenossenschaft Ulrichsberg würdigte Bürgermeister Wilfried Kellermann das Wirken von Rudolf Stöbich mit der Silbernen Ehrennadel. Stöbich war von 1992 bis 2016

Obmann der Wassergenossenschaft in der Gemeinde. Seither agiert er als Obmann-Stellvertreter. Zudem war Stöbich insgesamt 17 Jahre – von 1989 bis zu seiner Pensionierung 2006 – Kommandant der Polizeiinspektion Ulrichsberg. ■

**ERFINDUNG**

# Patent für standfesten Getränkebehälter

**ROHRBACH-BERG.** Erfinder Siegfried Großhaupt hat erneut ein Patent erteilt bekommen.

Ein Jahr, drei Versuche und ein persönliches Telefonat mit dem Patentanwalt hat es gebraucht, bis der Rohrbach-Berger sein jüngstes Patent in der Tasche hatte. Es handelt sich dabei um einen Getränkebehälter, der im Reisebus stabil abgestellt werden kann. Denn aus eigener Erfahrung weiß Großhaupt, dass Flaschen auf der Ablage gerne umfallen.

Er hat deshalb aus alten Flaschen eine Flasche gebastelt, die in die Öffnung in der Ablage passt, aber trotzdem nicht durchrutschen kann. Jetzt ist der kreative Tüftler auf



Diese Flasche fällt im Reisebus garantiert nicht um.

Foto: privat

der Suche nach Partnern, die mit ihm seine Entwicklung auf den Markt bringen könnten. ■

**Schöne Aussichten:**  
Smart kombinieren. Sicher planen.  
Schön sparen.

GANZ SCHÖN JOSKO

Smart  
Rabatt  
& Preis-  
sicherheit

Auf Josko kannst du dich verlassen. Mit dem Smart Rabatt und fixen Preisen bis Ende Juni 2022 genießt du die harmonische Kombination von Fenstern, Ganzglassystemen, Haustüren, Innentüren und Sonnenschutz noch günstiger. Details auf [josko.com](http://josko.com) und bei deinem Josko Partner.

Smart Rabatt gültig auf alle Plan- und Naturmaßaufträge mit Abschluss bis 31.12.2021 und Auslieferung zwischen 31.1.2022 und 1.4.2022 ausgenommen ONE by Josko. Preissicherheit ab Auftragserteilung bis 30.06.2022.

**DEIN JOSKO PARTNER**

**JOSKO CENTER ROHRBACH**  
Hanriederstraße 39, 4150 Rohrbach  
07289/89 40  
**Adolf Aumüller, 0664/422 57 58**

## AMNESTY INTERNATIONAL

# 40 Jahre Einsatz für Menschenrechte

**BEZIRK.** Seit 40 Jahren gibt es im Bezirk Rohrbach eine Gruppe der Menschenrechtsorganisation amnesty international. Während die Aktiven in den Anfangsjahren bei der sogenannten Fallarbeit einzelne Personen unterstützten, gab es später auch regionale Aktionsnetzwerke.



Auch wenn sich Aktivitäten zunehmend ins Internet verlagern, organisiert die ai-Gruppe Rohrbach nach wie vor auch Aktionen und Infostände. Foto: ai Rohrbach

Die Philippinen und Indonesien waren lange Zeit Schwerpunkte der Arbeit der ai-Gruppe 39, die 1981 in Aigen-Schlögl gegründet wurde. Inge Schörgendorfer ist fast von Anfang an dabei. Begonnen hat alles mit der Recherche für ein Referat in der Schule, erinnert sie sich: „Ich hatte nicht gewusst, wie viele Menschenrechtsverletzungen auf der Welt passierten. Die Arten haben sich seither verändert, aber auch die Möglichkeiten, wie wir darauf re-

agieren können. Wenn ich erfahre, dass unsere Arbeit erfolgreich war,

„*Wenn die Guten schweigen, haben die Bösen noch mehr Macht.*“

MONIKA MANDL

weil wieder ein politischer Gefangenener freikam, weiß ich, dass ich weitermachen werde“, sagt Schör-

gendorfer. Auch Ingrid Schein setzt sich schon lange, seit 1983, für Gerechtigkeit ein. „Wenn wir zulassen, dass jemandes Menschenrechte verletzt werden, bauen wir damit gleichzeitig unsere eigenen Rechte ab“, ist sie überzeugt. Die Aktivitäten zum Schutz der Menschenrechte verlagern sich zunehmend ins Internet und die sozialen Medien. „Trotzdem ist es wichtig, als Gruppe bei Infoständen, Flohmärkten, Gottesdiens-

ten und anderen Veranstaltungen direkt auf die Menschen in der Region zuzugehen“, ergänzt Schein. Neben ihr und Schörgendorfer gehören Helene Geiselmayer, Monika Mandl, Harald Herrnbauer und Marianne Peter ai Rohrbach an. Wer sich ebenfalls engagieren will, erfährt unter [www.amnesty.at/mitmachen](http://www.amnesty.at/mitmachen), welche Möglichkeiten es dafür gibt.

## Harri Stojka im Centro

Seit 40 Jahren gelingt es der engagierten Truppe also, die Welt ein wenig menschlicher zu machen. Das will man natürlich feiern – und zwar mit einem Konzert des bekannten Gypsy-Jazz-Gitarristen Harri Stojka. Er wird am Freitag, 24. September im Centro für amnesty international auftreten. ■

Freitag, 24. September, 20 Uhr  
Centro Rohrbach; freiwillige Spende



So geht nachhaltige Umweltbildung an der MS Haslach.

Foto: MS Haslach

## MS HASLACH

# Zu Fuß zur Schule

**HASLACH.** Traditionell zur Europäischen Mobilitätswoche startete die Mittelschule Haslach mit einem Aktionstag. Nach einem Fußmarsch zur Schule gab es eine Umfrage zum Mobilitätsverhalten der Haslacher Bevölkerung. Die Auseinandersetzung mit klimafreundlicher Fortbewegung wird dann im Klassenzimmer fortgesetzt. Als Dankeschön für

dieses Engagement bekamen die Kids frisches Gebäck von Bürgermeister Dominik Reisinger. Zum Abschluss des Projektstages gab's eine Power Workout-Einheit für alle Beteiligten. Dieser traditionelle Mobilitätstag zum Schulanfang läutet den Beginn des Ökolog-Jahres an der Schule ein. Vielfältige Projekte werden weitergeführt und neue geplant. ■

## ERSTLINGSWERK

# Jakob Busch stellt CD „Gedankenland“ vor

**HASLACH.** Das Debütalbum „Gedankenland“ des Haslacher Musikers Jakob Busch, besser bekannt als Jack The Busch, erscheint am Freitag.



„Gedankenland“

Foto: Michael Krama

Jakob Buschs bisher erreichte Zahlen können sich mehr als sehen lassen: Zwei Millionen Aufrufe und Streams (Youtube/Spotify), Top 40 der Airplaycharts in Österreich, Airplay aller vier bisher veröffentlichten Singles (Bild an der Wand, Viel mehr als Freundschaft, Nur wegen dir, Halt mich fest) und Listung in der größten deutschsprachigen Pop-Playlist auf Spotify. Diese Erfolgsbilanz hat den Musiker so motiviert, sodass er jetzt sein Debütalbum „Gedankenland“ präsentiert.

Auf seinem Erstlingswerk zeigt sich „der Mann mit der rauen Stimme“ sehr vielseitig: vom tanzbaren Elektropop bis zur akustischen Ballade, von nachdenklich bis zornig, von Fremdwörterdiäten bis hin zu Beziehungsneuanfängen.

Ab Freitag, 24. September, gibt es das Werk auf allen digitalen Plattformen sowie auf CD. ■

## AUSBAU

# Zukunftsorientierter Start ins neue Schuljahr für Polytechnikum

**AIGEN-SCHLÄGL.** Dieses Schuljahr startet mit vielen Neuerungen in der Polytechnischen Schule Aigen-Schlögl. Durch die Adaptierung des alten Gemeindegebäudes in Schlögl wurde zusätzlicher Raum für praxis- und zukunftsorientierten Unterricht geschaffen.



Neue Räumlichkeiten bieten mehr Platz für die Ausbildung.

Foto: PTS Aigen-Schlögl

Der Fachbereich Handel, Büro & Medienwerkstatt darf sich über gleich drei neue Werkstätten freuen, in der Inhalte wie Fotografie, digitale Medien, Verkaufsförderung und Warenpräsentation gelehrt und gelernt werden. Digitalisierung und die ständige Weiterentwicklung der Lehrberufe macht es unabdingbar, auch in der Schule am neuesten

Stand zu bleiben. Mit den neuen Werkstätten für Informatik, Mechanik und Kunststoffbearbeitung versucht die PTS diesen Anforderungen gerecht zu werden. Die ständige Weiterentwicklung der Qualität und des Schulstand-

ortes ist dem langjährigen Direktor Reinhold Petz eine Herzensangelegenheit. Dazu braucht es die geeignete Infrastruktur sowie passende Räumlichkeiten, die das leer stehende Gebäude der ehemaligen Gemeinde Schlögl bietet.

## Schüler legten Hand an

Gemeinsam mit den Schülern des letzten Jahres wurde mit den Umbauarbeiten begonnen. Das Projekt konnte optimal in die bestehenden Fachbereiche integriert werden. Es wurden Wände eingegrissen, verputzt und gemalt. Außerdem wurden die Werkstätten neu verkabelt und bereits mit dem Übersiedeln der Möbel begonnen. Große Unterstützung während der Umbauarbeiten kam auch vonseiten der Gemeinde Aigen-Schlögl. Auch während der Ferien wurde mit viel Engagement gearbeitet und so können die Werkstätten zum Schulstart genutzt werden. Den Feinschliff übernehmen die Schüler des heurigen Schuljahres. ■



Mein X is fix.

**Oberösterreich  
Wahl.**

Am **26. September**  
bestimme ich.

Infos über Wahl-Ablauf und Briefwahl: [www.land-oberoesterreich.gv.at/wahl2021](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/wahl2021)



## STANDESFÄLLE

# Aus den Gemeinden gemeldet

## ALTENFELDEN



**GEBURTSTAG: Maria Falkner** (85);

Foto: Gemeinde



**TODESFALL: Engelbert Stockinger** verstarb im 77. Lebensjahr;

Foto: privat

## AUBERG

**GEBURTSTAG: Maria Plakolb** (83);

## HOFKIRCHEN/MKR.



**GEBURTSTAG: Rosemarie Moser** (80);

Foto: Mathe

## JULBACH



**TODESFALL: Helmut Wöb** verstarb im Alter von 77 Jahren;

Foto: privat

## KLAFFER/HOCHFICHT



**GEBURTSTAG: Wilhelm Öller** (75);

Foto: Pensionistenverband

## LEMBACH

**GEBURT: Juliana Schinkinger**, Eltern: Birgit Schinkinger und Manuel Höfler;

## KLEINZELL



**GEBURTSTAG: Josef Panholzer** (90);

Foto: PV Kleinzell

## KOLLERSCHLAG



**GEBURT: Ella**, Eltern: Doris und Wolfgang Märzinger;

Foto: privat

## NEUSTIFT/MKR.

**HOCHZEIT: Nadine Gabriel und Christoph Deutsch;**

## PEILSTEIN



**HOCHZEIT: Julia Maria Auer und Patrick Hainberger;**

Foto: Helene Gell Fotografie

## PUTZLEINSDORF



**TODESFALL: Ida Mayr** verstarb im 77. Lebensjahr;

Foto: privat

## ROHRBACH-BERG

**TODESFALL: Erwin Sonnleitner** verstarb im Alter von 60 Jahren;

## SARLEINSBACH



**TODESFALL: Hermann Weißhäupl** verstarb im 90. Lebensjahr;

Foto: privat



**TODESFALL: Theresia Kobler** verstarb im 92. Lebensjahr;

Foto: privat

## SCHWARZENBERG

**GEBURTSTAG: Johann Greiner** (85);

## ST. MARTIN/MKR.

**GEBURTSTAGE: Emma Büche** (93); **Maria Ennsbrunner** (70); **Maximilian Hintringer** (70); **GOLDENE HOCHZEIT: Maria und Wilhelm Ennsbrunner;**

## ST. VEIT/MKR.



**GEBURT: Elias**, Eltern: Magdalena Eibensteiner und Manuel Brandstätter;

Foto: privat



**GEBURT: Josef**, Eltern: Anna Prammer und Lukas Hofer;

Foto: privat



**HOCHZEIT: Elisabeth Bindeus und Robert Weißengruber;**

Foto: Samuel Hanner

## ST. ULRICH/MKR.

**GEBURTSTAG: Maria Lackner** (94);

## ULRICHSBERG



**GEBURTSTAG: Elisabeth Nigl** (90);

Foto: privat



**TODESFALL: Martha Grimps** verstarb im 81. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Wuschko

## VORDERWEISSENBACH

**GEBURTSTAG: Theresia Eckerstorfer** (80);

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik! Bitte um Zusendung an:

tips-rohrbach@tips.at

Tips,  
Stadtplatz 43,  
4150 Rohrbach-Berg

## BIO-DREHSCHIEBE

## Gelungener Markttag zum Jubiläum

**LEMBACH.** Seit vor einem Jahr die Bio-Drehscheibe gestartet wurde, hat sich diese bestens entwickelt. Mit einem Markttag wurde der Geburtstag jetzt gefeiert.

Die Einkaufsgemeinschaft Bio-Drehscheibe Lembach hat mittlerweile über 70 Mitglieder und mehr als 340 Produkte, die von regionalen Betrieben online angeboten werden, informiert Vereinsobmann Johannes Großbrück. Rund 95 Prozent



Die Bio-Drehscheibe sorgte für ein buntes Treiben am Lembacher Markttag. Foto: Stöbich

davon sind bio-zertifiziert. Neue Mitglieder und Lieferanten aus der Region, die Interesse an einer Zusammenarbeit haben, können sich

unter [www.bio-drehscheibe.at](http://www.bio-drehscheibe.at) informieren und registrieren. Ein erstes persönliches Kennenlernen gab es beim Markttag. Neun der

landwirtschaftlichen Lieferanten aus der Region boten am Lembacher Markttag eine bunte Palette an Lebensmitteln zum Verkosten und Kaufen an. Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe Lembach beteiligte sich mit 500 frischen Bauernkräpfen in Bio-Qualität, die vor Ort gebacken wurden. Am Ende des Tages waren sich alle einig: So ein Markt hat in Lembach gefehlt und soll nach Möglichkeit in Zukunft regelmäßig alle paar Monate stattfinden. ■



### Bezirks-Wandertag

Die Ortsgruppe Kleinzell des Pensionistenverbandes veranstaltet am Samstag, 25. September, den Bezirkswandertag. Anmeldung und Start ist von 8.30 bis 9.30 Uhr bei der Stockschützenhalle. Für alle Wanderfreunde stehen zwei abwechslungsreiche Runden mit 8,5 oder 12,5 Kilometern Länge zur Auswahl, vorwiegend über Wald- und Wiesenwege und in kleineren Abschnitten auf Güterwegen. Eine Labstelle ist bei der Resilacke eingerichtet. Beim Ziel werden die Teilnehmer, aber auch weitere Gäste ab Mittag bewirtet. Für die größte teilnehmende Gruppe, den ältesten Wanderer und die älteste Teilnehmerin gibt es Geschenke. Das Startgeld beträgt zwei Euro und es gilt die 3G-Regel. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Foto: PV Kleinzell



Foto: Gemeinde Ulrichsberg

V.l.: Bürgermeister Wilfried Kellermann, Andrea Fuchs-Eisner und Marianne List gratulierten dem Jubilar Augustin Keinberger beim Dankgottesdienst.

## AUGUSTIN KEINBERGER

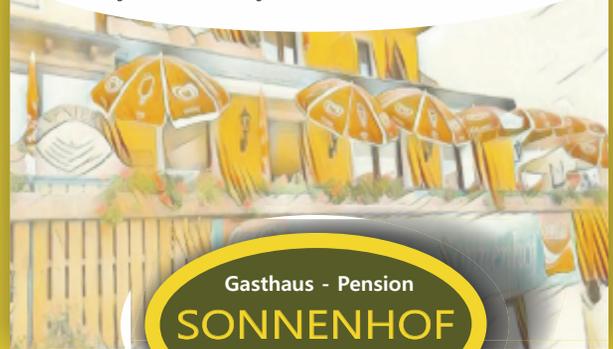
# Diamantenes Priesterjubiläum

**ULRICHSBERG.** Am 12. September wurde in Ulrichsberg bei einem Dankgottesdienst das Diamantene Priesterjubiläum von Augustin Keinberger gefeiert. Einmal mehr wurde damit seine Arbeit als Seelsorger und Pfarrer in der Gemeinde gewürdigt.

Bürgermeister Wilfried Kellermann, Andrea Fuchs-Eisner, Obfrau der Goldhaubengruppe, und Marianne List vom Pfarrgemeinderat würdigten, wie viele andere auch, beim Gottesdienst das Wirken von Augustin Keinberger. Sein Weg als Priester begann am 28. August 1956 mit dem Eintritt in

das Stift Schlägl. Am 28. August 1961 erfolgte die Feierliche Profess und am 12. September 1961 wurde Keinberger zum Priester geweiht. Nach der Weihe führte ihn seine erste Stelle als Kaplan in den Jahren 1962 und 1963 nach Ulrichsberg. Daraufhin war er von 1963 bis 1967 Kaplan in Aigen und von 1967 bis 1972 Kaplan in Rohrbach. Seit 1. August 1972 ist er Pfarrer in Ulrichsberg. Anlässlich seines 60. Geburtstages 1996 hat er den Ehrenring der Marktgemeinde Ulrichsberg erhalten. 2006 durfte Wilfried Kellermann ihn anlässlich seines 70. Geburtstages zum Ehrenbürger von Ulrichsberg ernennen. ■

## Ausflugs- und Erholungsziel im Böhmerwald



Gasthaus - Pension

**SONNENHOF**

Fam. Krauk



**Hintenberg 39, A- 4161 Ulrichsberg**

**E-Mail: [gasthof-sonnenhof@aon.at](mailto:gasthof-sonnenhof@aon.at)**

**Tel: 07288/2280**

**[www.sonnenhof-krauk.at](http://www.sonnenhof-krauk.at)**

# Rohrbach- Berg

**Fläche:** 37,9 km<sup>2</sup>  
**Höhe:** 605 m  
**Einwohner:** 5.267

**Bürgermeister:**  
Andreas Lindorfer (ÖVP)

**Gemeinderat:**  
ÖVP: 19, SPÖ: 5, FPÖ: 4, GRÜNE: 3

**Homepage:**  
www.rohrbach-berg.at

**Gemeindeamt:**  
Tel.: 07289/6255

**Veranstaltungen:**  
**Harri Stojka** am Freitag, 24. September, 20 Uhr, im Centro – anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Amnesty International-Gruppe in Rohrbach (Freiwillige Spende)

**Wirkelsäulengymnastik** ab Donnerstag, 30. September, 8 Uhr, im city-fit (8 Trainings)

**Lange Nacht der Museen** am Samstag, 2. Oktober, ab 18 Uhr in der Villa Sinnenreich

**Melissa Naschenweng** am Samstag, 2. Oktober, 21 Uhr im Centro. Vorverkauf: Ö-Ticket, eventbrite, Sparkasse St. Martin

**Tanzshow** der Landesmusikschule Rohrbach am Freitag, 8. Oktober, 18 Uhr, und Sonntag, 10. Oktober, 11 Uhr im Centro (Freiwillige Spende)



Foto: pohl zt gmbh

In Verbindung mit dem Neubau des Erlebnis-Hallenbads soll auch die Energieversorgung im Stadtzentrum geklärt werden.

## BAUPROJEKTE

# Schulcampus, Hallenbad und eine innovative Energielösung

**ROHRBACH-BERG.** Es sind einige Baustellen, die Bürgermeister Andreas Lindorfer derzeit beschäftigen. Einige laufen nach Plan, bei anderen gibt es noch Verhandlungs- und Diskussionsbedarf.

Beim Schulcampus konnten rechtzeitig vor Schulstart die Abbrucharbeiten abgeschlossen werden. „Das wollten wir wegen der großen Lärmbelästigung in den Ferien schaffen“, sagt Bürgermeister Lindorfer. Er hofft noch heuer auf einen Baubeginn für die neue Volksschule und freut sich schon auf das Gesamtergebnis: „Wir errichten eine zukunftsfitte Schulform, in der der Raum als dritter Pädagoge fungieren soll.“

Der Schulbetrieb läuft in der Zwischenzeit beinahe ungestört weiter; nur mit einem Turnsaal weniger müssen die Schüler auskommen. Die Schülerzahlen sind übrigens sehr erfreulich, nicht zuletzt aufgrund des großen Zuzugs in die Bezirkshauptstadt.

### Hallenbad braucht noch GR-Beschlüsse

Nur auf dem Papier besteht bislang das Erlebnis-Hallenbad, das im Ortszentrum von Rohrbach-Berg entstehen soll. „Ziel wäre eine Auftragsvergabe im Dezember, aber dafür brauchen wir nach den Absichtserklärungen erneut die Beschlüsse in allen Gemeinderäten. Denn nicht die Stadtgemeinde baut das Hallenbad, sondern die Finanzierung tragen alle Gemeinden mit dem Land OÖ“, macht Andreas Lindorfer deutlich. „Ich werde sicher kein Versprechen zum Baubeginn abgeben, weil es nicht in meiner Hand liegt.“ Er rechnet damit, dass im Frühjahr oder Frühsommer 2022 die Bagger anrollen können.

### Netz mit kalter Nahwärme

In Verbindung mit dem Neubau geht es auch um die Energieversorgung, die der Bürgermeister auf nachhaltige Beine stellen möchte. Geprüft werden derzeit eine klassische Nahwärme mit einem Hackschnitzelwerk sowie ein sogenanntes Anergie-Netz mit kalter



Andreas Lindorfer ist seit sieben Jahren Bürgermeister der Bezirkshauptstadt und stellt sich am Sonntag erneut der Wahl.

Foto: Fellhofer

Nahwärme, mit dem sich Gebäude auch kühlen lassen. Tiefenbohrungen, Photovoltaik, Solar-Kollektoren und Wärmepumpen spielen dabei zusammen. „Wenn wir klimaneutral werden wollen, wird es in diese Richtung gehen müssen“, ist Lindorfer von dieser Form der Energiegewinnung überzeugt. Das neue Bezirkshallenbad und der Schulcampus könnten damit ebenso beheizt und gekühlt werden wie die Bundesschulen oder weitere öffentliche Gebäude im Stadtzentrum. ■

## LEBENSWERT

# Gemeinde schafft Platz zum Wohnen

**ROHRBACH-BERG.** Für ausreichend Wohnungen und Baugründe ist in der Stadtgemeinde gesorgt.

Mit dem zweiten Bauabschnitt schafft die OÖ Wohnbau weitere 26 Miet- und 24 Eigentumswohnungen am Wiesengrund. Im Herbst 2023 soll das Gebäude, das in Niedrigenergiebauweise errich-

tet wird, bezugsfertig sein. Erst vor wenigen Wochen erfolgte die Schlüsselübergabe für die ersten vier Häuser der OÖ Wohnbau an diesem Standort.

Für Häuslbauer sollen noch heuer 15 Bauparzellen in Sexling umgewidmet werden. Außerdem ist man intensiv auf der Suche nach einem passenden Objekt im Stadtzentrum, um neue Wohnformen für Senioren anbieten zu können. ■



Vergangene Woche erfolgte der Spatenstich für 50 neue Wohnungen am Wiesengrund, im Herbst 2023 sollen diese fertig sein.

Foto: privat



Foto: Peter Werner



Foto: Stadtgemeinde Rohrbach-Berg

**Miteinander gelingt** „Das Gemeindeleben ist nicht von Gemeindeämtern abhängig, sondern von einem funktionierenden Vereinsleben“, meint Bgm. Andreas Lindorfer, der damit zugleich auf das erfolgreich wiederbelebte Rohrbacher Stadtfest oder den bestens besuchten Berger Kirtag hinweist. Er ist stolz auf die vielen Aktiven in Rohrbach-Berg, die für alle Generationen ein buntes Angebot schaffen.

## Neuer Zahnarzt

**ROHRBACH-BERG.** Im Frühjahr 2022 wird wieder eine zusätzliche Zahnarztpraxis in Rohrbach-Berg öffnen. Damit konnte eine Versorgungslücke geschlossen werden.

## Frauenpower beim Pensionistenverband

**ROHRBACH-BERG.** Nach sieben Jahren an der Spitze des Pensionistenverbandes Rohrbach-Berg übergab Obmann Ludwig Rafetsecker das Amt an Renate Günthör und ihre Stellvertreterin Adelheid Kuzel. Bei der Jahresversammlung wurden zudem langjährige Mitglieder geehrt; Rosemarie Obermüller erhielt dabei die Goldene Treuenadel für 30 Jahre.

## Freibadsaison

**ROHRBACH-BERG.** Eher mau verlief die Freibadsaison in der Bezirkshauptstadt, vor allem weil das Sommerwetter nicht mitspielte. Bei den Eintritten liegt man 20 Prozent unter dem veranschlagten Budget.

## GABOR SCHUHE – DIE TOP-TRENDS FÜR HERBST & WINTER

# Gabor

- KREATIVE DESIGNS
- HERAUSRAGENDE QUALITÄT
- OPTIMALE PASSFORM
- CHARMANTE HINGUCKER



**WÜRFL**  
SCHUHE. FUSSGENAU.

4150 Rohrbach, Stadtplatz 16  
07289-8950, [www.wuerfl-schuhe.at](http://www.wuerfl-schuhe.at)

### ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag: 8.00-12.00 & 13.00-18.00 Uhr  
Samstag: 8.00-12.00 Uhr

FOTOWETTBEWERB

# Panoramabild brachte den Sieg

**ROHRBACH-BERG/HASLACH.** Mit einem Bild vom Moldaublick vor Sonnenaufgang holte Fotografenmeister Siegfried Tomaschko beim „Trierenberg Spezial Themes Circuit“ den Sieg.



Diese Aufnahme vom Böhmerwald überzeugte die Juroren beim Trierenberg Fotowettbewerb.

Foto: Siegfried Tomaschko

Mehr als 130.000 Einsendungen aus 120 Ländern gab es bei diesem weltgrößten, jährlich stattfindenden Fotowettbewerb. Das Foto von Tomaschko überzeugte die Jury: Der Fotografenmeister aus Haslach, beschäftigt bei Foto Kirschner in Rohrbach, ist einer von fünf Gewinnern in der Sparte Panoramafotografie. Wobei er bescheiden meint: „Es gehört sicherlich sehr viel Glück dazu, unter den vielen Teilnehmern mit ebensovielen tollen Bildern ausgewählt zu werden.“ Das Siegerbild entstand vor Sonnenaufgang vom Moldaublick in

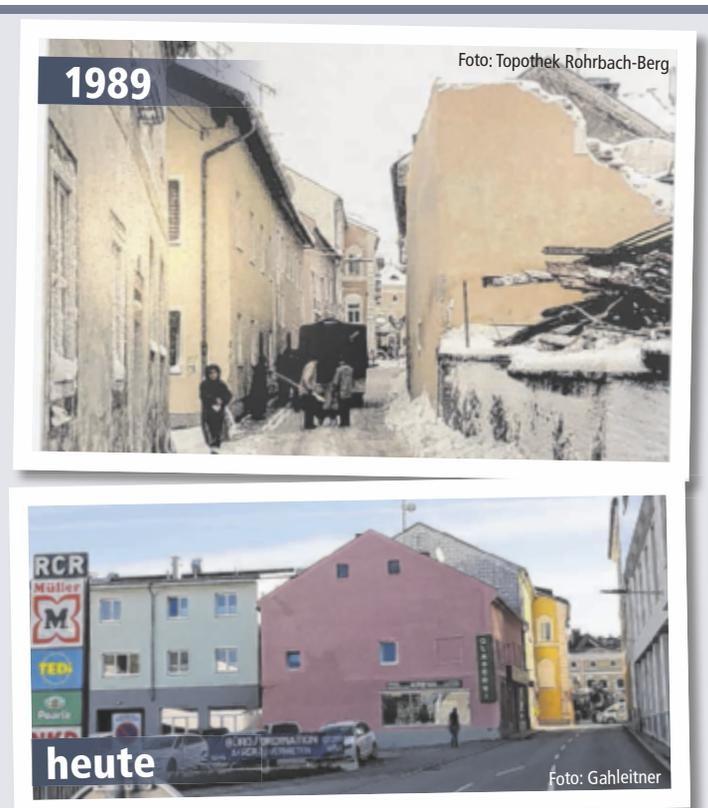
Ulrichsberg. „Ich habe bedingt durch die Coronapandemie und Kurzarbeit die Landschaftsfotografie für mich entdeckt. Mein Lieblingsgebiet ist der Böhmerwald. Die Natur zu erleben und zu beobachten, bei allen Wetterlagen und Tageszeiten, ist sehr spannend und entspannend“, beschreibt der Fotograf. Sein Anspruch ist es, beson-

dere Lichtstimmungen einzufangen, wofür er oft auch längeres Warten in Kauf nimmt. „Außerdem faszinieren mich die kleinsten Details – seien es Ameisen, Blumen, Käfer, Eiskristalle.“

**Neue Homepage**

Fotos von Siegfried Tomaschko findet man auf der neuen Homepage

www.gegenlicht-fotografie.at sowie auch auf Instagram (gegenlicht\_fotografie.at). Eine Auswahl seiner Fotos kann zudem bei Foto Kirschner im Stadtzentrum von Rohrbach und unter www.foto-kirschner.at (Meine Bilder) online bestellt werden. Ebenso möchte der Fotografenmeister einen Kalender mit seinen besten Bildern gestalten. ■



1989

Foto: Topothek Rohrbach-Berg

heute

Foto: Gahlleitner

**Rohrbach-Berg einst und jetzt:** Das Bild oben zeigt, wie eng es in der Hanriederstraße war. 1970 und 1990 wurden rechts das Pilsnhaus und das Führerhaus (Raika) abgerissen, das Brunner-Haus links erst 2019. An dieser Stelle steht jetzt das moderne Raiffeisen Center Rohrbach (RCR).

**RADTOUR**

# Mit dem Rad von Rohrbach zu Rohrbach

**REGIOPORTER**

Artikel von Erwin Andexlinger

**ROHRBACH-BERG/ARNREIT.**

Die Montagsradler aus Arnreit sind bei der Planung ihrer Ausfahrten immer wieder auf Ortsnamen mit Rohrbach gestoßen, sodass die Idee entstand, eine Fahrradtour daraus zu machen. Schließlich sind unter den Radlern auch ein „echter“ und ein „ehemaliger“ Rohrbacher. Laut Wikipedia gibt es in Österreich 19 Orte mit dem Namen Rohrbach. 15 Orte sollten besucht werden; gefunden wurden jedoch 17. In sieben Tagen wurden 884 Kilometer geradelt und dabei 9.200 Höhenmeter überwunden. Die Zeit im Sattel betrug 49,5 Stunden. Zwei Rohrbachs sind den Radlern



Montagsradler unterwegs

Foto: privat

besonders in Erinnerung geblieben: das kleine Rohrbach bei Weißenbach an der Triestning, das zwar eine eigene Ortstafel, aber nur zwei Häuser und einen Steinbruch hat, und Rohrbach im Graben. Bei diesem wird die Straße immer enger und man kann sich nicht vorstellen, dass noch etwas kommt. Dann öffnet sich die Landschaft und ein künstlich angelegter See bereichert den Ort mit 140 Einwohnern. ■

## LAGERHAUS ROHRBACH

# John Deere Club feierte Jubiläum mit Ausfahrt zum Bezirkshoffest

**OEPPIING.** Gewaltige Pferde-  
stärken mit mehreren 120 PS  
starken John Deere-Traktoren  
machten dem Bezirkshoffest  
Ende August am „Ramlerhof“  
der Familie Haselgruber in  
Oepping die Aufwartung.

Der Rohrbacher John Deere  
Club besteht seit mehr als zehn  
Jahren und ist bei den verschie-  
densten Veranstaltungen und  
mit einem eigenen John Deere-  
Stammtisch aktiv.

Der Präsident Johannes Hasel-  
gruber aus Untergrünau und  
Technikverkäufer Gabriel Mar-  
tin vom Lagerhaus Rohrbach als  
Organisatoren freuten sich über  
die zahlreiche Teilnahme der  
John Deere-Traktoren aus dem  
ganzen Bezirk Rohrbach. Als  
Belohnung gab's Essens- und  
Getränk Gutscheine.

Die John Deere-Traktorbesit-  
zer sind unter anderem auch  
ein Aushängeschild für die  
Landmaschinen-Fachwerkstätte  
Rohrbach mit Meister Stefan  
Zoidl und dem schlagkräftigen  
Werkstatt-Team.

„Es ist toll, wenn sich was tut  
und der Meinungs austausch  
unter den John Deere-Fahrern  
funktioniert, so was belebt die  
Werkstätte und Kundenzufrie-  
denheit“, ist Stefan Zoidl über-  
zeugt.

## John Deere-Stützpunkt

Die Landmaschinen Fachwerk-  
stätte Rohrbach ist auch zerti-  
fizierter John Deere-Stützpunkt  
im Bezirk Rohrbach. Aber auch  
alle anderen Traktormarken  
und sämtliche landwirtschaftli-  
chen Geräte und Zugmaschinen  
werden repariert. „Für Land-  
wirte und Kunden wurde ein  
Notfalltelefon eingerichtet, wo  
oft Probleme bereits am Telefon



John Deere-Traktorbesitzer aus dem ganzen Bezirk trafen sich kürzlich in Oepping.

Foto: privat



Die Landmaschinen Fachwerkstätte Rohrbach ist zertifizierter John Deere-Stützpunkt im Bezirk Rohrbach

Foto: Mathe

analysiert und behoben werden  
können“, schildert Zoidl.

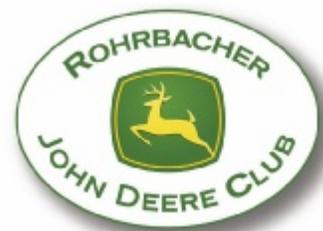
Dass ein Traktorkauf Vertrau-  
enssache ist, weiß Martin Gab-  
riel als langjähriger Maschinen-  
verkäufer. „Starke Marken und  
ein professionelles Werkstatt-  
team sind wichtige Verkaufsargu-  
mente, ebenso Leihgeräte und  
genaue Einweisung bei Neuma-  
schinen“, zeigt die Erfahrung.

## Clubmitglied werden

Wer einen John Deere-Traktor  
besitzt und noch nicht Mitglied  
beim Rohrbacher John Deere  
Club ist, kann jederzeit in der  
Landmaschinen Fachwerkstätte  
Rohrbach kostenlos dem Club  
beitreten. Die Mitglieder freuen  
sich auf viele Neuzugänge und  
weitere Ausflüge und Veranstal-  
tungen. ■ Anzeige

## Lagerhaus Landmaschinen- fachwerkstätte Rohrbach

Bahnhofstraße 45  
4150 Rohrbach-Berg  
Tel. 07289/6752-23 (Werkstatt-  
meister)  
Notfall-Tel. 0664/5934175  
Technik-Verkäufer:  
Martin Gabriel, 0664/4111164  
Klaus Mayrhofer, 0664/4111165



JAHRE | 1921 - 2021  
LAGERHAUS ROHRBACH

## RESTAURIERUNG

# Künstlerische Feinarbeit live erleben

**ROHRBACH-BERG.** Die Restauratoren, die an der Pfarrkirche Rohrbach Hand angelegt haben, stellen ihre Arbeit vor.

Peter Kalsner und die Brüder David und Lukas Moser-Seiberl, die Restauratoren der Altäre, Bilder und Kunstwerke der Pfarrkirche Rohrbach, stellen bei einem Informationsabend am 12. Oktober ihr Handwerk vor. Dabei vertragen sie Hintergründe, erklären den Unterschied zwischen Renovieren und Restaurieren und beantworten die Fragen der interessierten Bevölkerung.

**Spannende Arbeit**

Es verspricht, ein spannender Abend zu werden. Denn bei der Arbeit an Bildern und Altären kommen neue Bildausschnitte zum Vor-



Nach dem Abschluss der baulichen Arbeiten laufen jetzt die Renovierungsarbeiten an den Kunstwerken in der Pfarrkirche Rohrbach.

Foto: Pfarre Rohrbach

schein, vorhandene Löcher in den Bildern verschwinden, von Holzwürmern zerfressenen Kunstwerken wird neues Leben eingehaucht und nicht mehr renovierbare Teile werden durch neue ersetzt. Manche Bilder aus der Pfarrkirche werden

im Laufe der Jahrhunderte bereits zum fünften Mal restauriert.

**Letzter Abschnitt läuft**

Die Konservierung und Renovierung der Kunstwerke und auch der Orgel bilden den letzten Abschnitt

der umfassenden Kirchenrenovierung. Für die feinen und exakten Renovierungsarbeiten war es notwendig, dass alle Staub verursachenden Arbeiten abgeschlossen sind. Diese Arbeiten sollen noch heuer, spätestens Anfang des nächsten Jahres beendet werden.

**Kunstwerke erhalten**

Die Befundungen durch die Experten haben klar ergeben, dass die vorgesehenen Arbeiten an Bildern, Altären und Kunstwerken nicht nur aus optischen Gründen, sondern vor allem auch für den Erhalt der Kunstwerke sinnvoll und notwendig sind. Die Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt betont die überregionale Bedeutung der Pfarrkirche. ■

Dienstag, **12. Oktober**, 18 Uhr  
Pfarrkirche Rohrbach




## AKNE BEHANDELN

- fettige Haut, die zu Glanz und Unreinheiten neigt
- Mitesser, Verhärtungen
- verstopfte Poren

Aktion 1.10.21 – 31.10.21  
**€ 49,-** statt € 55,-  
Terminvereinbarung:  
0699 11 10 85 82

45 min Behandlung beinhaltet:

- Gesicht reinigen
- Bedampfen mit Vapozone
- Ausreinigen der Haut
- Reinigungsmaske + Augenfrische Ampullen
- Abschlusspflege
- wenn nötig Hochfrequenz (desinfizierend, entzündungshemmend)
- Beratung für deine Gesichtspflege zuhause



Stadtapotheke  
Mariahilf

Stadtplatz 18 · 4150 Rohrbach-Berg  
[www.apotheke-rohrbach.at](http://www.apotheke-rohrbach.at)



la  
Installateur

# Degenhart

Haustechnik mit persönlicher Note

HEIZUNG | BAD | GEBÄUDETECHNIK

4150 Rohrbach | [www.installateur-degenhart.at](http://www.installateur-degenhart.at)

**Das FRAUENNETZWERK ROHRBACH** unterstützt bei Bedarf alle Mädchen und Frauen im Bezirk Rohrbach bei wichtigen Anliegen.



Neben verschiedenen kostenfreien Beratungsangeboten bieten wir Elternberatungen und Besuchsbegleitung bei Kontaktrechtsschwierigkeiten der Eltern an.

Als anerkannte Erwachsenenbildungseinrichtung gibt es bei uns verschiedene Veranstaltungen rund um die Themen Gesundheit und Elternbildung: Unsere aktuellen Angebote und Veranstaltungen finden Sie unter [www.frauennetzwerk-rohrbach.org](http://www.frauennetzwerk-rohrbach.org) und in unserer Einrichtung Stadtplatz 16/2, 4150 Rohrbach.

Wir sind erreichbar von Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr und Do von 13 bis 16 Uhr unter 07289-6655.

Wer uns lieber schreiben möchte, kann unter [office@frauennetzwerk-rohrbach.at](mailto:office@frauennetzwerk-rohrbach.at) gerne Beratungsanfragen und Termine online vereinbaren.

## KONZERT

# „Ungekanntes Land“ neu entdecken in der Stadtpfarrkirche Rohrbach

**ROHRBACH-BERG.** Der Kulturverein KIM lässt mit hochkarätigen Veranstaltungen im Herbst aufhorchen: Ein umfangreiches neues Chorwerk aus der Feder von Martin Gasselsberger wird unter dem Titel „Ungekanntes Land“ am Sonntag, 3. Oktober, in der Stadtpfarrkirche Rohrbach aufgeführt.

Die Idee zu diesem Chorwerk wurde am 16. Oktober 2020 geboren, als Pianist Martin Gasselsberger ein Konzert der Florianer Sängerknaben in der Pfarrkirche seines Heimatorts Gaspoltshofen besuchte. „Als ich nach der Aufführung die Kirche verließ, war ich derart inspiriert,



Martin Gasselsberger Foto: Reinhard Winkler

dass ich noch am selben Abend meinen Freund, den Schriftsteller Martin Mucha, kontaktierte. So begann die Reise in ein „ungekanntes Land“:

Es entstand in gemeinsamen Stunden am Klavier ein weitgehend klassisches Chorwerk mit deutscher Lyrik und lateinischen Bibelziten. „Ungekanntes Land...“ ist ein Zyklus aus zwölf Musikstücken für gemischten Chor.

## Große Namen

Begleitet werden die Stimmen der „Voices“ (Leitung: Josef Habringer) und des Vokalensembles der Oö. Vokalakademie (Leitung: Konrad Fleischanderl) von einem Streichquartett rund um den

Ausnahmeviolinisten Johannes Dickbauer. Komponist Martin Gasselsberger ergänzt das Klanggebilde dabei am Klavier.

## Mehr KIM-Veranstaltungen

Außerdem steht am 16. Oktober noch ein Kabarett mit Lainer & Aigner unter dem Titel „einvernehmlich verschieden“ im Centro am Programm und eine Orgelmattinee mit der spanischen Organistin Susana G. Lastra findet am 17. Oktober in der Stadtpfarrkirche Rohrbach statt. ■

Sonntag, **3. Oktober** 17 Uhr,  
Stadtpfarrkirche Rohrbach  
VVK: 20 Euro (Pfarrbüro,  
Rohrbacher Trafiken)  
AK: 23 Euro

## ERFOLGSGESCHICHTE

# Jubiläumsfest: 60 Jahre Leibetseder

**ROHRBACH-BERG.** Ein durch die Bank gelungenes Fest war die Feier zum 60-jährigen Bestehen der Fleischerei Leibetseder.

Freunde und Ehrengäste schauten vorbei und wurden tagsüber mit Bratwürsteln und Hendln und abends mit vielen kleinen, feinen Leibetseder-Häppchen verwöhnt. Den passenden Wein lieferte Florian Eschböck aus Hörsching. Helmut Gumpenberger war mit seinen hochprozentigen Erzeugnissen vor Ort. Die Firmengründer Elfriede und Walter Leibetseder erhielten Auszeichnungen und Ehrungen seitens des Wirtschaftsverbandes und der Wirtschaftskammer. Die Mitarbeiter Michael Wöss und Erika Lauss wurden jeweils für ihr zehnjähriges Firmenjubiläum geehrt. Seit 30 Jahren ist Chefin Eva Leibetseder im Unternehmen tätig. ■ Anzeige



Die Feier war ein lustiger Abend mit Freunden und Bekannten. Elfriede und Walter Leibetseder wurden für ihr Lebenswerk geehrt.



Essen vom Besten: Motto und Programm zugleich. Musik gab es von den Strawanzern.



Fotos: Leibetseder-Kirschner

## LEUCHTTURMPROJEKTE

# Leader bereichert die ganze Region

**SARLEINSBACH/BEZIRK.** Mehr als 100 Projekte wurden seit 2014 über das EU-Förderprogramm Leader unterstützt und realisiert. Einige davon haben als Leuchtturmprojekte Beispielwirkung über die Region hinaus.

Unterteilt auf verschiedene Aktionsfelder geht es um die Steigerung der Wertschöpfung, um den Erhalt der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes, aber auch um die Stärkung des Gemeinwohls. Im ersten Teil unserer Kurzserie stellen wir beispielgebende Projekte aus Aktionsfeld 1 vor – jene, die für Wertschöpfung in der Region sorgen.

## Lomo Alto

Bei „Lomo Alto“ in Pfarrkirchen etwa werden alte Biokühe stressfrei geschlachtet, um einen weiten Transportweg zu vermeiden. Fleisch von alten Kühen hat in Genussregionen wie Spanien und Frankreich große Tradition und Wertschätzung und auch im Mühlviertel entstehen hochwertigste Produkte wie Salami oder Steaks. „Durch die Leader-Unterstützung im Jahr 2017 wurde eine Investitionssumme von zirka 700.000 Euro ausgelöst, wovon auch viele regio-



Foto: Granitpilgern  
Der Ganitpilgerweg konnte mit Hilfe von Leader-Unterstützung realisiert werden.

nale Betriebe profitierten. In der Zwischenzeit sind vier Arbeitsplätze entstanden und durch den hohen Veredelungsgrad der Produkte wird viel regionale Wertschöpfung geschaffen“, berichtet Martin Sageder. Derzeit arbeitet er am Ausbau des touristischen Angebotes.

## Schoko-Laden

Der Schoko-Laden von Kurt Wöss in Neustift konnte durch die Begleitung von Leader einen professionellen Marktauftritt erreichen. 2017 wurde ein leerstehendes Gebäude in Pühret in eine Bio-Schokoladenmanufaktur umgebaut; seither entsteht hier aus biologischen Zu-

taten aus der Region hochwertige Bioschokolade und Besucher können im Schau- und Erlebnisbetrieb diese Veredelung hautnah mitverfolgen.

## Farmgoodies

Das Biobauern-Netzwerk Farmgoodies in Niederwaldkirchen wurde 2018 unterstützt, als ergänzend zu den hochwertigen Bio-Ölen und Senf die neue Produktlinie „Mühlviertler Superfoods“ aufgelegt wurde. „Hier geht es um hochwertige Bio-Eiweißmehle und hochveredelte Saaten. Gemeinsam mit der Leaderregion Donau-Böhmerwald konnten wir dieses Projekt re-

alisieren und erfolgreich am Markt etablieren“, freut sich Farmgoodies-Gründer Günther Rabeder.

## Neue Angebote für den sanften Tourismus

Daneben entstanden auch neue Angebote des sanften Tourismus in der Leaderregion Donau-Böhmerwald. Etwa 2016 die Ramenai – ein nachhaltig errichtetes Hütendorf in Schöneben, das Individualurlaub inmitten der Natur mit dem notwendigen Komfort ermöglicht. Oder 2018 der Granitpilgerweg, der auf 95 Kilometern durch den südöstlichen Teil des Bezirkes Rohrbach führt. Zehn Gemeinden von St. Martin bis Helfenberg sind durch den Wanderweg verbunden. Kleinzells Bürgermeister Klaus Falkinger vom Verein Mühlviertler Granitland weiß: „Das Granitpilgern floriert und begeistert. Auch in der dritten Saison ist der Pilgerboom anhaltend groß. Entschleunigen, zur eigenen Mitte finden, Natur genießen: Genau das suchen und finden viele Menschen am Granitpilgerweg. Ohne eine Leader-Förderung hätte dieses Projekt nicht realisiert werden können.“ ■

[www.donau-boehmerwald.info](http://www.donau-boehmerwald.info)

## PREISVERLEIHUNG

# Touristiker mit „Notos“ belohnt

**BEZIRK.** Der Oberösterreichische Tourismuspreis „Notos“ würdigt innovative Impulse in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft und holte jüngst zwölf Initiativen vor den Vorhang.

Unter den Preisträgern war auch der Tourismusverband Mühlviertler Hochland mit seiner Initiative „Mühlviertler Hochgenuss“. Mehr als 70 Produzenten bieten dabei gemeinsam mit 23 Gastgebern und elf Kulturinitiativen Mühlviertler Hochgenuss: mit ehrlicher Gast-



Foto: Oberösterreich Tourismus GmbH/vog.photo  
Verteter des TV Mühlviertler Hochland (Bildmitte) holten den verdienten Preis ab.

freundschaft, kontrollierter Herkunftsgarantie und lebendiger Ver-

bindung zu Alltag und Kultur in der Region. „Oberösterreichische Gast-

geber begegnen ihren Gästen auf authentische, herzliche und offene Art. Deshalb freut es mich besonders, dass wir gemeinsam mit den Strategiepartnern Land Oberösterreich und Oberösterreich Tourismus eine gemeinsam getragene Auszeichnung geschaffen haben, die solche herausragenden Projekte prämiert. Denn Wirtschaft ist nicht nur Wettbewerb, sondern auch viel Kooperation und Zusammenschluss“, lobte WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer bei der Preisverleihung. ■



# Hengster Elektrofachhandel setzt neue Akzente im Bereich Haustechnik

## **Herbstaktion: bis zu -20 % auf Audio & Video Sprechanlagen im Oktober 2021**

Als EP-Elektrofachhändler steht Hengster für qualitative Geräte der besten Mar-



Foto: Monika Aigner

Günther Fiedler, Verkaufsleiter

ken, kompetente Beratung und professionellen Ser-

vice. „Egal ob TV, Audio & Video Sprechanlagen, SAT, Elektroklein- und -großgeräte – wir liefern Ihnen bestellten Artikel direkt zu Ihnen nach Hause und entsorgen die Verpackung und Ihr Altgerät fachgerecht“, so Verkaufsleiter Günther Fiedler.

Neben dem Lieferservice bietet Hengster ein umfassendes Angebot an Serviceleistungen. Auf Wunsch können Anschluss & Inbetriebnahme, Bedienungseinweisung und auch Anbindung an das Internet bezogen werden. „Selbstverständlich bieten wir unseren Kunden auch die Reparatur und Wartung von Geräten an, denn unser Service macht den Unterschied“, ergänzt Günther Fiedler.

## **Herbstaktion: mehr Komfort & Sicherheit für Neubau und Sanierung**

Hengster lädt am 6. Oktober 2021 ganztags zum Beratungstag über Audio & Video Sprechanlagen im Fachhandel in Bad Leonfelden ein. Die Beratung erfolgt von Experten der Fa. Legrand zu den beliebten Bticino Sprechanlagen. Und als besonderer Service stehen auch funktionsfähige Muster am Beratungstag zur Verfügung. Hengster bietet bis zu -20 % auf den Herstellerlistenpreis von Legrand bis 28.10.2021. Die Bticino Sprechanlagen Sets eignen sich für jedes Projekt, egal ob Neubau oder Sanierung. Ein nachträgliches Erweitern mit zusätzlichen Hausstationen für die hausinterne Kommunikation ist jederzeit möglich. Ebenso wie zusätzliche Türstationen für weitere Zugänge.

## **Licht & Beschallung**

Das Leistungsspektrum wurde nun auch um das Thema Licht & Beschallung erweitert. Ab sofort werden persönlich auf die Kunden abgestimmte Licht- und Audioplanungen erstellt, von einzelnen Räumen bis hin zum kompletten Innen- und Außenbereich. Mithilfe von Licht werden Vorzüge eines Hauses noch besser in Szene gesetzt. Mit gekonnter Beleuchtung und Beschallung wird eine moderne Wohlfühlatmosfera geschaffen.

**Beratungstag:  
Bis zu -20 % auf  
Bticino Sprechanlagen**

**Mi, 6. Okt. 2021,  
9 – 18 Uhr,  
im Hengster  
Elektrofachhandel**

### **Kontakt:**

**Hengster Ges.m.b.H.**

4190 Bad Leonfelden, Böhmer Straße 7

Tel. 07213 / 6287-50; E-Mail [verkauf@hengster.at](mailto:verkauf@hengster.at)

[www.hengster.at](http://www.hengster.at)



# Hengster

## FINALE

# Das sind die Kandidaten für die Landtagswahl aus dem Bezirk

**BEZIRK.** Am Sonntag sind die Menschen in Oberösterreich gefragt: Sie dürfen ihre Bürgermeister sowie die Vertreter der Parteien in den Gemeinderäten und im OÖ Landtag wählen. Lag der Fokus der Berichterstattung in den Vorwochen auf den Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen, so widmen wir uns zu guter Letzt nun den Vertretern des Bezirkes Rohrbach in der anstehenden Landtagswahl.

von PETRA HANNER



Am Sonntag wird gewählt.

Bürgermeister in Kollerschlag, sind wieder auf der Landesliste unter den „Top Ten“ zu finden. Scheiblberger geht auch als Spitzenkandidatin für den Wahlkreis Mühlviertel ins Rennen, während Ecker in ebendiesem Wahlkreis am fünften Listenplatz vertreten ist. Beide dürften sich damit ihr erneutes Landtagsmandat sichern.

Auf weiteren Plätzen der Wahlkreis-Liste sind WK-Bezirksobmann Andreas Höllinger aus St. Martin (Platz 8), Simone Rudlstorfer aus Aigen-Schlögl (Platz 16), Gerhard Leutgeb als Präsident der Landarbeiterkammer OÖ aus Aigen-Schlögl (Platz 17) und Harald

Haselmayr aus Niederwaldkirchen (Platz 18) zu finden.

## FPÖ

Die Hoffnung auf ein Mandat als Landtagsabgeordnete könnte sich für Stefanie Hofmann aus Klaffer durchaus erfüllen, die für die FPÖ an zehnter Stelle auf der Landesliste kandidiert und gleichzeitig auf der Wahlkreisliste auf Platz drei liegt. Dort ebenfalls angeführt sind Ricardo Lang aus Aigen-Schlögl (Platz 7), Sandra Würdinger aus Schwarzenberg (Platz 11), Johann Magauer aus Hofkirchen (Platz 15) und Landtagsabgeordnete Ulrike Wall aus Helfenberg (Platz 19).

## SPÖ

Auf der Landesliste der SPÖ rangiert Bundesrat Dominik Reisinger an 20. Stelle. Der Haslacher Bürgermeister und Parteiohmann des Bezirkes hofft, dass er auf Grundlage der kommenden Landtagswahl auch das Bundesratsmandat erneut besetzen darf. Momentan ist er der einzige Vertreter des Bezirkes in Wien. Im Wahlkreis Mühlviertel belegt er Listenplatz vier, Sabine Schwandner aus St. Peter ist auf Listenplatz

12 zu finden und Albert Brunner aus St. Oswald auf Platz 19.

## Grüne

Zwei Rohrbacher mischen auf der Landesliste der Grünen mit: Landtagsabgeordnete Ulrike Schwarz aus Rohrbach-Berg auf Rang 7 (Wahlkreisliste: Platz 3) und Michael Wöss aus St. Martin am 14. Platz (Wahlkreisliste: Platz 4). Christoph Keil aus Hofkirchen findet sich am 10. Rang im Wahlkreis und Elfriede Anreiter aus Rohrbach-Berg an 21. Stelle.

## CPÖ

Aus dem Bezirk Rohrbach ist für die Christliche Partei Österreichs (CPÖ) Rupert Ehrngruber aus Putzleinsdorf als Sechster auf der Landesliste zu finden. Im Wahlkreis Mühlviertel kandidiert er gar als Spitzenkandidat.

## Keine Kandidaten

Keine Rohrbacher auf den Listen finden sich bei NEOS, MFG-Österreich Menschen – Freiheit – Grundrechte, KPÖ, BESTE, der Unabhängigen Bürgerbewegung UBB und bei „Referendum“. ■



Herbert Kickl  
Bundesparteiohmann



Dr. Manfred Haimbuchner  
Landeshauptmann-Stv.

## Einladung zum Finale der Freiheits-Tour

Schlussveranstaltung

Freitag

24.

September

# Linz

Design Center, Europaplatz

Beginn: 19.00 Uhr

Einlass: 18.00 Uhr



nurmituns.at

Bitte beachten Sie die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen COVID-Regelungen.

## Neues Förderpaket für Freiwillige Feuerwehren

**OÖ.** 20 neue Kommandofahrzeuge, drei neue Hubrettungsfahrzeuge pro Jahr: Das Land OÖ und der OÖ Landes-Feuerwehrverband haben ein Feuerwehr-Paket geschnürt, bei dem der Ankauf der wichtigen Fahrzeuge künftig über Bedarfszuweisungsmittel bezuschusst wird. Unterstützt werden auch die Gemeinden bei den Ausgaben für die Wartung von Hubrettungsfahrzeugen.



Foto: Land OÖ/Ehrengruber

Mehr zu lesen auf [tips.at/n/545455](https://www.tips.at/n/545455)

## „Völlig neue Art von Universität“

**OÖ.** Neue Eckpunkte zur Technischen Universität für Digitalisierung und digitale Transformation, die in OÖ entstehen wird, sind beschlossen. „Eine völlig neue Art von Universität soll entstehen, die es bisher in Österreich nicht gibt“, so Minister Heinz Faßmann. Ein eigenes OÖ-Universitätsgesetz werde dafür entwickelt. 2023/24 ist der Start der neuen TU geplant, mit schrittweisem Endausbau bis 2030 mit bis zu 5.000 Studierenden. Die Ausrichtung ist international mit Lehr- und Arbeitssprache Englisch. Weiter offiziell nicht geklärt ist die Standortfrage.

Mehr zu lesen auf [tips.at/n/545702](https://www.tips.at/n/545702)

## Zusätzliche Mittel für Hochwasserschutz

**OÖ.** Investitionen in den Hochwasserschutz in OÖ werden vorangetrieben: 100 Millionen Euro für den Donau-Hochwasserschutz sind angekündigt, zusätzliche 6,2 Millionen Euro Förderungen vom Bund gibt es, um fünf konkrete Projekte schneller umzusetzen.

Mehr zu lesen auf [tips.at/n/545758](https://www.tips.at/n/545758)



Der Bundesrat wird auch als Länderkammer bezeichnet. Foto: Parlamentsdirektion/Jantzen

## POLITIKLEXIKON

# Was ist der Bundesrat?

**OÖ.** Der Bundesrat hat 61 Mitglieder, die von den Landtagen der Bundesländer entsandt werden. Oberösterreich hat zehn Mandate, die nach der Landtagswahl am 26. September dem Wahlergebnis entsprechend neu vergeben werden. Die Bundesrat-Abgeordneten stimmen in der Regel nicht nach Ländern, sondern nach Parteizugehörigkeit ab. Die Hauptaufgabe des Bundesrates ist es, die Inter-

essen der Länder in der Gesetzgebung zu vertreten. Nachdem der Nationalrat ein Gesetz beschlossen hat, wird im Bundesrat darüber abgestimmt. Der Bundesrat kann Gesetze jedoch nur aufschieben, nicht gänzlich ablehnen, seine legislative Macht ist also geringer als die des Nationalrats. ■

Ganzer Artikel auf [tips.at/n/544502](https://www.tips.at/n/544502)



bezahlte Anzeige © ÖOC/Niklas Stadler

# Legen wir Corona auf die Matte.

## Lass auch du dich impfen.

**Bettina Plank**  
Karateka, Olympia-Bronze Tokio 2020



Das Land Oberösterreich unterstützt die Initiative „Österreich impft.“

Mehr Infos: [ooe-impft.at](http://ooe-impft.at)


**steuertipp**

**Martha Leitner, B.Sc.**  
STEUERBERATERIN | NEUFELDEN

## ES IST SOWEIT – NEUE KÜNDIGUNGSREGELUNGEN FÜR ARBEITER

Nach zweimaliger Verschiebung tritt nun mit 1. Oktober 2021 die **Angeleichung der Kündigungsfristen** der ArbeiterInnen an jene der Angestellten in Kraft. Die geänderten Fristen kommen für **Kündigungen die nach dem 30. September 2021 ausgesprochen** werden zur Anwendung.

### Welche Kündigungsfristen sind bei Arbeitgeberkündigungen einzuhalten?

Dienstjahr	Frist
im 1. und 2. ab dem 3.	6 Wochen 2 Monate
ab dem 6. ab dem 16.	3 Monate 4 Monate
ab dem 26.	5 Monate

Sieht der Kollektivvertrag keine Regelung bzgl. Kündigungstermins vor, wird die **Kündigung grundsätzlich erst am Quartalsende** (31. März, 30. Juni, 30. September und 31. Dezember) wirksam. ArbeiterInnen haben grundsätzlich eine **Kündigungsfrist von einem Monat zum Ende eines Kalendermonats** einzuhalten. Es besteht die Möglichkeit, im Dienstvertrag die Kündigungsfristen der ArbeiterInnen an jene des Arbeitgebers anzugleichen.

**Beispiel:** Ein/e ArbeiterIn hat ein Dienstverhältnis im 4. Dienstjahr und sollte per 31.12.2021 gekündigt werden. Die Kündigungsfrist beträgt im 4. Dienstjahr 2 Monate. Somit muss die Kündigung spätestens am 31. Oktober 2021 ausgesprochen werden, damit das Dienstverhältnis am 31. Dezember 2021 endet. Wird dieser Termin nicht eingehalten, ist der nächstmögliche Kündigungstermin der 31. März 2022.

Soweit der Kollektivvertrag **keine Kündigung zum 15. bzw. Monatsletzten** vorsieht, ist es überlegenswert, die bestehenden Dienstverträge zu adaptieren bzw. bei neuen die Kündigungstermine zum 15. und Monatsletzten aufzunehmen. In dem Beispiel wäre der nächstmögliche Kündigungstermin somit der 15. Jänner 2022 und nicht der 31. März 2022.

Weitere Steuertipps finden Sie auf unserer Homepage unter [www.smk-steuerberater.at](http://www.smk-steuerberater.at)

**smk** Schietz  
Maureder  
Krammerbauer  
Steuerberater

SMK Steuerberater GmbH

Veldner Straße 29  
4120 Neufelden | +43 (7282) 6666  
[www.smk-steuerberater.at](http://www.smk-steuerberater.at)  
Anzeige



RECHTSANWÄLTIN  
**MAG. CHRISTINA  
STUMPNER-TRUNK**  
LINZ | NEUFELDEN | PERG

**MARKENANMELDER  
AUFGEPASST – GEBÜH-  
REN FÜR MARKENAN-  
MELDUNGEN WERDEN  
ZU 50 % RÜCKERSTATTET**

Mit derzeit **EUR 20 Mio.** fördert die Europäische Union kleine und mittlere Unternehmen (KMU) bei der Anmeldung von Marken. Gefördert werden dabei u.a. die Anmeldegebühren für nationale und EU-Markenmeldungen und zwar in einer Höhe von 50 %. Jedes Unternehmen kann sich daher bis zu EUR 1.500,00 zurückholen.

Wichtig ist, dass Unternehmer bereits bei der Beantragung der Förderung wissen, welche Marke (Wortmarke, Bildmarke, Wort-Bild-Marke) sie anmelden wollen und wo die Marke geschützt sein soll (z.B. in Österreich oder in der EU).

**Die Förderung kann dieses Jahr  
letztmalig bis zum 30.09.2021 be-  
antrag werden.**

Gerne unterstützen wir Sie bei der richtigen Antragstellung und der anschließenden Markenmeldung, um sicherzustellen, dass Sie die Förderung in Anspruch nehmen können.

#### Hinweise:

- Die EU fördert KMU bei der Anmeldung von Marken. Dabei kann sich jedes Unternehmen bis zu EUR 1.500,00 zurückholen.
- Dieses Jahr kann die Förderung  
letztmalig bis zum 30.09.2021  
beantragt werden.**

Anzeige

**SWS Scheed Wöss  
Rechtsanwälte OG**

Tel +43 (0) 50 117  
Fax +43 (0) 50 117 117  
office@sws-rechtsanwaelte.at  
www.sws-rechtsanwaelte.at

## STIMMUNGSBILD

# Was sich junge Menschen von der Politik erwarten

**Öö.** Was wollen junge Menschen von der Politik? Wo sehen sie Verbesserungspotenzial in ihrem Bezirk und was läuft ihrer Meinung nach bereits gut? Die Tips-Jungredakteurinnen Magdalena Hronek, Marlis Schlatte und Katharina Wurzer haben sich umgehört.

von KATHARINA WURZER



Die Tips-Jungredakteurinnen haben mit jungen Menschen gesprochen, was ihre zentralen politischen Anliegen sind (Symbolbild).  
Foto: Volker Weibold

Am 26. September sind oberösterreichweit Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen. Anlässlich dazu waren die Tips-Jungredakteurinnen im Land unterwegs, um die Meinung junger Menschen zu politischen Themen einzuholen. Die Gespräche wurden auf der Straße, bei Wanderungen mit Parteien sowie mit ehemaligen jungen Teilnehmenden von Tips-Redaktionsworkshops geführt. Dabei zeigte sich, dass Klima- und Umweltschutz, ein Ausbau des öffentlichen Verkehrs, leistbares Wohnen und Freizeitangebote zentrale Anliegen sind.

Viele Gesprächspartner wie Catharina aus Vöcklabruck brachten gleich konkrete Verbesserungsvorschläge ein: „Handel regionalisieren, Öffis attraktivieren, auch indem man die Bahnhofsgegenden sicherer macht, und zum Beispiel kleine Äcker und Gärten rund um Städte von Freiwilligen betreiben lassen. Dann würden die Nahrungsmittel nur einen kurzen Weg zurücklegen.“

Weitere Vorschläge, die das Klima sowie die Umwelt schützen sollen, sind unter anderem ein Pfandsystem, Beschränkungen für Autos, ein nachhaltiger Lebensmittelhandel und mehr Grünflächen. Letztere wollen vor allem junge Menschen in großen Städten wie Linz, aber auch in

kleineren Gemeinden in Rohrbach und Urfahr-Umgebung. Ein Ausbau des öffentlichen Verkehrs wird wiederum vor allem in ländlichen Regionen als wichtig empfunden.

### Shuttlebusse erleichtern

„Bei uns im Bezirk ist der kleine öffentliche Shuttle ein wichtiger Schritt. Da werden Gemeinden angefahren, die bisher überhaupt keine gute öffentliche Verkehrsanbindung hatten. Das ist für viele eine Erleichterung“, erzählt Philipp aus Steyregg (Bezirk Urfahr-Umgebung). Auch für Altenberg bei Linz sieht die 22-jährige Viktoria noch viel Potenzial nach oben: „Altenberg ist eine Randgemeinde und trotzdem ist es schwierig, mit den Öffis nach Linz zu kommen.“

Von einem Rad ist an dieser Stelle kaum die Rede, das wird in Linz angesprochen. Heinrich, ein Mitglied der Bürgerinitiative Verkehrswende jetzt!, möchte etwa eine ordentliche Nord-/Südverbindung für Radfahrer: „Linz soll eine Stadt der kurzen Wege sein, in der man sich gerne aufhält und nicht auf ein Auto angewiesen ist. Mit E-Auto-Ladestationen am Hauptplatz werden wir

das nicht schaffen. Da braucht es tiefgreifende stadtplanerische Veränderungen.“

### Viele wollen wählen gehen

Die befragten jungen Menschen haben überwiegend entweder bereits mit Wahlkarte gewählt oder vor, spätestens am 26. September ihre Stimme abzugeben. „Wer nicht wählen geht, darf danach auch nicht sudern. Denn diese Themen betreffen besonders uns Junge“, ist der 21-jährige Julian aus Niederwaldkirchen (Bezirk Rohrbach) überzeugt. Wählen wird als Möglichkeit gesehen, mitzubestimmen beziehungsweise Entwicklungen in den nächsten sechs Jahren zu beeinflussen. Mehrheitlich wird auch im Freundes- und Bekanntenkreis über politische Themen wie Corona-Maßnahmen oder Klimaschutz diskutiert. Gleichzeitig haben viele das Gefühl, von Politikern wenig gehört und wahrgenommen zu werden. Der ganze Artikel kann unter [tips.at/n/545655](https://tips.at/n/545655) gelesen werden. ■

Noch mehr  
Regionales unter  
[tips.at/wahl](https://tips.at/wahl)



## ASCENDOR LIFTECHNIK

# Neuer Geschäftsführer bei Ascendor

**NIEDERWALDKIRCHEN.** Mit Erwin Roither hat Ascendor seit 1. September einen neuen operativen Geschäftsführer.

Roither verstärkt die Geschäftsführung und übernimmt die operativen Agenden von Dipl.-Ing. Maximilian Priglinger, welcher weiterhin als strategischer Geschäftsführer im Unternehmen bleibt. Darüber hinaus widmet sich Priglinger ab sofort vermehrt der Geschäftsführung bei der Schwesterfirma Biohort und folgt damit seinem Vater Dr. Josef Priglinger nach.

## Start als Betriebsleiter

Erwin Roither startete im Oktober 2020 als Betriebsleiter bei Ascendor und hat in dieser Zeit zunehmend Verantwortung im Tagesge-



Foto: Ascendor GmbH

Erwin Roither und Maximilian Priglinger sind das neue Ascendor Geschäftsführer-Team.

schäft übernommen. Der gelernte Elektrotechniker war vorher bei namhaften Unternehmen wie EBG, Hauser oder Klampfer Elektroanlagen in Führungspositionen tätig. Neben den beruflichen Stationen stehen ein MBA-Studium in Linz sowie ein MSc-Studium für Organisation und Management

im beeindruckenden Lebenslauf. Roither, geboren und ansässig in Neußerling (Herzogsdorf), ist Teil der bekannten Roither-Unternehmensfamilie. Sein Bruder Johannes beispielsweise ist angesehener Gastronom in der Region und führt mehrere erfolgreiche Restaurants. „Am meisten freue ich mich bei

meiner Tätigkeit darauf, dass ich die Zukunft unseres Unternehmens mit den Mitarbeitern gemeinsam direkt beeinflussen kann“, so der neue Geschäftsführer Roither. „Ich will dafür sorgen, dass sich jeder Mitarbeiter in seiner Aufgabe wohl fühlt und durch die daraus entstehenden positiven Ergebnisse seinen Beitrag zum Erfolg des Unternehmens leistet.“

## Neues Produkt kommt

Roither unterstützt damit bei der Umsetzung der Vision und Strategie des Unternehmens, der innovativste Lifthersteller in der Branche zu sein. Das beweist Ascendor einmal mehr mit dem neuesten Produkt, welches dieses Jahr noch auf den Markt kommt. ■ Anzeige

Mehr zu Ascendor und Produktinfos unter [www.ascendor.com](http://www.ascendor.com)



Foto: GLAS

Beim Begegnungsfest vor dem Honzikhaus wurden Zukunftsthemen angesprochen.

## BEGEGNUNGSFEST

# Grüne Liste will die Zukunft mitgestalten

**AIGEN-SCHLÄGL.** Neue und junge Gesichter haben frischen Schwung in die aktive Grüne Gruppe in Aigen-Schlägl (GLAS) gebracht, die man erstmals beim Begegnungsfest am Marktplatz kennenlernen konnte. Die Aktiven wollen Themen für eine gute Zukunft anpacken, denn „weitermachen wie bisher geht einfach nicht“, ist man sich einig. Ihnen geht es etwa um die Einbremsung der Versiegelung, wofür auch die Sanierung und der Umbau von bestehenden Gebäuden forciert

werden muss. Ein innovatives, beispielhaftes Wohnprojekt für einige junge Familien könnte vorzeigen, dass es nicht das riesige Eigenheim sein muss, mit dem Wohnwünsche junger Familien erfüllt werden. GLAS möchte zudem Projekten Vorrang geben, die nicht motorisierte Verkehrsteilnehmende unterstützen. Ein zartes Pflänzchen wurde durch GLAS initiiert: Aigen-Schlägl ist Projektgemeinde von „Aktiv bewegt“, einem Projekt, das Radfahren und zu Fuß gehen im Alltag fördern soll. ■



© Black Wings Linz/Eisenbauer

bezahlte Anzeige

## Legen wir Corona auf Eis.

### Lass auch du dich impfen.

Steinbach Black Wings Linz



Das Land Oberösterreich unterstützt die Initiative „Österreich impft.“

Mehr Infos: [ooe-impft.at](http://ooe-impft.at)

## EURO SKILLS

# Marco Hörschläger hat klares Ziel vor Augen: „Natürlich den 1. Platz“

**HASLACH/GRAZ.** Marco Hörschläger ist im neunköpfigen Oberösterreich-Team beim europäischen Berufswettbewerb EuroSkills in Graz. Der Startschuss ist am Mittwoch, 22. September, gefallen. Tips hat sich mit dem Haslacher vor Abreise unterhalten.

von SEVIM DEMIR

Marco Hörschläger ist gelernter Kälte- und Klimatechniker bei der Hauser GmbH in Linz, wo er hauptsächlich für die Montage und Inbetriebnahme von Kälteanlagen zuständig ist. Davor besuchte er die HTL Neufelden.

## Über 450 Teilnehmer

Der Haslacher ist einer von über 450 Teilnehmern aus 31 Ländern, die in 44 Berufen antreten.



Marco Hörschläger aus Haslach tritt bei den EuroSkills an. Foto: WKÖ/SkillsAustria

Die Vorbereitungen für die EuroSkills, die bis Sonntag, 26. September, andauern, laufen bei Hörschläger seit 1,5 Jahren auf Hochtouren: „Ich habe einige hundert Stunden an Training investiert, um für den Wettbewerb so gut wie möglich gerüstet zu sein.“

## Ziel gesteckt

Das Ziel des 25-Jährigen ist dabei klar: „Sowieso der erste Platz!“ Der Bewerb beginnt am Donnerstag, „am Mittwoch richten wir unseren Arbeitsplatz ein und bereiten uns noch ein letztes Mal vor“, verrät Hörschläger, der in seiner Freizeit gerne auf den Skiern steht oder mit dem Motorrad die Gegend erkundet. „Ich bin zuversichtlich, aber natürlich auch etwas aufgeregt. Aber auf jeden Fall werde ich alles geben“, sagt Hörschläger.

## Über EuroSkills

EuroSkills ist ein Berufswettbewerb, der alle zwei Jahre in Form einer Europameisterschaft ausgetragen wird. Im Mittelpunkt stehen die Spitzenleistungen von jungen, hoch talentierten Fachkräften im Alter von bis zu 25 Jahren, die sie in über 45 Berufen erbringen.

Nach EuroSkills Graz finden die nächsten EuroSkills 2023 in St. Petersburg (Russland) und 2025 in Herning (Dänemark) statt.

Begleitet werden die jungen Fachkräfte von 45 nationalen Experten aus Berufsschulen und Unternehmen, die ehrenamtlich für die Berufsmeisterschaften tätig sind.

Sie trainieren und coachen die Teilnehmer vor sowie während der Wettbewerbe und begleiten sie auch mental. ■



**Neuer Schwung** Andreas Sallaberger (31) ist seit Kurzem neuer Obmann und gleichzeitig Spitzenkandidat der Kleinzeller Freiheitlichen: „Innerhalb kürzester Zeit haben wir es mit der Unterstützung der Bezirksgeschäftsstelle geschafft, eine Kandidatur sicherzustellen. Besonders freut mich, dass ich mit Dietmar Broda (Listenplatz 2) einen Kandidaten gewinnen konnte, der ebenso voller Motivation strotzt.“ Am Foto v.l.: Franz Schoissingeyer, Andreas Sallaberger, Dietmar Broda. Foto: FPÖ Kleinzell



Foto: Land OÖ/Denise Stinglmayr

**Zeller Kaufhaus ist Vorzeigebispiel** Vom neuen Artegra-Markt in Kleinzell machten sich Soziallandesrätin Birgit Gerstorfer und BR Bgm. Dominik Reisinger selbst ein Bild. Dieser sei ein Vorzeigeprojekt mit Mehrwert für die Gesellschaft, lobten die Besucher. Nach dem Vorbild Pfarrkirchen, wo bereits seit 13 Jahren die Zusammenarbeit zwischen der geschützten Werkstätte Artegra und dem Großhandelspartner Adeg funktioniert, wurde im Mai auch in Kleinzell ein Geschäft eröffnet. 16 neue Arbeitsplätze sind entstanden, fünf davon für Mitarbeitende mit Beeinträchtigung.



**GEMEINSAM DIESE ZEITEN STEMMEN.** 26. 9.

Mehr Infos gibt's hier:  
regierungsprogramm.spooe.at

ES BRAUCHT JETZT MEHR SPÖ.



Impressum: SPÖ Oberösterreich  
Landstraße 36, 4020 Linz  
Bild: Sebastian Philipp

SPÖ OÖ

BIRGIT GERSTORFER

## KOOPERATION

# Lehrlinge des Klinikums pendeln zwischen Spitals- und Haubenküche

**ROHRBACH-BERG.** Gutes Essen macht glücklich. Da schadet es nicht, kochen zu können. Manuela Mair und Cora Oberhamberger, beide Lehrlinge in der Küche des Klinikums Rohrbach, bekommen im Zuge ihrer Ausbildung besondere Einblicke in Haubenrestaurants der Region.



Familie Rachinger (Mühlthahof) gibt ihr Know-how an die Klinikum-Lehrlinge weiter.

Kochen ist ein Handwerk und eine Kunst zugleich. „Zu einer professionellen Ausbildung als Koch gehört weit mehr als ein bisschen schneiden, umrühren und mit Butter abschmecken. Als Koch kann man sehr kreativ mit unzähligen Lebensmitteln und Techniken arbeiten“, sagt Sabine Hauder, Lehrlingsausbilderin in der Rohrbacher Spitalsküche.

Zu Beginn ihrer dreijährigen Ausbildung bekommen die Lehrlinge Grundlagen vermittelt. Sie lernen, welche Nahrungsmittel welche Inhaltsstoffe enthalten und mit welchen Verfahren diese am besten erhalten werden können. Auch

Nachhaltigkeit, gesunde Ernährung und Respekt vor Lebensmitteln und Tieren sind Themen der Ausbildung. „Es ist uns wichtig, dass nichts verschwendet wird oder sinnlos in den Mülleimer wandert“, sagt Alexander Fenzl, diplomierte Großküchenleiter des Klinikums Rohrbach.

## Wichtige Team-Mitglieder

Die Arbeit in der Küche ist Teamarbeit. „Wichtig sind uns Anerkennung und Lob für die Lehrlinge. Sie sind ein wichtiger Bestandteil unseres Teams. Wir thematisieren die Arbeit mit unseren Lehrlingen

täglich in der Morgenbesprechung und sie fehlen uns, wenn sie auf Praktikum sind“, sagt Sabine Hauder. Die Lehrlinge danken es mit durchwegs sehr guten Lehrabschlüssen und geben dieses Kompliment gern zurück: „Das Arbeitsklima in der Krankenhausküche ist spitze und wir haben eine großartige Lehrlingsausbilderin“, sind sich Cora Oberhamberger und Manuela Mair einig, „uns Lehrlingen werden schon sehr bald viele Arbeiten zugetraut.“

## Motivierende Abwechslung

Um neben der Spitalsküche auch

einen Einblick in die Gastronomie und Hotellerie zu bekommen, machen die Lehrlinge jeweils ein Praktikum im Hotel Guglwald und im Mühlthahof Neufelden. „Abwechslung ist für junge und motivierte Mitarbeiter ganz wichtig. Diesen Vorteil können sie durch die Praktika in verschiedenen Unternehmen genießen. Das Klinikum steht für Qualität und Beständigkeit, dies ist auch für uns von höchster Priorität. Die Lehrlinge des Klinikums kommen immer aus dem regionalen Umfeld, was auch unsere Philosophie zu 100 Prozent widerspiegelt“, sagt Alexander Pils, Geschäftsführer im Hotel Guglwald. ■

Das Klinikum Rohrbach sucht für das kommende Jahr wieder **Koch-Lehrlinge**. Infos gibt Küchenleiter Alexander Fenzl unter 05/055477-22320 oder alexander.fenzl@oog.at. Bewerbungen sind direkt unter [www.oog.at/ro](http://www.oog.at/ro) möglich.



Foto: Höretseider

**Neu eröffnet** wurde das Restaurant Rialto in Niederwaldkirchen. Im vormaligen Pesenbachhof bietet der neue Pächter Hasan Yildirim – er hat 20 Jahre Erfahrung in der österreichischen Gastronomie – italienische, griechische und österreichische Küche. Das Gasthaus ist für die Nahversorgung in der Gemeinde von großer Bedeutung und so stellten sich Vertreter von Pfarre und Gemeinde beim neuen Pächter mit guten Wünschen ein.

## GÜTERWEGEBAU Zuschuss

**AIGEN-SCHLÄGL.** Die OÖ. Landesregierung fasste den Beschluss, für den Bau der Zufahrtsstraße zum Anwesen St. Wolfgang 9 im Rahmen des EU-Programms für die Entwicklung des ländlichen Raumes, zu den veranschlagten Kosten eine 65-prozentige Beihilfe aus öffentlichen Mitteln zu bewilligen. ■



Mehr Infos gibt's hier:  
[regierungsprogramm.spooe.at](http://regierungsprogramm.spooe.at)

**JETZT MEHR  
HERZ WÄHLEN.**

26. 8. 9.

ES BRAUCHT JETZT MEHR SPÖ.

Impressum: SPÖ Oberösterreich  
Landstraße 36, 4020 Linz  
Bild: Alissar Najjar



SPÖ OÖ

BIRGIT  
GERSTORFER

## SCHUHMODEN NEUNDLINGER

## Herbsttrends sind da

**ST. VEIT.** Die aktuellen Herbstschuhkollektionen sind eingetroffen. Sneakers, Schnürbooties, Stiefeletten und Chelsea Boots werten das Outfit auf. Farbtöne wie Mocca, Anthrazit, Indigo, Schwarz sowie Braun- und Grüntöne sind heuer angesagt. Besonders trendy sind in diesem Herbst Schuhe mit höherem Schaft und

robuster Sohle. Bei Neundlinger Schuhe gibt es natürlich auch zur Mode passende Handtaschen. Einen Überblick über das Sortiment und aktuelle Informationen findet man unter [www.neundlinger.at](http://www.neundlinger.at) ■

Anzeige

Tel. 07217/6014  
[www.neundlinger.at](http://www.neundlinger.at)



Steffi präsentiert trendige Schuhmode.

Foto: Neundlinger



Das Sommerfest war gelungener Abschluss der Sommergespräche. Foto: Grüne Neufelden

## SOMMERGESPRÄCHE

## Musik zum Abschluss

**NEUFELDEN.** Nach Veranstaltungen im Juli und August zu den Themen Ernährung und Orts(kern)belebung folgte jetzt der Abschluss und Höhepunkt der Neufeldner Sommergespräche der Grünen Gemeindegruppe. Bei einem Open-Air-Festival standen sechs Formationen aus der Gemeinde auf der Bühne, die angefangen von Blasmusik über A-capella-Gesang bis hin zu Jazz, Funk und Soul und Swing ein breites musikalisches

Repertoire boten und damit die rund 350 Besucher begeisterten. Die Organisatoren versprachen ob des Erfolgs der Veranstaltung eine Wiederholung im nächsten Jahr. Andreas Gahleitner, Sprecher der Grünen Gemeindegruppe, ergänzte: „Die Neufeldner Sommergespräche haben gezeigt, dass es enormes Potenzial bei uns in Neufelden gibt. Dieses wollen wir heben und fördern – mehr als es in der jüngsten Vergangenheit geschehen ist.“ ■

## EHRGEIZ, ZUSAMMENHALT UND SPASS

## Businesslauf in Linz: Team Cima läuft einmal mehr auf Hochtouren

**ST. PETER.** Der Produktionsexperte CIMA – bei dem normalerweise feinstes Wuzelpapier vom Band läuft – beweist auch beim Linzer Businesslauf Ausdauer.

Dass das Team CIMA nicht nur technischer Vorreiter, sondern auch starker Teamplayer ist, zeigte sich heuer erneut beim Lauf der Wirtschaftskammer Oberösterreich. Drei Gruppen aus Produktion, Verwaltung und Werkstätten traten an, um zu zeigen, dass neben Ehrgeiz auch Zusammenhalt und vor allem Spaß nicht zu kurz kommen darf. Auch wenn es für keinen Stockerlplatz gereicht hat, sind alle im Ziel angekommen und keinen hat's „z'wuzelt“! ■

Anzeige



Das Team CIMA beim Linzer Businesslauf

Fotos: CIMA



Z'wuzelt hat's beim Laufen keinen.

135 Mitarbeiter produzieren in St. Peter täglich bis zu 70 Millionen Papers für über 90 Länder. Interesse? Initiativbewerbungen gerne an [bewerbung@cima.at](mailto:bewerbung@cima.at)



## KULINARIK

# Die gastroszene Donau Böhmerwald ruft die Wildwochen aus

**BEZIRK.** Es wildert in den Küchen der gastroszene-Wirte. Bis Anfang Dezember kommt Feinstes von Hirsch, Reh und Wildschwein auf den Teller.

Für kulinarische Feinschmecker sind Wildwochen ein Fest der Gaumenfreuden. Wild ist nicht nur köstlich, sondern auch gesund, besonders wenn es aus der Region kommt wie bei den gastroszene-Betrieben. Beim Wildparkwirt in Altenfelden stammt das Wild großteils direkt vom Wildpark nebenan.

## Wildes beim Wildparkwirt

Genusstipp von Wildparkwirt Andreas Neumüller: „Ein Besuch bei uns lässt sich ideal mit

*Nach einer Wanderung verwöhnen wir unsere Gäste auf unserer herrlichen Terrasse mit Weitblick ins Mühlviertel.*



ANDREAS NEUMÜLLER



Wie wild: Die gastroszene-Wirte kredenzen jetzt Hirsch, Ente und Co. Fotos: Sigi Stöbich

einem Ausflug in den Tierpark oder einer Wanderung direkt von unserem Haus weg verbinden. Danach verwöhnen wir unsere Gäste, bei Schönwetter auf der herrlichen Terrasse mit Weitblicken ins Mühlviertel.“

## Jung, frech und Wild beim Gasthof Wundsam

Auch in Neustift lässt sich hervorragendes Wild genießen. Das Dorfwirtshaus interpretiert traditionelle Gerichte neu und

mit hohem Qualitätsanspruch. Bei den Wildwochen kommen Hirschrücken, Wildente, Hirschrahmbraten, Rehragout oder Rehrostbraten auf den Tisch. Genusstipp von Wirt Christian Wundsam: „Bei uns sind alle tierischen Produkte mit dem AMA Gütesiegel zertifiziert und aus Österreich. Denn nicht nur Herkunft, sondern auch Qualität der Produkte ist uns wichtig. Ich empfehle zum Wild gerne ein gutes Glas österreichischen Wein

oder ein frisch gezapftes Bier aus einer regionalen Brauerei.“

## Tipp: jetzt an Weihnachten denken

Schon jetzt Wunschtermin für Weihnachtssessen oder Firmenfeier reservieren. Genuss-Gutscheine der gastroszene sind auch ideale Weihnachtsgeschenke!

## Das ist die gastroszene

Die gastroszene Donau Böhmerwald ist eine Kooperation der zehn feinsten Gourmet-Adressen aus dem Bezirk Rohrbach und Urfahr-Umgebung: vom gehobenen Restaurant bis zum bodenständigen Gasthaus. [gastroszene.at/wildwochen](http://gastroszene.at/wildwochen)

Anzeige

*Nicht nur die Herkunft, sondern auch die Qualität der Produkte ist uns im Gasthaus Wundsam wichtig.*



Foto: Niki Hartl

CHRISTIAN WUNDSAM



Scan me



gastroszene Donau Böhmerwald | Stelzen 15 | 4170 Haslach an der Mühl | Österreich | Rechtsform – Verein | Offizieller Vertreter – Günther Wolfmayr | Gerichtsstand u. Bezirkshauptmannschaft – Rohrbach/OÖ | UID ATU69609845 | Steuernummer 259/3128 | Impressum – [www.gastroszene.at/impressum](http://www.gastroszene.at/impressum)



Weniger als 100 Tage bis Weihnachten ... Schon jetzt Wunschtermin für ein Weihnachtssessen reservieren, egal ob für die Firmenweihnachtsfeier, ein gemütliches Weihnachtssessen mit der Familie oder im kleinen Freundeskreis.



Kulinarik-Wertgutscheine bestellen ...  
 ✓ Online bestellbar  
 ✓ Bei allen Betrieben einlösbar  
 ✓ Geschenktipp für Mitarbeiter, Kollegen, Freunde  
 ✓ Mit Print@home Funktion

## BILDUNGSREGION MÜHLVIERTEL

## Lehrer werden benötigt

**MÜHLVIERTEL/LINZ.** Seit dem 1. Jänner 2019 gibt es in Oberösterreich eine neue Form der Schulaufsicht. Anstelle der früheren schulartenspezifischen Schulaufsicht sind nun sogenannte „Schulqualitätsmanager“ für sämtliche Schularten in ihrem Bereich zuständig. Das Land OÖ wird dabei in sechs Regionen unterteilt.



(v.l.) Gerhard Huber, Astrid Wansch, Michaela Zeidler und Andreas Reisinger

Ein Teil davon ist die Bildungsregion Mühlviertel, bestehend aus den vier Bezirken Freistadt, Perg, Rohrbach und Urfahr-Umgebung. Leiter dieser rund 230 Schulstandorte umfassenden Region ist Gerhard Huber. Ihm unterstehen insgesamt vier Schulqualitätsmanager. Dazu gehören aktuell Michaela Zeidler, Astrid Wansch und Andreas Reisinger. Personell vollständig will man laut Huber mit 1. Oktober sein.

Zuständig sind die „SQM“ für alle pädagogischen Belange, sie unterstützen außerdem die Schulleiter bei schulautonomen Entscheidungen. Nicht in ihrem Bereich liegen das Dienst- und Schulrecht.

**Lehrer und Leiter gesucht**

Zu tun gibt es für die Bildungsregion genug: Neben verschiedensten Vorhaben und Projekten gäbe

es auch Probleme und Herausforderungen. Ein Thema sei etwa der Lehrermangel in den Randgebieten, der demnach ein zusehendes Problem darstelle. Die Lehrkräfte würden dabei quer durch die Schulformen fehlen, in den Mittelschulen vor allem in einzelnen Fächern wie Deutsch und Naturwissenschaften. Auch Schulleiter zu finden sei eine Herausforderung. ■

**Frisch geprüfte Meisterin**

**NIEDERWALDKIRCHEN.** Nur alle drei Jahre findet in Österreich die Meisterprüfung für Orthopädie-Schuhmacher statt. Veronika Hofer aus Niederwaldkirchen hat diese geschafft. Neben der theoretischen Prüfung im Juni, galt es Anfang September in St. Pölten ein Fachgespräch mit Experten und eine fünftägige praktische Prüfung zu meistern. Hofer ist bei Orthopädie-Schuhtechnik Peter Führlinger in Oberneukirchen beschäftigt. Auch ein Kollege von ihr, Klaus Führlinger aus Oberneukirchen, hat die Meisterprüfung bestanden. Veronika Hofer stellte schon 2017 mit dem 2. Platz beim Bundeslehrlingsbewerb ihr Talent unter Beweis.

**Unterstützung für Wehr**

**SARLEINSBACH.** Den Ankauf neuer Ausrüstungsgegenstände bei der FF Sarleinsbach unterstützen die Freiheitlichen mit 1.500 Euro. Gemeindevorstand Max Öller übergab die Spende an Feuerwehrkommandant Roland Katzinger.

# XXX Lutz - ALLER-ALLER-ALLER-ALLER-ALLERGRÖSSTES ERÖFFNUNGSFEST

BEIM XXXLUTZ IN GANZ ÖSTERREICH

# 33%

auf viele  
**Möbel,**  
Vorhänge, Teppiche  
und **Leuchten**

VOM HERSTELLERLISTENPREIS

10.000  
Eröffnungs-  
angebote  
Jetzt zuschlagen!

XXXL Eröffnungsgutschein  
**+ 10% ON TOP**  
auf viele Möbel, Vorhänge,  
Teppiche & Leuchten  
In Form von Gutscheinen für Ihren nächsten Einkauf

1) Gültig vom Herstellerlistenpreis. Gültig bis 25.09.2021. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen und Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einlösbar auf Online Only Produkte im Online Shop. Alle Preise sind Abholpreise. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, sowie beim Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen und Produkte der Marken Joopi, Stressless, Erpo, Brühl, Bretz, Team 7, Spectral, Stokke, Birkenstock, Anrei, Biohort, Kettler, Glatz, Zebra, Stern, Jan Kurtz, Forcher, Sudbrock, System Unit, Stocco, Natuzzi Editions, Tempur, Sieger, Sedda, Miele, Liebherr, Sit Mobilia, Voglauer und Artemide.

2) Sie erhalten bis 25.09.2021 minus 10% on Top auf Ihren Möbel-, Vorhang-, Teppich- und Leuchteneinkauf. In Form von Gutscheinen für Ihren nächsten Einkauf. Auch zusätzlich auf alle Prozentaktionen und Markenrabatte, ausgenommen sind nur bereits getätigte Einkäufe, Gutscheinkäufe, Gutscheinkäufe, Serviceleistungen, Online Only Angebote und bereits reduzierte Produktangebote in unseren Prospekten auf [www.xxxlutz.at/brochures](http://www.xxxlutz.at/brochures). Bitte Gutschein vor jedem Einkauf vorweisen. Auch im Online Shop einlösbar mit Code: TOP10

## EINRICHTUNG

# Küchen-Highlights zum Genießen

**ROHRBACH-BERG.** Die Wertschätzung nachhaltiger Lebensmittel und gemeinsames Kochen liegen im Trend – und damit auch die Kücheneinrichtung.

„Wie beim Essen gibt es auch beim Einrichten persönliche Vorlieben. Der eine hat es gerne puristisch-modern, der andere fühlt sich am wohlsten mit dem klassischen Landhausstil. Manche Küche muss viel Stauraum bieten, in anderen darf es locker und offen sein“, erzählt Küchenexperte Manfred Eilmannsberger und ergänzt: „Damit die neue Küche auch tatsächlich zum Genuss wird, bedarf es im Vorfeld einer genauen Bedarfsanalyse.“

Mit großem Trendgespür, viel Know-how und Einfühlungsvermögen sind die Küchenspezialisten von Eilmannsberger An-



Genussvoll wohnen: Tischlermeister Manfred Eilmannsberger und sein Team kreieren Küchenunikate.

Fotos: Eilmannsberger

sprechpartner erster Wahl, wenn es um clevere Planungen und hohe Ansprüche an Design in der Küche geht. So sind es oft kleine Details mit großer Wirkung,

die die neue Küche zum Hingucker werden lassen und zugleich das Arbeiten in der Küche erleichtern. Mehr Infos zu Küchen und Wohnen gibt es unter

[www.eilmannsberger.at](http://www.eilmannsberger.at) – oder sich einfach im über 600 Quadratmeter großen Schauraum in Rohrbach-Berg inspirieren lassen. ■ Anzeige

## MIT SICHERHEIT

## Klimafreundlich mobil

**BEZIRK.** Unwetter haben in den letzten Monaten großen Schaden angerichtet. „Der Klimawandel ist bei uns angekommen. Wir haben keine Zeit zu verlieren – Klimaschutz muss jetzt passieren.“

Die Mobilität ist Sorgenkind Nummer eins und gleichzeitig ein wichtiges Grundbedürfnis unserer Gesellschaft. Mit Mut und Willenskraft schaffen wir gemeinsam eine klimaverträgliche und sozial gerechte Mobilitätswende“, sagt die Grüne Bezirkssprecherin und Landtagsabgeordnete Ulrike Schwarz.

### Mikro-ÖV flächendeckend

Mit dem großen Investitionspaket der Bundesregierung in die Mülhkreisbahn und die Anbindung an den Hauptbahnhof ist ein ganz wichtiger Schritt gelungen. Dazu braucht es im Bezirk Rohrbach ein

Mikro-ÖV-Angebot für die letzte „Meile“ wie etwa nachfragebasierte Angebote wie Sammeltaxis, Shuttle-Dienste oder Gemeindebusse. Auch ein dichter Takt im öffentlichen Verkehr ist unabdingbar, um vom Pkw unabhängig zu sein.

### Sicher mit dem Rad und zu Fuß

Die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer ist bei allen Grünen Gemeindegruppen ein zentrales Thema. Dabei müssen die schwächsten Verkehrsteilnehmer im Mittelpunkt stehen. Es braucht mehr Maßnahmen, die motivieren, den Weg zur Arbeit, zur Schule, zu Geschäften oder Freizeitaktivitäten mit dem Rad oder zu Fuß zurückzulegen. „Also: Weg mit der Autofahrerbrille und dem alten Denken! Auf in neue, mobile Zeiten! Es geht um unsere Kinder und Enkelkinder“, ruft Ulrike Schwarz zur Klimawahl am 26. September auf. ■ Anzeige

**DU HAST DIE WAHL**

**SICHER MOBIL MIT DEM RAD UND ZU FUSS**

**MIT DIR AM 26.9.**

**DIE GRÜNEN ROHRBACH-BERG**

JOHANN MÜHLBERGER GMBH

# Erfolgreiche Unternehmerin feierte ihren 90. Geburtstag

**PFARRKIRCHEN.** Hermine Mühlberger, die Senior-Chefin des innovativen Familienbetriebes Johann Mühlberger GmbH, feierte am 17. September ihren 90. Geburtstag.

Frau Mühlberger gründete gemeinsam mit ihrem Mann Johann, der leider schon viel zu früh im Jahr 1987 verstorben ist, das weit über die Grenzen des Mühlviertels hinaus tätige Transport- und Erdbauunternehmen.

## Firma, acht Kinder und die Landwirtschaft

Sie war nicht nur für die kaufmännische Geschäftsführung zuständig, sondern betreute zu-



v.l.: Stefan Berger, Herbert Mühlberger, Hermine Mühlberger, Johann Mühlberger und Heinz Winkler (WKO Spartenobmann Güterverkehr)

Foto: Mühlberger

sätzlich noch eine kleine Landwirtschaft sowie acht Kinder. Nach der Pensionierung von Frau Mühlberger führten ihre Söhne das Unternehmen weiter. Mit großem Interesse, aber auch mit Stolz verfolgt die rüstige Jubilarin bis heute die erfolgreiche Weiterentwicklung des Betriebes mit.

## Familie und Mitarbeiter wünschen alles Gute

Die gesamte Großfamilie sowie die zahlreichen Mitarbeiter des Familienbetriebes Johann Mühlberger GmbH wünschen auf diesem Wege alles Gute und noch viele glückliche Lebensjahre in Gesundheit und Zufriedenheit. ■

Anzeige

VITERMA

# Hausmessen am 24. und 25. September

**OÖ.** Viterma hat in den vergangenen Jahren den Markt für Badsanierungen revolutioniert. Durch ein ausgeklügeltes Umbaukonzept, perfekt geschulte Handwerker sowie maßgeschneiderte Produkte aus eigener Fertigung ist es möglich, aus einem alten Bad in kürzester Zeit ein neues Wohlfühlbad zu zaubern.



Viterma ist der Profi in Sachen Badsanierungen.

Foto: Viterma

orte unter: [www.viterma.com/hausmesse](http://www.viterma.com/hausmesse) ■ Anzeige



SOLAR.CHAMPIONS

# Preisverleihung

**OÖ.** Beim Solar-Champion-Wettbewerb wurden Solar-Projekte und Lösungen gesucht, die Oberösterreich zur Energie-Vorzeigeregion machen.

Über 300 Projekte wurden eingereicht, in fünf Kategorien setzten sich sieben Sieger durch. Diese wurden am 21. September von Landesrat Markus Achleitner als Solar-Champions in den Promenaden Galerien Linz ausgezeichnet. Der Solar-Champion Wettbewerb wird vom OÖ Energiesparverband und dem Land OÖ gemeinsam mit den Tips und den OÖ Nachrichten durchgeführt. In der Kategorie „Stolz auf Solar - Privatpersonen“ wurden Alfred Steininger aus Zell an der Pram und Lukas Redlinger aus St. Georgen im Attergau prämiert. Die Diözese Linz hat mit 120 Pho-

tovoltaikanlagen mit einer Gesamt-Sonnenstromleistung von etwa 660 Kilowatt in der Kategorie „Stolz auf Solar - Institutionen“ gewonnen.

Die MKW Holding GmbH aus Weibern und die Firma Fischerleitner in Ried im Innkreis konnten in der Kategorie „Stolz auf Solar - Unternehmen“ den Sieg ergattern. Und in der Kategorie „Solar Kreativ“ wurde Stefan Brandstetter mit seinem „solaren“ Tomatenhaus gekürt. Das Photovoltaik-Dach schützt die Pflanzen vor direktem Regen und bietet ihnen obendrein die optimale Rankhilfe. Das Unternehmen Endorado GmbH hat als Dachersatz eine robuste Photovoltaikanlage in Verbundglasbauweise entwickelt, die ein konventionelles Dach ersetzt und konnte damit in der Kategorie „Solar Innovativ“ den Sieg für sich bestimmen. ■

## JUBILÄUM

# Der Tanzsportclub „Dancing Dots“ feiert sein 20-jähriges Bestehen

**ST. MARTIN/AIGEN-SCHLÄGL.** Bei den „Dancing Dots“ wird seit zwanzig Jahren das Tanzbein geschwungen.

Die neue Tanzsaison beginnt mit dem 3. Oktober in den Klublokalen in St. Martin und Aigen-Schlägl. Mit viel Mut, Zuversicht, Elan und den vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen werden die Klubmitglieder und alle Neueinsteiger viel Spaß bei den wöchentlichen Tanztrainings erfahren. ■ Anzeige

Anmeldung zu den Trainings und weitere Informationen unter [www.dancingdots.at](http://www.dancingdots.at) oder Tel. 0664/2028187



Das Motto der Tänzer im Tanzsportklub: „Tanzen ist Träumen mit den Beinen“. Eine Sportart, die höchste Präzision und Koordination verlangt. Fotos: Dancing Dots



Auch in der Tanzsaison 2021/22 wird ein Tanztraining für Kinder und Jugendliche angeboten.

## GUSCHLBAUER

# Die „Süße Welt“ ist jetzt eröffnet

**ST. WILLIBALD.** Am Samstag, 11. September, lud das Familienunternehmen Guschlbauer in St. Willibald zur feierlichen Eröffnung der „Süßen Welt“ ein.

In Anwesenheit von Landeshauptmann Thomas Stelzer, der die Eröffnungsrede hielt, ging diese Feierlichkeit über die Bühne. Im Beisein der Ehrengäste fand der Weiheakt durch Pfarrer Walter Miggisch statt. Die brandneue und innovative Süße Welt wurde von Mag. Bettina Stelzer-Wögerer von der Firma Wögerer GmbH, Einrichter für Gastronomie und Hotellerie, geplant. Das Farbkonzept dieses einzigartigen Shops und Cafés wurde bis ins kleinste Detail durchdacht und bildet nun mit den süßen Köstlichkeiten

eine perfekte Einheit. Ganz nach dem Motto „Finden Sie alles, was das Herz begehrt“ warten mehr als 50 feinste Verführungen direkt aus der Produktion auf die Kunden.

Täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr, lädt auch das beim Shop integrierte, liebevoll gestaltete Café zum gemütlichen Verweilen mit Familie und Freunden ein. ■ Anzeige



Karl Guschlbauer, Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und KommR Waltraud Guschlbauer

Foto: Max Mayrhofer



Das Café in der Süßen Welt: täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr

Foto: Wögerer GmbH

**TRAUNSEE-TRILOGIE**

# Schönberg – Ruhe kehrt ein

**GMUNDEN.** Er lächelt seinen „großen Bruder“ an und bietet als Kombination mit Moaralm und Miesweg eine Traunsee-Trilogie aus visuellen und lukullischen Highlights: der kleine Schönberg. Nach Ferienende nun auch deutlich entspannter.

von CLAUDIA SCHALLAUER

Der See ist kühler, die Tage kürzer. Und damit die raren (minimierten und wochenends als 3-Stunden-Kurzparkzone deklarierten) Parkplätze wieder greifbarer. Wir starten gemütlich um kurz nach zehn am Ostufer des Traunsees. Begleitet von den mächtigen Wänden des Traunstein zu unserer Linken und dem ruhigen Wasser zu unserer Rechten beginnen wir unsere etwa zwölf Kilometer lange Tour. Am Hinweg nehmen wir die direkte Route auf den 894 Meter hohen Kleinen Schönberg. Diese führt beim Umkehrparkplatz links haltend am Schranken vorbei auf leicht ansteigender Schotterstraße bergan durch zwei lichtarme Tunnels. Kurz nach dem zweiten



Knackiger Anstieg auf den Kleinen Schönberg

Foto: Schallauer

linkerhand der Einstieg „Naturfreunde-Steig“, rechterhand jener zum Miesweg. Wir bleiben auf der Forststraße, die in einer großen Linkskurve weiter bergauf führt.

## Rasanter Aufstieg über Wurzelwerk

Nach etwa 400 Metern zweigen wir rechts zum in Serpentinverlaufenden-Direktaufstieg auf den Kleinen Schönberg ab, der uns knackig begrüßt. Wir nehmen unsere Hände zu Hilfe, um die ersten Meter bergauf zu kraxeln, bevor uns der weitere Verlauf der rot bewerteten Route mit einem wunderschönen Waldweg wechseln sich ab, die Sonne blinzelt uns immer wieder motivierend durch die Baumkronen entgegen. Wir gewinnen rasch an Höhe, der letzte Hang fordert noch einmal unsere Beinkraft, bis wir den Wegweiser erreichen, der linkerhand in einer Stunde die Mairalm und rechterhand in zehn Minuten den Gipfel verheißt. Wir folgen dem Gipfelfur, es trennen uns nur mehr wenige, aber fordernde Höhenmeter, bei denen wir wieder auf unsere Hände zurückgreifen. Am ersten Plateau richten wir unseren Jausenplatz ein, bei dem meine Mama mich wieder empfängt, nachdem ich alleine das steilere, sehr ausgesetzte seilversicherte letzte Stück

bis zum Gipfelkreuz in Angriff nehme und das 360-Grad-Panorama bestaune. Nach zweieinhalb Stunden unterwegs sein, genießen wir eine kleine Stärkung, die große motivierend vor uns.

## Gemütlicher Abstieg zur Moaralm

Wir kehren zurück zum Wegweiser und halten uns nun geradeaus, also Richtung Mairalm und folgen einem immer dichter verwachsenen Waldweg, der zur achtsamen Wegfindung auffordert und immer wieder neuerliche Höhenmeter fordert. Dafür am höchsten Punkt ein Traum-Profil-Blick auf die beiden Traunstein-Hütten und das Gipfelkreuz. Dann geht es endlich bergab, nach etwa 30 Minuten verlassen wir den Wald und folgen der Forststraße, die uns zur Mairalm führt. In diesem liebevoll geführten und dekorierten Idyll genießen wir Essigwurst und Kräuteraufstrich, begleitet von hausgemachten Säften und einem der besten Almenkaffees. Der saftige Rotwein-Kuchen kommt als Proviant mit ins Gepäck.

## Miesweg oder nicht?

Um noch ein bisschen Abwechslung in den Abstieg zu bringen, wählen wir die Variante Miesweg, die parallel zur Schotterstraße bis zum See führt und als „Alpinsteig“ gekennzeichnet ist.

Wander-Tipp

Und das zu Recht. Der 2019 aufwendig sanierte Steig fordert mit zahlreichen hohen An- und Aufstiegen und Leitern noch mal unsere Aufmerksamkeit und Beinkraft, belohnt dafür jedoch mit Traunsee-Strand und schönen Stegen über dem Wasser. Wem das zu viel ist, kann sich alternativ kurz nach dem Tunnel links halten (statt rechts auf der Forststraße zu bleiben) und hier dem schön angelegten Strand-Kiesweg zurück zum Parkplatz folgen und unterwegs die heißgelaufenen Füße abkühlen. ■

### AUSGANGSPUNKT:

Parkplatz „Umkehrplatz“ oder davor, alternativ: Bus-Shuttle

### GEHZEIT:

Direkter Aufstieg Kleiner Schönberg vom Parkplatz ca. 2 - 2,5 h, Rundweg mit Abstieg über Moaralm gesamt ca. 4 h, optional: Miesweg: + weitere ca. 15 min.

### HÖHENMETER, LÄNGE:

ca. 400 hm und 6 km ohne Rundweg, ca. 550 hm und 12 km mit Abstieg über Mairalm

### WEGBESCHAFFENHEIT:

Forststraße, Waldweg, Steig, Grat mit tw. gesicherten Fels-Passagen

### GEEIGNET FÜR:

„Vorplateau“ für trittsichere schwindelfreie Personen, die gut hoch ansteigen können; ggf. leichter Auf- und Abstieg über Mairalm

### WEITERE ROUTEN-INFOS:

[www.tips.at/freizeit/wandern](http://www.tips.at/freizeit/wandern)



### Claudias Tipp:

#### Mal die Welt bunt:

Habt ihr im letzten Jahr einen bemalten Stein beim Gipfelkreuz gefunden? Im Lockdown haben viele Menschen begonnen, Steine kunstvoll zu verzieren und diese auf Gipfeln oder besonderen Pausenplätzen auszulegen. Die bekanntesten Initiativen sind z.B. „Stoaroas“ oder „Moving Stones“, die auf Facebook eigene Gruppen haben. Der Sinn dahinter: jemandem eine Freude zu bereiten. Behalten ist ok, aber eher gedacht ist der Gipfelstein zum „Weiterreisen lassen“. D.h. wenn du einen findest, lässt du ihn mit dir auf deinen nächsten Gipfel weiterwandern und jemand anders erfreut sich. Verfolgen kann man die Steinreise über Facebook mittels auf den Stein geschriebenen Nummern. Warum also nicht die grauen Tage nutzen, um selbst Steine mit euren Lieblingsmotiven zu verzieren und jemandem damit ein Lächeln zu schenken.

„DANKE SCHÖN“

# Ehrenamtspreis: Mario Leibetseder holt sich den Bezirkssieg

**BEZIRK ROHRBACH/OÖ.** 74 Funktionäre und Trainer wurden beim diesjährigen Ehrenamtspreis, bei dem das Sportland OÖ mit Tips, OÖNachrichten, Life Radio und TV1 die „Ehrenamtlichen des Jahres“ gesucht hat, nominiert. Die Klicks der Leser haben entschieden und die Preise wurden vergeben.

Vergangene Woche wurden im Olympiazentrum OÖ auf der Linzer Gugl die Bezirks- und Landessieger geehrt. Insgesamt wurden über 209.500 Stimmen für die Nominierten abgegeben. Mit 44.996 Stimmen holte sich Martina Bruneder-Winter vom LCAV Jodl Packaging aus dem Bezirk Vöcklabruck den Landessieg. Platz 2 ging an Mario Mairhofer vom SV Scharnstein (Bezirk Gmunden) mit 27.215 Stimmen, den dritten Platz holte sich Herbert Maier vom FC Gartner Edt aus dem Bezirk Wels-Land (19.727 Stimmen).

In den Dankesworten aller Preisträger kam zum Ausdruck, welch hohen Stellenwert die Anerkennung nach dieser so herausfordernden Zeit für sie hat und wie wichtig es sei, dass das Vereinsleben endlich in Schwung gekommen ist.

## Bezirkssieg für Mario Leibetseder aus Kleinzell

Den Bezirkssieg holte sich Mario Leibetseder von den GranitBikern Kleinzell. Angefangen mit einer Handvoll Kinder, hat Leibetseder mittlerweile ein Nachwuchsteam mit mehr als 40 Granitkids aufgebaut. Mit einem abwechslungsreichen Trainingsprogramm wird von Anfang April bis Ende September zweimal die Woche trainiert. Weit über die Gemeindegrenzen hinaus ist dieses Training bekannt. „Mario ist mit viel Herzblut und Freude bei der Sache, was sich bei den Kindern widerspiegelt“, berichten seine Vereinskollegen.

## Ehrenamtliche sind die „Seelen des Sports“

„Die Ehrenamtlichen sind die guten Seelen des Sports. Danke dafür, dass sie tagein, tagaus dafür sorgen, dass Sport so gut funktioniert und immer ihr Bestes geben. Es ist wichtig, den Ehrenamtlichen eine Plattform zu geben und ihre Arbeit wertzuschätzen“, ist Sport-Landesrat Markus Achleitner überzeugt. Tips- und Wimmer Medien-Geschäftsführer Lorenz Cuturi betonte: „Sport und Sportvereine haben einen hohen Stellenwert und gerade im vergangenen



LR Markus Achleitner, Mario Leibetseder und TV1-GF Christof Bauer

Jahr noch einen höheren Stellenwert bekommen. Mit der Aktion ‚Danke schön‘ bekommen die Ehrenamtlichen die verdiente Anerkennung.“ Für die stellvertretende Tips-Chefredakteurin Alexandra Mittermayr stellt es eine wichtige Aufgabe von regionalen Medien dar, die oft versteckten Helden des Sports vor den Vorhang zu holen: „Vereine und gerade die Ehrenamtlichen sind ein wichtiges Bindeglied für die Gemeinschaft der Gesellschaft.“ Die drei Landessieger haben neben Trophäen und Urkunden 1.000, 500 und 250 Euro für die Landestitel erhalten, jeweils 1.000 Euro gab es für alle Bezirkssieger. ■

Mehr zu lesen auf [tips.at/n/545329](https://www.tips.at/n/545329)



Die Landessieger: Mario Mairhofer (2. Platz), Martina Bruneder-Winter (1. Platz) und Herbert Maier (3. Platz)

**DANKE SCHÖN**  
Der Ehrenamtspreis des Sportlandes Oberösterreich

## INFORMIEREN

# „Hilfswerk on Tour“ am Wochenmarkt

**ROHRBACH-BERG.** „Hilfswerk on Tour“ machte kürzlich unter anderem auch beim Wochenmarkt in Rohrbach-Berg Halt. Die Mitarbeiter informierten dabei über Gesundheit und Älterwerden, Pflege und Betreuung sowie Vorsorge und Finanzen.

Vor Ort gab es die Gelegenheit, den einen oder anderen gratis Gesundheits-Check zu machen und zum Beispiel den Blutdruck zu messen. Auch Informationen zur Erziehung und Kinderbetreuung waren mit im Gepäck. Für Unterhaltung der jüngsten Besucher



Beim Wochenmarkt stellte das Hilfswerk seine Angebote vor.

sorgten Spiele, eine Bastecke sowie Maskottchen „Fidi“. Thematischer Tour-Schwerpunkt, die durch ganz Oberösterreich führt, war „Enttabuisierung von Inkontinenz“. Infos zu den Hilfswerk-Angeboten im Bezirk Rohrbach gibt es unter [www.hilfswerk.at](http://www.hilfswerk.at) ■

**Tips** total regional.

**Mitmachen & gewinnen**

**YOUNG AT ART**

Der Kreativwettbewerb für Jugendliche bis 18 Jahre.

**JUBILÄUMS-MERKSPIEL**

35 Tage lang haben Tips-Leser die Chance Tips-Goodies zu gewinnen.

**MÜHLVIERTLER FAN-KAISER**

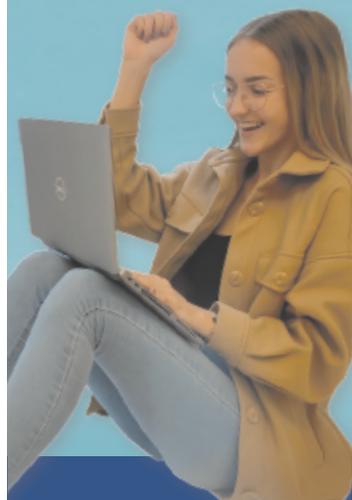
Tips und Kaiser Bier suchen die besten Fußballfans im Bezirk.

**BABYFOTO VOTING**

Tips, LANDA und Maximarkt suchen das süßeste Babyfoto.

**TIPSQUIZ**

Wissen unter Beweis stellen.



[tips.at/voting](https://tips.at/voting)

CARITAS-BESUCHSDIENST

## Wertvolle Zeit mit Älteren verbringen

**BEZIRK ROHRBACH.** Der Caritas-Besuchsdienst freut sich stets über neue Gesichter. Interessierte, die Abwechslung in den Alltag älterer Menschen bringen möchten, können sich am 29. September im Pfarrzentrum Ulrichsberg oder am 30. September im Caritas-Kompetenzzentrum Rohrbach-Berg Infos einholen.

Im Bezirk Rohrbach sind Freiwillige der Pfarrcaritas schon seit Jahren im Besuchsdienst engagiert und leisten älteren Menschen, die nicht mehr so viel „hinaus kommen“, Gesellschaft. Sie kommen zu ihnen nach Hause, plaudern mit ihnen, hören zu, schauen gemeinsam Fotoalben an, trinken Kaffee oder machen Spaziergänge. „Wer gerne

Foto: Herbert Moser



Ende September gibt es zwei Infoabende zum Besuchsdienst.

für andere da ist, Kontakte knüpft und eine Gemeinschaft erleben möchte, findet im Besuchsdienst eine erfüllende freiwillige Tätigkeit“, ist sich Caritas-Mitarbeiterin Johanna Rothbauer sicher. An den beiden Infoabenden bekommen Interessierte einen näheren Einblick in die Aufgabe. Nähere Infos auch unter Tel. 0676/ 877 668 45. ■



Herbstliche Genüsse warten auf die Teilnehmer der Führung.

Foto: Müller

BÖHMERWALDGARTEN

## Letzte Führung

**KLAFFER.** Zur letzten Kräuterführung der Saison unter dem Titel „Herbstliche Kräuterführung“ lädt Waltraud Müller im Böhmerwaldgarten in Klaffer am 26. September ein. Welche Pflanzen wie wirken und welche Inhaltsstoffe uns gesund erhalten, lernen die Teilnehmer dabei. Im Waldgarten und entlang der Hecke mit ihrem reichen Kräutersaum entdecken sie die Grünkraft der Natur und erfahren, wie man diese herbst-

liche Grünkraft für das Wohlbefinden und die Gesundheit nutzen kann. Es gibt auch einfache Rezepte für die tägliche Verwendung in der Küche und die Herstellung von Hausmitteln. Danach werden Kräuterspezialitäten verkostet. ■

Sonntag, 26. September

14 bis 17 Uhr

Böhmerwaldgarten, Klaffer

Info & Anmeld.: 0676/884329302

waltraud.gadermaier@gmx.at



**GENUSS-TIPP**

von

Rosemarie Haider



Foto: privat

**Zwetschken – das blaue Wunder**

Pflaumen und Zwetschken sind die Blaublütigen unter dem Steinobst und sorgen für königliche Genüsse und edle Tropfen. Botanisch betrachtet sind Pflaumen eine Pflanzenart, die in viele Unterarten eingeteilt wird, wovon die Zwetschke eine davon ist. Das heißt, jede Zwetschke ist eine Pflaume, aber nicht jede Pflaume ist eine Zwetschke. Pflaumen sind eiförmig und ihre Hautfarbe erstrahlt in Violett. Sie schmecken süß und saftig und lassen sich meist schwer vom Kern lösen. Zwetschken hingegen sind etwas kleiner als Pflaumen und zeichnen sich durch ein festes, grünliches Fruchtfleisch aus, das sich leicht vom Kern löst. Spät- oder Hauszwetschken sollen den ersten Frost abbekommen, denn der schließt das Zellgewebe auf und macht die Früchte noch süßer.

Die blauen Früchte haben es in sich und können durchaus als heimisches Superfood bezeichnet werden. Sie bieten eine Vielfalt an wertvollen Mineralstoffen und Spurenelementen und sind zudem kleine Vitaminbomben. Zwetschken wirken durch ihre vielen Ballaststoffe verdauungsfördernd und durch ihren hohen Zuckergehalt sind sie schnelle Energiespender. Wer die blauen Früchte nicht gleich roh vernascht oder zu einem Obstsalat mischt, kann Zwetschken und deren Familie zu Marmelade, Kompott, Zwetschkenröster und Powidl veredeln oder mit feinen Teigen umhüllen. Dörzwetschken harmonisieren sehr gut mit Käse und Speck und setzen in Wild- und Geflügelgerichten immer besondere Akzente. Der Zwetschkenbaum wird seit jeher als Glücksbringer verehrt, da er die Macht hat, böse Eindringlinge in Haus und Hof abzuwehren.

**Kompott aus gedörrten Zwetschken**

Ein klassisches Kompott bereiten, nur anstatt frischer Zwetschken Dörzwetschken verwenden. Mit Rum abschmecken und zu Bauernkräpfen, gebackenen Mäusen oder Powidlpofesen servieren.

[www.gastrosophische-praxis.at](https://www.gastrosophische-praxis.at)

## WEB-TIPP

von  
Karoline Thalhammer  
AK-Konsumentenberaterin



## Studentenkonten im Vergleich

Das Ende des Sommers bedeutet für viele junge Erwachsene den Beginn eines neuen Lebensabschnitts: das Studium. Neben der Wahl der Studienrichtung und des -ortes ist auch die Auswahl des passenden Studentenkontos zu treffen.

Als Voraussetzung zur Eröffnung eines Studentenkontos muss bei jedem der acht befragten Institute eine Inskriptionsbestätigung vorgelegt werden. Fünf der Banken setzen eine jährliche Übermittlung der Inskriptionsbestätigung voraus und lediglich die Bank Austria, die Bawag P.S.K. und die Volksbank Oberösterreich AG sehen davon ab. Darüber hinaus sieht die HYPO OÖ eine Verdienstobergrenze in Höhe von 20.000 Euro jährlich und die Bawag P.S.K. die ausschließliche Privatnutzung des Kontos vor. Alle Banken bieten den Studierenden Vorteile bei Vertragsabschluss. Die Palette reicht von Abschlussgeschenken über Kreditkartensonderkonditionen, kostenlose Freizeitunfallversicherungen, Bonusprogramme und Gutscheine bis zum Druckkostenzuschuss für Abschlussarbeiten. Man sollte aber unbedingt die Konditionen und inkludierten, benötigten Leistungen vergleichen und sich nicht von den Eröffnungsgeschenken blenden lassen.

Nach Studienende oder Erreichen einer bestimmten Altersgrenze unbedingt rechtzeitig vor der Umstellung des Studentenkontos reagieren. Dadurch können möglicherweise bessere Konditionen vereinbart werden.

Der komplette Artikel  
ist unter [www.tips.at/ff/5269](http://www.tips.at/ff/5269)  
online.

Reisen, Rezepte, Wandern,  
Digitales und andere  
Ratgeber finden  
Sie auf  
**tips.at/freizeit**

## DEMENZ

## Vortrag für Angehörige

**ROHRBACH-BERG/BEZIRK.** Beim kostenlosen Vortrag der Demenzservicestelle (MAS Alzheimerhilfe) können sich Angehörige über das Thema Demenz/Alzheimer und Möglichkeiten der Beschäftigung informieren.

„Wissen über Demenz hilft, damit sich Angehörige bestmöglich um die Betroffenen kümmern können und dabei sich selbst im Auge behalten“, erklärt Karin Laschalt, Leiterin der Demenzservicestelle Rohrbach der MAS Alzheimerhilfe. Daher gibt sie gemeinsam mit Demenztrainerin Gabi Luger Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten, wie man Menschen mit Demenz beschäftigen kann. „Alle Menschen brauchen Bestätigung und das Gefühl, noch etwas zu leisten – auch Menschen mit Demenz. Die



Gabi Luger ist MAS Demenztrainerin.

richtige Auswahl der Beschäftigung und die Einbeziehung in den Alltag helfen, die Selbständigkeit länger zu erhalten und die Lebensqualität zu steigern“, betont Luger. ■

Do., 30. September, 15 Uhr  
Pfarre Rohrbach  
Anmeldung: Tel. 0664/8546699  
oder [dss.rohrbach@mas.or.at](mailto:dss.rohrbach@mas.or.at)

## AUS LINZ.IN LINZ.FÜR LINZ. Und für krebserkrankte Menschen



**Blau-Weiß Fans aufgepasst.** Mit einer Spende von **mindestens 20 Euro** unterstützt ihr krebserkrankte Menschen und gewinnt ein **original Meistertrikot** von eurem Lieblingsteam.

Noch bis Anfang Oktober 2021 mit dem **Kennwort „Blau-Weiß“** bei der RLB OÖ spenden:  
**IBAN: AT66340000001039890**  
Auf viele Siege und viele Spenden!  
**Aus Liebe zum Leben.**

### Patienten-Wanderung 2.10. - Hofkirchen/Tr.



### Beckenboden-Training 18.10. - Linz



Eine Anmeldung ist für beide Veranstaltungen unbedingt notwendig!



## ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE OBERÖSTERREICH

0732/777756, [www.krebshilfe-ooe.at](http://www.krebshilfe-ooe.at), FB:krebshilfeooe  
Spenden sind absetzbar - AT70 5400 0000 0025 5968,  
AT66 3400 0000 0103 9890, AT77 2032 0000 0011 7334

## HÖR-TIPP

von  
Christine Baumgartner  
Hörgeräte Seidl GmbH



## Hörgeräte mit Batterie oder mit Akku?

Häufig wird die Frage gestellt, ob Batterien oder Akkus für das Hörgerät vorteilhafter sind. Beide Varianten haben ihre Besonderheiten. Akkus sind schnell und unkompliziert. Man legt die Akku-Hörgeräte einfach in das Ladegerät und die automatische Schnellladung beginnt. Mit einer vollständigen Aufladung hält das wiederaufladbare Lithium Ionen Hörgerät bis zu 24 Stunden. Somit ist bei Akku-Hörgeräten das lästige Batteriewechseln überflüssig, Akku-Geräte sind außerdem umweltfreundlicher. Gibt es auch Nachteile?

Maßgefertigte Hörgeräte sind nicht als Akku-Ausführung erhältlich. Wenn man länger als einen halben Tag streamt (sich zum Beispiel mit dem TV verbindet), kann es passieren, dass der Akku nicht den ganzen Tag durchhält. Im Ausland kann es sein, dass keine günstige Stromversorgung besteht. Die Statistiken von Hörgeräte Seidl zeigen, dass der Trend deutlich zur Akkuversorgung geht und der Anteil dieser Geräte bei rund 85 Prozent liegt.



Foto: Hörgeräte Seidl

Akkugeräte sind schnell geladen.

**Hörgeräte Seidl GmbH**  
Stadtplatz 17, 4150 Rohrbach-Berg  
Tel. 07289/4527  
[www.hoergeraete-seidl.at](http://www.hoergeraete-seidl.at)  
[office@hoergeraete-seidl.at](mailto:office@hoergeraete-seidl.at)

Anzeige

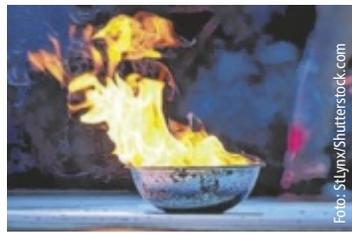


Foto: Stylmix/Shutterstock.com

Vedische Zeremonien am Loidholdhof

## RITUALE Heilendes Feuer

**ST. MARTIN.** Vedische Feuerri-  
tuale zur „Heilung der Erde“ voll-  
zieht Bernd Frank vom Homa-Hof  
aus Heiligenberg am Dienstag,  
28. September, am Loidholdhof  
in St. Martin. Von 18 bis 21.30  
Uhr können Interessierte an die-  
sen Zeremonien teilnehmen und  
die harmonisierende und ausglei-  
chende Wirkung auf Psyche und  
Energiesystem des Menschen  
erleben. Anmeldung bei Achim  
Leibing, Tel. 0676/5219244 oder  
office@loidholdhof.at ■

Foto: Verein für Sein



Im Leben Meditation erfahren.

## ONLINE Leben ist Meditation

**BEZIRK.** „Leben ist Meditation“  
– so lautet das Motto der On-  
line-Meditation des Vereins für  
Sein aus Ulrichsberg, die wieder  
am Samstag, 25. September, ab  
10 Uhr mit Yogi Krishnanan-  
da stattfindet. Teilnehmen kann  
man unter dem Link <https://meet.jit.si/MedTestYogi>; Infos auf  
[www.vereintsein.net](http://www.vereintsein.net) ■

## FRAUEN UND GELD

# Frauen wünschen sich Unabhängigkeit

**LINZ/ROHRBACH.** Die Oberös-  
terreicherinnen messen einem  
selbstständigen und unabhän-  
gigen Leben eine große Bedeu-  
tung bei. Und obwohl die Finanzho-  
heit innerhalb der Familie häu-  
fig bei den Frauen liegt, wird  
die eigene Vorsorge in der Regel  
hintangestellt.

Es ist eine statistisch erwiese-  
ne Tatsache, dass Frauen durch-  
schnittlich weniger Geld zur Ver-  
fügung haben. Die Karrieren der  
Frauen werden unterbrochen, da  
Kinder großgezogen werden. Die  
Chancen auf einen besser bezahl-  
ten Posten sinken aufgrund von  
Teilzeitbeschäftigung und Beför-  
derungen können höchstens ver-  
zögert wahrgenommen werden,  
sofern die Kinderbetreuung die  
notwendige Flexibilität zulässt, die  
das Berufsleben mit sich bringt.

### Die Pink-Steuer

Dazu kommt noch die „pink tax“,  
also die Tatsache, dass Frauen für  
bestimmte Dienstleistungen oder  
Artikel wie Kosmetik oder Fri-  
seurbesuche mehr bezahlen als  
Männer. Unter diesen Voraus-  
setzungen ist es herausfordernd,  
Geld zu sparen. Umso wichtiger  
ist es, sich schon in jungen Jahren  
mit der eigenen Vorsorge zu be-  
fassen, wie Banken und Finanz-  
berater regelmäßig betonen. Denn  
auch Kleinstbeträge wachsen mit  
den Jahren und sorgen dafür, dass  
Frauen finanziell abgesichert und  
unabhängig sind. Ein guter Tipp,  
um einen Überblick über die  
Ausgaben zu bekommen, ist, ein  
Haushaltsbuch zu führen.

### Finanziell unabhängig

Rund ein Drittel der Oberös-  
terreicherinnen schätzt ihre Finanz-  
kompetenz skeptisch ein, dennoch  
hat sich eines gezeigt: Frauen



Foto: ALPA PRODU/Shutterstock.com

Finanziell unabhängig zu sein bedeutet nicht nur, für das Alter vorzusorgen,  
sondern auch sich für Ausgaben nicht rechtfertigen zu müssen.

*„Für jede Frau sind ein guter  
Umgang mit Geld und ein  
Überblick über die eigenen  
Finanzen wichtig. Nur so kann  
man selbstständig und  
unabhängig sein.“*

ELISABETH REHBERGER,  
LEITERIN VKB-PRIVATKUNDENTEAM  
URFAHR-ROHRBACH

schlagen sich in schwierigen  
Märkten oft besser als ihre männ-  
lichen Kollegen. Die Gründe:  
Wenn Frauen Geld anlegen, holen  
sie sich vorab Informationen ein  
und treffen erst nach ausreichen-  
der Aufklärung risikofreudige  
Entscheidungen. Dass Frauen  
in der Welt der Veranlagung oft  
zögerlich sind, obwohl sie dazu  
eigentlich keinen Grund hätten,  
bestätigen zahlreiche Finanzex-  
perten. Viele Frauen sind posi-  
tiv überrascht, was alles möglich  
ist und dass man bei finanziellen  
Überlegungen auch Themen wie  
Nachhaltigkeit und Umwelt be-  
rücksichtigen kann.

Finanzexpertin Elisabeth Reh-  
berger, Leiterin des VKB-Privat-  
kundenteams Urfahr-Rohrbach,

empfiehlt den Frauen ein unver-  
bindliches Beratungsgespräch mit  
der Bank: „Für jede Frau sind ein  
guter Umgang mit Geld und ein  
Überblick über die eigenen Fi-  
nanzen wichtig. Nur so kann man  
selbstständig und unabhängig  
sein. Dann kann man sich auch  
mal spontan einen Wellness-Ur-  
laub mit einer Freundin gönnen,  
weil man weiß, dass es sich fi-  
nanziell auch wirklich ausgeht.“  
Denn finanziell unabhängig zu  
sein bedeutet nicht nur, für das  
Alter vorzusorgen, sondern auch,  
unabhängig in einer Partnerschaf-  
t zu sein und sich für Ausgaben  
nicht rechtfertigen zu müssen.

### Längere Lebenserwartung

Dennoch gilt es, aufgrund der hö-  
heren Lebenserwartung, auch für  
das Alter vorzusorgen. Frauen  
überleben in der Regel ihren Ehe-  
mann oder Partner, und oft gibt  
es dann wie bei Singles niemanden,  
der sich bei Krankheit oder Ge-  
brechen um sie kümmert. Die  
Wahrscheinlichkeit, sich kosten-  
pflichtige Hilfe holen zu müssen,  
steigt im Alter, und dafür ist der  
„Notgroschen“ eine wichtige Un-  
terstützung. ■



Foto: privat

Lebensgroße Schachfiguren aus Granit entdeckt man am Panoramaweg, geschaffen von Bildhauer Alfred Georg Lackner. Am Foto v.l.: Vizebgm. Alois Höret-seder, Elisabeth und Peter Lackner – Schwiegertochter und Sohn des Künstlers

## WANDERTIPPS

# Niederwaldkirchen wandernd entdecken

**NIEDERWALDKIRCHEN.** Wanderlustige werden in Niederwaldkirchen fündig: Abwechslungsreiche und gut beschilderte Wanderwege sind dort zu finden.

Am acht Kilometer langen Panoramaweg sind verschiedene Stationen, mit unter anderem lebensgroßen Granitfiguren zu finden. Alte Kreuzsäulen, Bildstöcke und Kapellen sind Teil des neun Kilometer langen Marterlwegs. Wer das idyllische Pesenbachtal

mit mehreren ehemaligen Mühlen und Sägen erkunden will, für den ist der sieben Kilometer lange Mühlenweg Steinbach genau das richtige. Auf den 840 Meter hohen Hansberg führt die Pesenbach-Hansberg Runde mit 17 Kilometern. Die vier Kilometer lange Marktrunde bietet schöne Ausblicke rund um Niederwaldkirchen samt einem erfrischenden Kneippbad im Pesenbach. Auch der 95 Kilometer lange Granitpilgerweg führt auf einer Länge von zehn Kilometern durch Niederwaldkirchen. ■



Foto: Land OÖ/Mayrhofer

**Happy Birthday** Das JugendService des Landes OÖ feierte 15 Jahre JobCoaching. In ganz OÖ wurden mehr als 15.000 Jugendliche rund um Ausbildung und (Lehr-)Beruf beraten und unterstützt. In Rohrbach hat JobCoach Karoline Leitner schon knapp 500 junge Menschen begleitet. Als Gratulanten stellten sich unter anderem Schirmherr Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner, Landeshauptmann Thomas Stelzer sowie WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer ein.

## AUSSTELLUNG

# Josef Eibl zeigt Farbe und Form

**LEMBACH.** Nach einigen Jahren Pause stellt Josef Eibl wieder aus.



Malereien und Zeichnungen sind im Cafe Fierlinger zu sehen. Foto: Eibl

„F – Farbe und Form“ nennt der Niederkappler seine Ausstellung, die am 30. September im Cafe Fierlinger in Lembach eröffnet wird. Im dazugehörigen Nachbarhaus gibt es dazu passende Räumlichkeiten. Zu sehen sind an die 30 Malereien und Zeichnungen. Bei der Vernissage am 30. September um 19 Uhr sorgen Sigi Mittermayr und David Eibl für die musikalische Begleitung (es gilt die 3G-Regel).

Geöffnet ist die Ausstellung an zwei Wochenenden: von 1. bis 3. Oktober und von 8. bis 10. Oktober, jeweils von Freitag bis Sonntag von 15 bis 19 Uhr. Unter Tel.

0680/1192197 können gerne auch an anderen Tagen Besichtigungstermine vereinbart werden. ■

Vernissage am Donnerstag, **30. September**, 19 Uhr  
Cafe Fierlinger, Lembach

NACHHALTIG  
FÜR  
OBERÖSTERREICH

## ES IST ZEIT, VORAUSZUDENKEN.

Warum ist es wichtig, finanziell vorauszudenken? Damit vorgesorgt ist und so sicher in die Zukunft geblickt werden kann. Ich zeige Ihnen gerne, wie das am besten gelingt!



**Melanie Mandl**  
Kundenbetreuerin  
4150 Rohrbach, Linzer Straße 11  
+43 7289 408 10-2666  
melanie.mandl@vkb-bank.at

## GESCHICHTENWETTBEWERB

# Sieger-Geschichte aus Neufelden

**NEUFELDEN.** Die Gewinner des alljährlichen Kinder-Geschichtenwettbewerbs von Tips und dem OÖ Familienbund stehen fest. Die besten acht Geschichten werden nun in Tips veröffentlicht. So auch der Beitrag von Maximilian Sailer aus Neufelden.

„Lesen und Schreiben sind wichtige Kompetenzen für die Entwicklung unserer Kinder. Bücher wecken Neugierde, Abenteuer-

lust sowie Wissbegierde und offenen Türen in neue, unbekannte Welten“, so OÖ Familienbund-Obmann Bernhard Baier. Doch nicht nur Lesen, auch selbst Schreiben macht Spaß. Aus diesem Grund gibt es alljährlich den Geschichtenwettbewerb von Tips und dem OÖ Familienbund.

Dieses Jahr hat Landeshauptmann Thomas Stelzer einen Geschichtenanfang verfasst. Fantasivolle Kinder bis zwölf Jahre konnten ihre Fortsetzungen an den OÖ Familienbund senden.

Die besten acht der zahlreichen Einsendungen werden nun in der Tips abgedruckt. Darunter auch der neunjährige Maximilian Sailer mit seiner Geschichte „Das geheimnisvolle Leuchten“.

„Die zahlreichen Einsendungen beim OÖ Familienbund-Geschichtenwettbewerb zeigen, dass in unseren Kindern wahre Schreibtalente schlummern!“, zeigt sich Bernhard Baier beeindruckt. ■



Bernhard Baier

Foto: OÖ Familienbund



## „Das geheimnisvolle Leuchten“ von Maximilian Sailer

### Der Anfang der Geschichte...

von Thomas Stelzer

An diesem Morgen wachte Anna viel früher auf als sonst. Denn heute war ein ganz besonderer Tag. Schnell hüpfte Anna aus dem Bett und weckte ihren kleinen Bruder Klaus. „Klaus, wach auf du Schlafmütze, heute machen wir einen Familienausflug. Ich bin schon so aufgereggt und gespannt“, jubelte Anna. Sie rannte gleich weiter in die Küche, wo Mama und Papa bereits das Frühstück vorbereitet hatten. „Wann fahren wir endlich los Papa? Ich kann es gar nicht mehr erwarten!“, sagte sie. Anna hatte sich schon immer gewünscht, zum...

15 Jahre alt und wird in einem Monat 16. Helene fragte Anna und Klaus, ob sie mit ihr schwimmen gehen möchten. Beide stimmten zu. Zusammen gingen sie ans Meer. Allesamt gingen zu den Klippen, um von dort aus ins Meer zu springen. Klaus sprang als Erster mit einer Arschbombe ins Meer. Helene und Anna sprangen Klaus mit einem Köpfler nach. Alle landeten mit einem lauten „Platsch“ im Wasser.

Beim Hineinspringen entdeckte Anna eine Unterwasserhöhle. Sie erzählte es sofort Helene und Klaus. Helene hatte eine Idee: „Wir kaufen uns einfach eine Taucherausrüstung und erforschen die Höhle. Für Jakob kaufen wir ein kleines Kamera-U-Boot, mit dem er das ganze Abenteuer miterleben kann!“

Am nächsten Morgen, mit Taucherausrüstung und einem kleinen Kamera-Mini-U-Boot ausgestattet, gingen sie auf Tauchgang: Schnell zogen sie sich die Taucherausrüstung an und setzten das

Mini-U-Boot ins Wasser. An den Klippen angekommen, gab ihnen Jakob noch Mini-Lautsprecher, mit denen er sie unter Wasser verstehen konnte. Jakob konnte leider wegen des Rollstuhls nicht mit in die Unterwasserhöhle, deswegen steuerte er auch das Mini-U-Boot.

Nun war es Zeit, auf Tauchgang zu gehen. Klaus, Helene und Anna sprangen von den Klippen, erblickten die Höhle und schwammen hinein. Aus der Höhle kam ein seltsames Blinken und Leuchten. Es stellte sich beim Auftauchen in der Höhle heraus, dass die Höhle eine Grotte war, in der man sogar atmen konnte. Das kleine Mini-U-Boot nahm auch bereits Videos auf. Wieder blinkte es. Die Kinder gingen diesem komischen Blinken auf den Grund. Immer und immer wieder blinkte es. Die Kinder folgten dem Blinken bis zu einer riesigen Höhle. In der Höhle blinkte und leuchtete es nur so.

Bei genauerer Betrachtung sahen die

Kinder, dass die Algen hier leuchteten. „Das muss eine ganz neue Algenart sein!“, meinte Klaus. „Und Jakob hat alles aufgenommen“, freute sich Helene.

Die Kinder tauchten wieder aus der Höhle auf und gingen zu Jakob. Überglücklich trafen sie mit Jakob beim Leuchtturm ein und meldeten ihren Fund beim Naturwissenschaftsinstitut in Lissabon. Am nächsten Morgen läutete es am Leuchtturm und ein Mann des Naturwissenschaftsinstituts Lissabon trat ein. Der Mann fragte, wo die Kinder die Algen gefunden haben. Jakob, Helene, Klaus und Anna zeigten dem Mann die Höhle. Er tauchte in die Höhle hinein und kam mit einer Probe der Algenart zurück. Der Mann verabschiedete sich und rief drei Tage später wieder an. Er sagte ihnen, dass sie eine bisher völlig unentdeckte Algenart gefunden hatten. Am Tag darauf waren die Kinder in der Zeitung, im Fernseher, einfach überall zu sehen. ■

### ...die Fortsetzung

von Maximilian Sailer

...Meer zu fahren. Nach drei Stunden Fahrt kamen sie am Meer an. Dort fanden sie auch gleich den Leuchtturm, den sie sich für die Sommerferien gemietet hatten.

Beim Eintreffen begrüßte sie eine nette Familie, die auch ihre Ferien im Leuchtturm verbrachte. Nach dem Einrichten des Leuchtturms gingen Anna und Klaus gleich ihre Mitmieter besuchen. Sie wohnten einen Stock tiefer im Erdgeschoß und hatten zwei Kinder, Helene und Jakob.

Jakob saß leider im Rollstuhl, weil er beim BMX-Fahren gestürzt war und er sich dabei so schwer verletzte, dass er seit diesem Tage gelähmt ist. Mit Jakob kann man super Fangen spielen, weil der Rollstuhl sehr wendig ist. Helene ist schon



Beim Hineinspringen entdeckte Anna eine Höhle.

Foto: scubadesign/Shutterstock.com



Maximilian Sailer

Foto: Privat

**KOLUMNE**

„Couchgeflüster“  
von  
Leonie-Rachel Soyel



Foto: Couchgeflüster

**Tatort: Dating-Feld**

Da denkt man, dass man ihn gefunden hat, einen soliden Mann, mit dem man sich gerne trifft. Man geht gemeinsam aus, man hat Sex – vielleicht einmal, vielleicht öfter und dann taucht Mr.Doch-nicht-ganz-Right ab. Das Dating-Phänomen „Ghosting“ hat wohl jede Frau schon einmal erlebt. Man bleibt oft etwas ratlos zurück, warum meldet er sich nicht mehr? Gibt es jemand anderen? Hat man was falsch gemacht? Mr.Doch-nicht-ganz-Right bleibt einem eine Antwort schuldig.

Und nein, das ist kein Phänomen aus der Neuzeit. Auch unsere Omas haben das schon erlebt, dass sich Männer einfach aus dem Staub machen. Wahrscheinlich gab es „Ghosting“ schon in der Steinzeit. Nur konnte man sich damals denken, vielleicht wurde er von einem Säbelzahn tiger gefressen.

Heutzutage schlägt man sich aber mit „Orbiting“ herum. Der Begriff Orbiting heißt übersetzt „umkreisen“ und bezeichnet folgendes Szenario: Dein Gspusi, oder sagen wir besser Ex-Gspusi, reagiert zwar nicht mehr auf Nachrichten, aber beobachtet dich fleißig via Social Media. Schaut deine Storys, liked deine Bilder und/oder kommentiert sogar deine Posts. Wie auch beim Ghosting hast du keine Begründung bekommen, wieso es überhaupt vorbei ist. Aber anstatt wirklich endgültig zu verschwinden, schwirrt er immer in deinen sozialen Netzwerken umher, was das Vergessen nicht leichter macht.

Das Einzige, was man dagegen machen kann, ist wohl blockieren und dennoch bleibt ein mulmiges Gefühl. Wollte er sich einfach nur die Option warm halten? Checkt er nicht, dass man sieht, wer sich die Stories ansieht?

**Podcast „Couchgeflüster“**

von Sinah Edhofer und Leonie-Rachel Soyel. Folgen und diskutieren: @couchgeflüster.vienna



Foto: Sophie Kepplinger

**Tips-Wandertag auf die Dümmlerhütte** Der zweite Tips-Wandertag führte die Teilnehmer vom Gleinkersee weg auf die 1.495 m hoch gelegene Dümmlerhütte. Während ein Teil der Gruppe noch die Rote Wand (1.872 m) erklimm, genossen die anderen bereits Kaffee und Kaiserschmarrn auf der Hütte.



**WAHL21**



FREITAG 20:00 UHR

**„Die Elefantenrunde“**

Thomas Stelzer (ÖVP), Manfred Haibuchner (FPÖ), Birgit Gerstorfer (SPÖ), Stefan Kaineder („Die Grünen“) und Felix Eypeltauer (NEOS). Die Runde der Spitzenkandidaten mit Dietmar Maier (LT1).

**FINANZ-TIPP**

von  
Ferdinand Herdler  
Schuldnerhilfe OÖ



**Die Billig-Falle**

Im Herbst werden alljährlich die neuesten Smartphones präsentiert. Kurz darauf werden diese bei manchen Anbietern teilweise schon ab null Euro angeboten. Aber auch günstige Kapselkaffeemaschinen oder das billige Gebrauchtauto verleiten uns zum vermeintlichen Schnäppchenkauf.

Wir sind umgeben von verlockenden Angeboten. Und überall wird uns das Gefühl gegeben, Produkte geschenkt oder besonders günstig zu bekommen. Doch das ist nur die halbe Wahrheit. Denn dass der monatliche Tarif für das Handy für die nächsten zwei Jahre über 80 Euro ausmacht oder dass der Kilopreis für den Kapselkaffe bei etwa 100 Euro liegt, sollte man nicht übersehen. Und warum ist dieses Auto so günstig? Vielleicht liegt es an der Motorisierung und somit hohen Kosten bei Versicherung und Co., am hohen Verbrauch oder an einer bald notwendigen teuren Reparatur?

Folgekosten müssen bei Kaufentscheidungen immer mitbedacht werden. Denn auch wenn die beworbenen Kosten für die Anschaffung sehr billig erscheinen, können die Folgekosten das monatliche Haushaltsbudget schwer belasten und schränken den finanziellen Spielraum unter Umständen stark ein. Und das kann bei unerwarteten Ausgaben schlimme Folgen haben.

Bei Fragen hilft die Schulden-Hotline der Schuldnerhilfe OÖ unter 0732/77 77 34 oder per Mail an [linz@schuldnerhilfe.at](mailto:linz@schuldnerhilfe.at)



Foto: Wodicka

**Schuldnerhilfe OÖ Außenstelle Rohrbach-Berg**

Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.  
[www.schuldner-hilfe.at](http://www.schuldner-hilfe.at)  
E-Mail: [linz@schuldner-hilfe.at](mailto:linz@schuldner-hilfe.at)  
Telefon: 0732/77 77 34  
Mo., Mi., Do.: 8.30 – 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr  
Di., Fr.: 8.30 – 12 Uhr

## KINOTIPP

Hochzeitsschneider  
von Athen

Nikos ist ein Schneider alter Schule, stets stilvoll und nach strenger Etikette gekleidet. Tag für Tag sorgt er dafür, dass seine Schneiderei in der Athener Innenstadt staubkörnchenfrei bleibt. Doch es gibt kaum noch Kunden, die Wert auf eine persönliche Bekanntschaft mit ihrem Schneider legen. Schließlich droht der Bankrott und Nikos muss sich etwas einfallen lassen.

Mit viel Phantasie baut er sich einen fahrbaren Stand und beginnt in der Not sogar, Brautkleider zu nähen – ein sehr einträgliches Geschäft! Denn wie sich herausstellt, ist das griechische Hinterland übersät mit heiratswilligen Bräuten. Und so schneidert sich Nikos durch das farbenfrohe Reich der prunkvollsten Damenmode. Schon bald ist seine sonst so penibel auf-



Foto: 2021 Filmladen

Nikos ist ein begnadeter Schneider.

geräumte Schneiderei vor Tüll, Pailletten, Spitze und Satin nicht wiederzuerkennen. Die hübsche, aber verheiratete Nachbarin Olga berät ihn mit wachsender Leidenschaft bei der Hochzeitsmode und Nikos verliebt sich ... ■ Anzeige

„Der Hochzeitsschneider  
von Athen“

Ab 24. September bei Star Movie  
[www.starmovie.at](http://www.starmovie.at)

## SELBA-TRAINING

## Neuer Kurs startet

**AIGEN-SCHLÄGL.** Mit Lebensfreude älter werden: „Selba – „Selbstständig und Aktiv“ – ist ein Trainingsprogramm für Menschen ab 55 Jahren. Am 30. September startet ein neuer Kurs in Aigen-Schlögl.

Das Gehirn ist in der Lage, sich bis ins hohe Alter zu entwickeln, Neues zu lernen und seine Merkfähigkeit zu erhalten. Das spezielle 3-Säulen-Konzept, das Gehirn-, Bewegungs- und Kompetenztraining in den Kursen vermittelt, macht Selba zu einem ganzheitlichen Angebot für Körper, Geist und Seele.

Ziel ist es, wieder neuen Schwung in den Alltag zu bringen, Lust auf Neues zu wecken und in entspannter Atmosphäre Spaß und Freude mit Gleichgesinnten zu erleben. ■



Die Selba-Trainerinnen Silvia Pfoser (l.) und Berta Winkler laden ein, sich selbst Gutes zu tun.

Foto: privat

## Kursstart (10 Einheiten):

Donnerstag, 30. September, 14 Uhr  
Gemeindeamt Aigen-Schlögl  
Infos & Anmeldung: 0680/2065799  
oder 0664/1125208, E-Mail:  
[winklerwobe4@aon.at](mailto:winklerwobe4@aon.at)



Wie man bei Unfällen im Freien richtig reagiert, zeigt der Outdoor-Kurs in Ulrichsberg.

Foto: ÖÖRK/Affenzeller

## ROTES KREUZ

Erste Hilfe  
Outdoor-Kurs

**ULRICHSBERG/BEZIRK.** Wer denkt, dass ein Erste-Hilfe-Kurs ausschließlich aus einem Frontalvortrag besteht, der irrt. Der Großteil der Zeit wird zum Üben genutzt. Besonders beliebt sind Outdoor-Kurse, in denen alles Wissenswerte zum Thema Freizeitunfälle vermittelt wird. „Die Teilnehmer sind draußen unterwegs und lernen in der Natur, wie man im Fall der Fälle rasch und richtig handelt“, sagt Roman Herndl von der Rotkreuz-Akademie und ergänzt: „Wir gestalten die Kurse, wenn gewünscht, auch in unwegsamem Gelände.“ Im Bezirk Rohrbach findet am 8. Oktober, von 8 bis 17 Uhr ein Outdoorkurs im Waldkompetenzzentrum in Ulrichsberg statt. Anmeldung unter [www.erstehilfe.at](http://www.erstehilfe.at) ■



## Mit Bienen auf Tuchfühlung

Ein beeindruckendes Foto hat uns Hermann Breitenfellner zukommen lassen: Es zeigt den Kleinzeller Imker „Lehner Sepp“, auf dessen Arm sich ein ganzes Bienenvolk niedergelassen hat.

Foto: Breitenfellner

JUGENDSERVICE-  
TIPP

von  
Florian Tekautz  
Jugendberater



## Bewerbung schreiben

*Ich besuche momentan die Polytechnische Schule und möchte noch vor Weihnachten Bewerbungen schreiben. Worauf muss ich bei einer Bewerbung achten?*

T., 15

Lieber T.!

Deine Bewerbung kannst du als „Werbung in eigener Sache“ sehen. Deshalb ist es wichtig, dass du dich darin von deiner besten Seite zeigst. Der erste Eindruck zählt und bleibt oft im Gedächtnis. Daher ist es wichtig, dass deine Unterlagen vollständig sind und inhaltlich und optisch ansprechend gestaltet werden. Achte darauf, keine Grammatik-, Tipp- und Rechtschreibfehler zu machen. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen enthalten ein Deckblatt, dein Bewerbungsschreiben (Motivationsschreiben), Lebenslauf mit Foto und Anlagen (z.B. Kopien von Zeugnissen oder Bestätigungen von Schnupperpraktika). Genaue Infos zu deiner Bewerbung findest du auf unserer Homepage unter [www.jugendservice.at/bewerbung](http://www.jugendservice.at/bewerbung). Das JugendService bietet dir auch im Rahmen des kostenlosen JobCoachings (siehe [www.jugendservice.at/jobcoaching](http://www.jugendservice.at/jobcoaching)) die Möglichkeit, dich bei der Erstellung der Bewerbungsunterlagen zu unterstützen und dich auf ein Vorstellungsgespräch vorzubereiten. Melde dich gleich im JugendService in deiner Nähe und vereinbare einen Termin.

**Alles, was dich bewegt!**  
jugendservice.at

JugendService

## Jugendservice Rohrbach

4150 Rohrbach, Stadtplatz 28 (neu – JugendService ist übersiedelt)  
Mo – Do: 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung  
[jugendservice-rohrbach@ooe.gv.at](mailto:jugendservice-rohrbach@ooe.gv.at)  
[www.jugendservice.at](http://www.jugendservice.at)

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

# Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 22. September



aufsteigender Mond

**Fruchttag – Wärmetag****Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**

**Günstig:** Obstbäume pflanzen, schneiden; idealer Erntetag; einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; trocknen von Äpfeln, Birnen und Zwetschken; schneiden, was schnell wachsen soll; guter Tag für Hausarbeiten; Fenster putzen; chemische Reinigung; Anheizen von neuen Feuerungsanlagen; gute Wirkung von Medikamenten

**Ungünstig:** Genussmittel

DO 23. September



ab 14:40 Stier – aufsteigender Mond

**Fruchttag – Wärmetag****Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**

Siehe gestern und morgen

FR 24. September



aufsteigender Mond

**Wurzeltag – Kältetag****Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln**

**Günstig:** Kompost umsetzen; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Malerarbeiten; Körperhaare entfernen; Tätowierung und Permanent-Make-up

**Ungünstig:** Haare waschen; Zahnbehandlungen

SA 25. September



aufsteigender Mond

**Wurzeltag – Kältetag****Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln** – Siehe gestern

SO 26. September



bis 02:40 Uhr Stier – aufsteigender Mond

**Blütentag – Lichttag****Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände**

**Günstig:** 2-jährige Stauden an Standort versetzen; Rückschnitt bei jungen Obstbäumen; Rosen und Blüthengehölze schneiden;

Schädlingsbekämpfung; Gewürze (Samen) sammeln; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Garderobe einlagern; chemische Reinigung; Festlichkeiten

**Ungünstig:** Pflanzen gießen und düngen

MO 27. September



Wendepunkt

**Blütentag – Lichttag****Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände** – Siehe gestern

DI 28. September



ab 15:40 Uhr Krebs – absteigender Mond

**Blütentag – Lichttag****Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände**

Siehe gestern und morgen

MI 29. September



absteigender Mond

**Blatttag – Wassertag****Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**

**Günstig:** Zimmerpflanzen gießen und düngen; Blumen düngen; Arbeiten am Rasen; Wintersalate setzen und säen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz, alles was stark verschmutzt ist, wird sauberer; Wasserinstallationen Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

**Ungünstig:** Haare waschen und schneiden

DO 30. September



absteigender Mond

**Blatttag – Wassertag****Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**

**Günstig:** Zimmerpflanzen gießen und düngen; Blumen düngen; Arbeiten am Rasen; Wintersalate setzen und säen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz, alles was stark verschmutzt ist, wird sauberer; Wasserinstallationen Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

**Ungünstig:** Haare waschen und schneiden

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter [tips.at/mondkalender](https://www.tips.at/mondkalender)

Diese Woche unter dem Hammer

## 1 E-Bike

Symbolfoto



**Anbieter & Gewährleistungspflicht:**  
Sport 2000 ROTH  
Roth GmbH  
Wiesenweg 2  
4210 Gallneukirchen  
[www.sport-roth.at](http://www.sport-roth.at)

# € 1.600,-

Mindestgebot  
Preis beim Anbieter: € 3.199,-

Zum 1;  
Zum 2;  
Zum 3!



**1 x E-Bike KTM Macina Team 293 eMTB**

Das KTM Macina Team 293 eMTB ist ein sportives 29 Zoll Hardtail mit jeder Menge Bosch Elektropower. Ausdauernde 625 Wh Akkuleistung, solide Komponenten und Motor Technologie der neusten Generation, sorgen für langanhaltenden sowie unvergesslichen Fahrspaß. Rahmen: Macina MTB 29" Alloy 6061, Federgabel: Suntour XCM 34 coil 29" NLO 120mm, Dämpfer: RockShox Deluxe Select+ 230x57.5 130mm, Bremsen: Shimano MT200 / MT200 2-Kolben 180 / 180mm, Schaltwerk: Shimano Deore M5120 10-fach, Motor: Bosch Performance CX Gen 4, Akku: Bosch PowerTube Akku 625 Wh, Ladegerät: Bosch COMPACT Charger 2A, Display: Bosch Purion LCD, Rahmenhöhe 53cm (XL), Rad ist kartonverpackt!

Ersteigern auf  
[www.tips.at/versteigerung](http://www.tips.at/versteigerung)

Die Versteigerung endet am Sonntag, 26.09.2021, um 20 Uhr.

# SONS TIGES

Auch Sa./So. (Österreicher)  
**MALER-GESELLE**  
ERSTKLASSISCHE WOHNRAUM-  
ANSTRICHE!!! 0664-254234

Bogen für Streichinstrumente  
Neubau und Reparatur, Rein-  
hard Ulrich, Bogenbauer, Schul-  
gasse 8, 4170 Haslach, 07289-  
71553



**gerhard-hartmann.com**  
kauft: Antikes, Silber, Porzellan,  
Kristall, Schmuck, Teppiche,  
Kleinkunst, alte Spirituosen,  
Anglerbedarf.  
0650-2352637



**Hartmann kauft**  
Pelze, Porzellan, Kristall,  
Schmuck, Uhren, Münzen,  
Tafelsilber, Orientteppiche,  
Bilder, Antikes  
☎ 0664-5710057  
www.josefhartmann.at  
Hartmann kauft von privat,  
Schreib- u. Nähmasch., Pelze,  
Porzellan, Kristall, Schmuck,  
Münzen, Uhren, Teppiche,  
Silberartikel, Bilder.  
Anrufe auch am Wochenende  
☎ 0664-3204490  
www.hartmannkauft.at

**So im Glück. So Tips**  
Die besten Gewinnspiele  
und tolle Preise auf  
www.tips.at/gewinnspiel



**Hr. Landsberger kauft:**  
Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche,  
Silberartikel, Uhren, Kleinkunst,  
Bleikristall,  
Schmuck, Münzen, Schreib-  
u. Nähmaschinen  
☎ 0676-3532441

**Aktuelle News  
aus Ihrem Bezirk  
auf www.tips.at**

### Antiquitäten

**ACHTUNG!** Kaufe Ihre Antiquitäten **von A bis Z** (Möbel, Bilder, Figuren, Uhren und div. Kleinkunst, Verlassenschaften, Sterbenachlässe...) FA. SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

**www.strasser-kauff.at**  
Weltkrieg-Militaria  
0676-4115133.

**Heute schon über Ihren  
Bezirk informiert?**  
Tagesaktuelle News  
auf www.tips.at

### Brennstoffe

**BRENNHOLZ  
SAFRANKOVA**  
**BUCHE, EICHE** exkl. MwSt.  
**BIRKE** ab € 54,-  
Wir liefern weitere Holzarten auf Anfrage  
auch jetzt! **in Kaplitz**  
Tel.: 00420/728/896000  
www.brennstoff.cz

### Braultkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine  
08/15 Party, oder?  
Dann sollten Sie auch keinen  
08/15 DJ engagieren!  
DJ Tommy macht Ihre:  
**Hochzeit, Betriebsfeier,  
Party** usw... zum besonderen  
Erlebnis!  
Infos unter **0664-3415628**

### Flohmarkt

**Hausflohmarkt** Autos, Motorräder, Keramik, Möbel etc.  
24.-26. September, ab 9.00,  
Stiftung 35, 4193 Reichenthal  
☎ 0699-11041425



**KONTAKT:**  
☎ 0664-1234070  
info@fotoboox.at

### Garten

**Baumstockfräsung Verleih Teleskopklader** **0664-4235818**

### Gesundheit

**Treppenlift** gerade, 580 cm lang, sehr guter Zustand, NP: € 3.000,- Alter: 2,5 Jahre, umfassendes Service vor 1/2 Jahr, inkl. 2 Fernbedienungen, Selbstabbau, Sessel drehbar, 4131 Kirchberg/D.  
0676-81428367

### Hausbau/Baustoffe

**Pflasterungen aller Art**  
0660-9501491

### Heirat

**Anita 55J. attraktiv und lebenslustig**, ich hab die Kinder außer Haus, bin beruflich sattelfest und wünsch mir einen Mann, mit dem ich das Leben genießen aber auch Sorgen und Leid teilen kann, für immer. Wenn du ehrlich, bodenständig und treu bist, melde dich bei Agentur Liebe & Glück ☎ **0664-88262264**  
**www.liebeundglueck.at**

**Elfi, 60 J.**, Pflegerin, eine hübsche Frau die wieder Liebe und Zärtlichkeit sucht. Kochen, backen, Garten, Natur, Ausflüge, wandern, radeln, Thermen, für alles zu begeistern... doch ALLEINE macht das alles keinen Spaß. Du, ein bodenständiger Mann, gerne bis ca. 72 J., der auch noch von der Liebe träumt.

**Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.**

**Elisabeth, 44 J.**, schlank, natürlich, zärtlich und leidenschaftlich. Wenn Du auch verlassen und einfach ausgetauscht wurdest und Dich wieder nach Zweisamkeit sehnst, solltest Du schnell zum Telefon. Mit mir kannst Du wandern, schwimmen, radeln, kuscheln, küssen, kochen, lachen und wieder LIEBEN.

**Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.**

**Rosa 70J., warmherzige, fescbe Witwe** mobil und unkompliziert, sehnt sich nach einem liebevollen Partner. Bin eine gute Hausfrau die gerne kocht, die Natur, den Garten und die Zweisamkeit liebt und würde gern mit dir lachen, lieben, glücklich sein. Melde dich doch bei Agentur Liebe & Glück ☎ **0664-88262264**  
**www.liebeundglueck.at**

**Sofia 63J., hilfsbereit und bescheiden** wünscht sich wieder Liebe in ihrem Leben und das die Einsamkeit ein Ende hat. Ich bin humorvoll unternehmungslustig und möchte gerne mit dir gemeinsam wieder das Glück zu zweit finden. Das Alter ist egal, die Liebe zählt. Bin mobil und nicht ortsgelunden Ich warte bei Agentur Liebe & Glück ☎ **0664-88262264**  
**www.liebeundglueck.at**

**WITWE, 68 J.** Genug geweint, jetzt will ich wieder lachen, mobil und umzugsbereit. Ich liebe die Natur, kochen, Gartenarbeit. Du, gerne bis aktive 80 J., der noch gerne kuschelt, küsst und immer noch von Liebe träumt.  
**Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.**

### Heizung

**Infrarot-Heizpaneel 425 Watt, CD-Display Digitaler Timer mit App-Funktion. Ideal auch für Badezimmer, Schlafzimmer, Keller, Wintergarten, Gartenhaus, extrem sparsam, neueste Technologie.** ☎ **0664-5311747.**

### Kinderartikel



**Dinosaurier-Sets**, jeweils 5 Stück, alles von Schleich, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP je Set: € 25,- ☎ 0664-8157716

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

### IMPRESSUM

**REDAKTION ROHRBACH**  
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg  
Tel.: 07289 / 44 90  
Fax.: 07289 / 44 90 - 1810  
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at  
Geöffnet: Mo, Mi, Fr 8-12 Uhr  
Do 8-12 und 13-16 Uhr

**Redaktion:**  
Sevim Demir, Martina Gahleitner,  
Petra Hanner, Sebastian Wallner  
**Kundenberatung:**  
Franz Stadler  
**Verkaufs-Innendienst:**  
Beate Pils  
**Regionalverkaufsleitung:**  
Thomas Nader  
**Sekretariat:**  
Edith Grafeneder, Manuela Wax  
**Producing (Grafik):**  
Julia Enzenhofer

**Auflage Rohrbach: 23.849**

**Medieninhaber:**  
**TIPS Zeitungs GmbH & Co KG**,  
Promenade 23, 4010 Linz  
Tel.: 0732 / 78 95  
**Herausgeber:**  
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

**Erscheinungsweise:**  
wöchentlich, Postamt 4010 Linz  
**Geschäftsführer:** Josef Gruber,  
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi  
**Chefredakteur:** Josef Gruber  
**Leitung Redaktion**  
Stv. **Chefredakteurin:**  
Alexandra Mittermayr  
**Verkaufs-/Marketingleitung:**  
Moritz Walcherberger  
**Leitung Producing/Grafik:**  
Robert Ebersmüller  
**Leitung Sekretariate:**  
Nicole Bachtröd  
**Produktionsleitung:**  
Reinhard Leithner  
**Druck:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter [www.tips.at/seiten/4-impressum](http://www.tips.at/seiten/4-impressum) ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 20 Tips-Ausgaben: 792.459

**TIPS**  
Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage  
VERBAND DER REGIONALMEDIEEN ÖSTERREICHS  
DEM E-HANDREKODIX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

**TIPS**  
DEM E-HANDREKODIX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

### Aktuelles

**mahlzeit**  
www.mahlzeit.co.at  
**!!KENNENLERN-AKTION!!**  
7 Hauptspeisen nur € 29,90  
☎ 0732-773344, Fa. Mahlzeit

**Sudoku**  
© Philipp Hübner  
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

	4		3			2	
9	2					1	7
			1	5			
		3	4	8	7		
1			9				2
		8	6	2	4		
			2	4			
6	1					5	4
	8		5			7	

**Kleinanzeige aufgeben?**  
Jetzt auch ONLINE: [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)

**MARKTPLATZ**

**Kinderartikel**



**Koffer/Taschenset,** 3-teilig, Koffer, Rucksack, Beutel, alles mit Dino, Abholung in Naarn, VP: € 10,- ☎ 0664-8157716

**Möbel**



**Wohnzimmer** bestehend aus:  
**- Wandverbau:** Gesamtbreite 218cm  
**- TV Untertisch:** ausziehbar und schwenkbar  
**- HiFi-Regal:** Fach ausziehbar 50x36cm  
**- Glasvitrine:** mit 4 Glas-Einlegeböden und Beleuchtung, Erle teilmassiv, Gesamthöhe 210cm  
**- Tisch:** Erle furniert, höhenverstellbar auf max. Höhe 62cm, ausziehbar auf 140x70cm

Infos & Fotos gerne unter:  
 ☎ **0664-4989291**  
 Abholung in Waidhofen/Ybbs

**Heute schon über Ihren Bezirk informiert?**

Tagesaktuelle News auf [www.tips.at](http://www.tips.at)

**Partnerschaft**

**Junggebliebener** 62-Jähriger Mann sucht Frau für gemeinsame Zukunft. Ich lebe im Bezirk Rohrbach. Hoffentlich meldest du dich. Nur ernstgemeinte Zuschriften. ✉ an Tips, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg unter 001/12079

**Übersiedlungen**

**1A Alle Übersiedlungen**  
 ☎ 0650-2015105  
 Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

**1A Übersiedlungsservice** mit Profihandwerker  
 0664-2811831

**Umzugsmeister** mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

**Umzugsprofi "Nr 1"**  
 Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ 0664-2609509

**Tiere**



**Findling!** Wer will einen Maine-Coon-Kater-Mischling? Wer Interesse hat, bitte Auskunft unter dieser Nummer: +43699-81322857 Im Winter ist mir eine solche Katze zugelaufen und ich habe ihn einstweilen bei mir aufgenommen, aber bis heute hat sich kein Besitzer gemeldet. Er hat einen sehr lieblichen Charakter, ist sehr anhänglich und noch sehr verspielt.

**Verkauf**

CD + CASSETTE + RADIO - Geräte: CD + CASSETTE + RADIO - Geräte: SONY- Stereo-Walkman (Cassette) - Portable um nur € 19,- ROADSTAR - Stereo - Radio - Portable um nur € 19,- 0664-4951170

SAT + DVB-T-Receiver: Arion - digitaler SAT-Receiver um nur € 19,- (NP. ca. € 70,-). Telestar - digitaler SAT-Receiver (ORF geeignet!) um nur € 29,- (NP. ca. € 110,-). Hirschmann - SAT/DVB-T-Receiver. 0664-4951170

**Zu kaufen gesucht**

**Seriöser Barzahler sucht:** Musikinstrumente, Uhren, antike Möbel, Pelze, Bilder, Münzen, Kristall, Teppiche, usw. Freue mich über jeden Anruf gerne auch am Wochenende! ☎ 0664-99799843

**KFZ**

**DIVERSES**

**KFZ-Kauf**

**Ab heute!**  
**Kaufe Autos für Export.**  
**0699-81816863**

**ACHTUNG SUCHE!!**  
 Gebrauchtwagen in jedem Zustand mit Mängel, Schäden usw... 0699/81500500

**ACHTUNG!** Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden, alles anbieten. 0676-5342072

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Ich kaufe Autos für Export!  
 ☎ 0699-11503274

**Führerschein**

**EU-FÜHRERSCHHEIN**  
 CZ Verlängerungen  
 0676-3530304

**KFZ-Zubehör**

Original **Auspuff** Kawasaki Vulcan S, Bj. 2020, € 800,- ☎ 0650-8935014

**KFZ-VERKAUF**

**Audi**



**Verkaufe** AUDI A6 3.0TDI Quattro, BJ 3/2015, 149.000 km, Matrix LED, Luftfahrwerk, alle Assistenzsysteme, AHK, Standheizung, Sportsitze, Black Edition, Service neu, Garantie bis 7/2022 uvm. € 26.900,- ☎ 0664-5258893

**Mercedes**



**Mercedes Benz-Limousine** A 180d, 44.200 km, 80kw, € 21.500,- Erstzulassung 03/17, Automatik, Diesel, Klimaanlage, Lederlenkrad mit Schaltwippen, Start/Stop Automatik, Sportfahrwerk, Sportsitze, ABS, Apple Car Play, Abstandstempomat, ASR, Einparkhilfe, Parksensor, Dynamic Selected, Night-Paket, Fußmatten Cord mit Einfassung in schwarz/rot, Sitzkomfort-Paket, Smartphone Integrationspaket, Smartphone-Integration Google Automotive Link, Sport-Direktlenkung, Kneebag, DIAMANTGRILL, Innenhimmel Stoff schwarz, 45,7 cm (18") AMG Leichtmetallräder, AMG Styling, wärmedämmend dunkel getöntes Glas, AMG Line, 8fach bereift. Erstbesitz, sehr gepflegt, Garage und Carport gepflegt, Nichtraucher. Infos unter ☎ 0699-15961596

**ZWEIRAD**

**Motorräder Verkauf**



**Roller: Beeline Memory Estate, 125 ccm, EZ 04/2016, 3.246 km, 8 PS, Erstbesitz, schwarz, Scheckheft gepflegt, Kickstarter, E-Starter, Erste-Hilfe-Päckchen, USB-Ladestecker unter Sitzbank. Givi Topcase abnehm- u. versperbar, unfallfrei € 1.500,- ☎ 0670-6061670**

**Erfolgreich werben in der Tips-Welt**

**Franz Stadler**  
 Tel.: 0664 / 144 72 73  
 f.stadler@tips.at

- Ihr Berater für
- Inserate
  - Beilagen und
  - Onlinewerbung



**Auch eine Legende geht in Rente!**



Das ganze Team bedankt sich für die tolle gemeinsame Zeit und wünscht dir alles Gute für die Zukunft.

Ein Produkt von Tips

**regionaljobs.at**  
 ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



**Immer am Ball!**  
 Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.

**Chiffreanzeigen**

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

Die Familienangehörigen von

## Maria Haindl

bedanken sich recht herzlich beim **Pflegepersonal des Bezirksaltenheims Kleinzell, Wohngruppe 2 D**, für die liebevolle und kompetente Betreuung unsere Mutter.

Mehr Stellen auf  
regionaljobs.at

## JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Ehrgeizige Verkäufer (m/w) für Immobilien gesucht!  
AWZ: Mehr-verdienen.at,  
**0664-8697630.**

Ein Produkt von Tips  
**regional  
jobs.at**  
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

Hauspersonal

Wir suchen ab sofort für 20 Stunden pro Woche eine zuverlässige, gepflegte **Haushalts-hilfe** für unseren Privathaushalt. Fam. Rebhandl, Haslach an der Mühl, ☎ 0699-15026304

Häuser

Doppelhaus/Reihenhaus/Wohnung dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: Nette-Familie.at  
**0664-8984000.**

Suche **Haus** in sonniger Alleinlage mit 1.500 bis 2.000 m<sup>2</sup> Grund im Bezirk Rohrbach od. Urfahr Umgebung Mietkauf od. Leibrete ☎ 0650-8935014

Wohnungen

**Kaufe Wohnungen, auch sanierungsbedürftig. Barzahlung! Hr. Lackner, +43(0)664-3933760**

Grundstücke

Baugrund gesucht: Sie wollen zu einem besseren Preis verkaufen? AWZ Immo: Besserer-Preis.at, **0664-8984000.**

## IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immo: Leibrete.at, **0664-6331862.**

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf [www.tips.at/gewinnspiel](http://www.tips.at/gewinnspiel)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

## Debitorenbuchhalter (m/w/d)

Ihr abwechslungsreiches Aufgabengebiet umfasst

- Eigenständige Abwicklung der Debitorenbuchhaltung
- Verbuchung von Zahlungseingängen und sonstigen Bankbuchungen
- Fakturierung und Mahnwesen
- Bearbeitung von Kundenanfragen
- Schnittstelle zu internen Fachabteilungen, Inkassobüro und Anwälten

Unsere Anforderungen an Sie

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Fachspezifische Berufserfahrung von Vorteil
- Fundierte MS Office Kenntnisse
- Freude am Kontakt mit Kunden

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:  
Wimmer Medien GmbH & Co.KG.  
Promenade 23, 4020 Linz  
z.Hd. Frau Mag. Elisabeth Mistelberger  
E-Mail: [e.mistelberger@nachrichten.at](mailto:e.mistelberger@nachrichten.at)

Unser Angebot an Sie

- Ein interessantes, abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem erfolgreichen Familienunternehmen
- Eigenverantwortliches Arbeiten in einem eingespielten Team
- Individuelle Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Umfangreiches Angebot an Sozialleistungen
- Mindestgehalt laut Kollektivvertrag in Höhe von € 2.061,-



Lies was G'scheits!

Eine/r fehlt:

## Bauhofmitarbeiter/in gesucht

40 Wochenstunden (auch Teilzeit möglich)  
ab 1. Dezember 2021, unbefristet  
Funktionslaufbahn GD 19.1 (mind. € 2.219,58 bei 40 Std./Woche)



- ✓ Erhaltung und Errichtung der gemeindeeigenen Infrastruktur
- ✓ Einsatz im Winterdienst (Räum- und Streudienst)
- ✓ Kanalwartung und Grünanlagenpflege

Mehr Informationen zur Ausschreibung auf [www.st-peter.at](http://www.st-peter.at)

Marktgemeinde St. Peter am Wimberg

Markt 2, 4171 St. Peter am Wimberg

☎ 07282/8055-0 ✉ [gemeinde@st-peter.at](mailto:gemeinde@st-peter.at)

## GARANT TIERNÄHRUNG

Garant ist ein mittelständisches Unternehmen und österreichischer Marktführer bei Mischfutter für Nutztiere. Wir verfügen über drei Produktionswerke mit einer schlagkräftigen flächendeckenden Vertriebsstruktur und suchen zur Verstärkung unserer Mannschaft zwei Mitarbeiter(innen) im

## Verkaufsaußendienst

Oberösterreich, Vollzeit 38,5 Std./Woche

Ihre Aufgaben:

- Fachliche Betreuung der Kunden in allen Belangen der Fütterung sowie damit verbundenen Themengebieten wie Fütterungstechnik und Hygienemanagement
- Fachlicher und operativer Ansprechpartner für das Lagerhaus in Belangen des Mischfuttermittelverkaufs (Fachberatung, Neukundengewinnung, Marketingmaßnahmen)
- Unterstützung bei der Planung für das definierte Gebiet in Abstimmung mit dem Verkaufsleiter und Steuerung der erforderlichen Maßnahmen zum Vertriebspartner
- Umgang mit Office und betriebseigener Vertriebssoftware

Ihr Profil:

- Einschlägige Berufserfahrung
- Landwirtschaftliche Ausbildung (von Vorteil, jedoch nicht zwingend erforderlich)
- Reisebereitschaft, insbesondere im definierten Gebiet (Führerschein der Klasse B)
- Hohes Maß an Selbstorganisation und strukturierter Vorgehensweise
- kaufmännisches Verständnis, Kontaktfreudigkeit, Eigeninitiative, Selbstdisziplin

Was wir bieten:

- Die Bereitschaft zur marktconformen Überbezahlung des Kollektivgehaltes\* bei entsprechender Erfahrung und Qualifikation.
- Firmen-PKW zur dienstlichen und privaten Verwendung
- Erfolgreiches, langfristig orientiertes und solides Unternehmen
- Interne und externe Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten

Wenn Sie in diesen Aufgaben Ihre Herausforderung erkennen und gerne aktiv den Unternehmenserfolg mitgestalten wollen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung.

\* Das jährliche Bruttogehalt laut Kollektivvertrag liegt für diese Position bei € 31.556,-

**Kontakt:** Bewerbung per e-mail mit Anschreiben und Lebenslauf vertraulich an: [bewerbung@garant.co.at](mailto:bewerbung@garant.co.at)

20 x in OÖ und NÖ

Di. schon ab 20 Uhr als  
**ePaper** auf

[www.tips.at](http://www.tips.at)

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler. - Hier wird jeder fündig:

Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf

[marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)

**Lagerhaus Rohrbach** - Ihr sicherer Arbeitgeber in der Region



## Wir suchen Verstärkung

Die Lagerhäuser zählen zu den führenden Handels- und Dienstleistungsunternehmen im ländlichen Raum. Die Lagerhausgenossenschaft Rohrbach sucht engagierte Mitarbeiter/innen (m/w/d)

### Mitarbeiter/in für Verkauf

Voll- oder Teilzeit

**Filiale St. Veit, Haslach**

### Gärtner/in oder Florist/in

Voll- oder Teilzeit

**Filiale St. Martin/Mkr.**

### Magazinär/in

Voll- oder Teilzeit

**Ersatzteillager LM-Wst. Rohrbach**

### Mitarbeiter/in für Verkauf/Kassa

Vollzeit

**Landwirtschaftsabt. Baumarkt Rohrbach**

### Mitarbeiter/in für Verkauf Baustoffe

Vollzeit

**Innen- & Außendienst Bezirk Rohrbach**

### Lagerarbeiter/in

Voll- oder Teilzeit

**Filiale St. Martin, Niederwaldkirchen**

#### Ihr Profil:

- Kaufmännische Ausbildung (Angestellte)
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit
- Selbständige und verlässliche Arbeitsweise
- Gute Kommunikation- und Sozialkompetenz, Teamfähigkeit
- Gute EDV-Anwender-Kenntnisse (Angestellte)

#### Wir bieten:

- Ein interessantes Aufgabengebiet in einem stabilen und erfolgreichen Unternehmen
- Staufrei zum Arbeitsplatz
- Sehr gutes Betriebsklima in einem engagierten Team
- Leistungsgerechte Entlohnung nach KV für Angestellte bzw. Arbeiter der Lagerhausgen. in OÖ. (Überzahlung je nach Qualifikation möglich)

**Wir freuen uns auf Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bevorzugter Weise per Email oder per Post an:**

**Lagerhausgen. Rohrbach eGen.** | Scheiblberg 44 | 4150 Rohrbach-Berg  
z. Hd. Frau Elfriede Nigl | Tel: 07289/5280-0 | office@rohrbach.rlh.at



Wir verstärken unser Backstübenteam und suchen ab sofort

## BACKSTUBENMITARBEITER/IN

**ANSTELLUNG:** Voll/Teilzeit - **ORT:** Niederkappel  
**GEHALT:** ab 2.300,00 brutto/Monat

Die Bäckerei Pumberger ist eine kleine Handwerksbäckerei. Gebacken wird qualitativ hochwertiges Brot und Gebäck nach handwerklichem Geschick für qualitätsbewusste Kunden aus der Region.

#### WAS SIND DIE AUFGABEN?

- Mitarbeit beim Herstellen von Brot, Gebäck und Mehlspeisen
- Verpackung der Backwaren
- Reinigung des Arbeitsplatzes
- laufende Kontrolle der Qualität unserer Produkte

#### WAS BIETEN WIR?

- ruhiges und angenehmes Arbeitsklima
- finanzielle Sicherheit und unbefristete Anstellung
- moderne Backstube
- Mitarbeiterabbatt
- Voll oder Teilzeit lt. Bäckerkollektiv (Arbeitszeit/tage nach Vereinbarung)

#### WAS ERWARTEN WIR?

- Interesse an qualitativ hochwertigen Backwaren
- selbstständiges Arbeiten
- Teamgeist und Zuverlässigkeit,
- Genauigkeit und ein gepflegtes Auftreten

**Gerne freue ich mich auf ein Gespräch, bitte um schriftliche Bewerbung oder telefonische Terminvereinbarung - Herr Jakob Pumberger**

#### Bäckerei Cafe Pumberger OG

Pumberger Jakob - Hauptstraße 10 - 4133 Niederkappel - T: 07286/8503  
office@pumberger-baecker.at - www.pumberger-baecker.at



## WIR SUCHEN DICH!

## JUNG- / BEIKOCH\*KÖCHIN

#### 20 - 40 Wochenstunden

**Dienstort:** St. Stefan am Walde im „Stefansplatzerl“  
**Dienstbeginn:** ab sofort

Du hast eine abgeschlossene Kochausbildung und liebst es mit frischen, regionalen und saisonalen Zutaten zu arbeiten? Es macht dir Spaß in einem kleinen und jungen Team im „Stefansplatzerl“ mitzuarbeiten und mitzugestalten? Die Zusammenarbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen kannst du dir gut vorstellen?

Wenn du diese Fragen mit „Ja“ beantworten kannst, dann sollten wir uns unbedingt kennenlernen!

#### Wir bieten:

Tolle Arbeitsumgebung und gutes Arbeitsklima in einem Betrieb in Aufbruchsstimmung // Fixe Anstellung // Abwechslung und Kreativität sind garantiert: À la carte Küche, Mittagsmenus, Catering, Frühstückszubereitung,... // gratis Verpflegungsmöglichkeit // Weiterbildungsmöglichkeiten // Attraktive Entlohnung nach Angestellten - KV Hotel- und Gastgewerbe. Monatsbruttogehalt bei Vollzeit mind. € 1.678,- + Überzahlung nach Vereinbarung möglich.

**Wir sind** die ARTEGRA Werkstätten gmbH aus Altenfelden und bieten Arbeits- und Ausbildungsplätze für Menschen mit Beeinträchtigungen, indem wir Betriebe wie Wäscherei, Nahversorger, Gärtnerei,... oder auch das „Stefansplatzerl“ führen. Hier arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen Hand in Hand und Seite an Seite!

**Nähere Infos:** Kerstin Lang, Tel: 0664 / 8871 3461 oder 07216 / 4407

**Bewerbung bitte bis 8. Oktober 2021 an:**

kerstin.lang@stefansplatzerl.at  
oder Abgabe direkt im Stefansplatzerl in  
St. Stefan a W 36, 4170 St. Stefan-Afiesl





Wir suchen

## Operations- assistenz am Neuromed Campus

### AUFGABENINHALTE:

- > Vorbereitung des Operationsraums hinsichtlich der erforderlichen unsterilen Geräte und Lagerungsbehelfe, einschließlich deren Überprüfung auf Funktionstüchtigkeit, sowie deren Wartung oder
- > Assistenz bei der Lagerung der PatientInnen

### VORAUSSETZUNGEN:

- > abgeschlossene Ausbildung zur OP-Assistenz oder OP-Gehilfin
- > Team- und Kommunikationsfähigkeit

Die detaillierte Stellenbeschreibung sowie die Bewerbungsmöglichkeit finden Sie unter:  
<https://jobs.kepleruniklinikum.at/Job/4623>



# Tips Spirit

**SUCHEN** **WIR**  
**DICH**

Wir suchen **ab sofort** einen Mitarbeiter (m/w/d) für die **PR-Redaktion**  
 20-40 Std./Woche, Freiberuflichkeit ist möglich.

### Aufgabengebiet:

- Erstellen von PR-Artikeln für Unternehmen
- PR-Berichte über neu entstandene Projekte mit direktem Kundenkontakt (kein Verkauf)
- Unterstützung des PR-Teams bei redaktionellen Sonderthemen
- Redaktionelle Kooperationen betreuen

### Tips bietet:

- Angestelltenverhältnis, auf Wunsch auch freiberuflich
- Flexible Arbeitszeiten
- Home-Office nach Vereinbarung
- Einen modernen Arbeitsplatz in einem jung gebliebenen Unternehmen
- Essensmarken, Gesundheitszuschüsse und mehr
- Ein positives Miteinander

### Bewerbungen an:

Tips, David Stöttner, Promenade 23, 4010 Linz, bewerbung@tips.at  
[www.tips.at](http://www.tips.at) / [www.regionaljobs.at](http://www.regionaljobs.at)

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 27.015,24; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

### Tips bietet:

- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Essenszuschuss
- Flexible Arbeitszeit
- Ferienwohnungen
- Moderne Ausstattung
- Wir feiern unsere Erfolge
- Gesundheitszuschüsse (Zahnarzt, Brillen,...)
- Individuelle Einschulung für einen optimalen Start

Icons: Shutterstock.com



Zertifiziert  
 Feb 2021 - Feb 2022  
 ÖSTERREICH

**Kleinanzeige aufgeben?**

Jetzt auch ONLINE: [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)

# Internorm®

**INTERNORM, EUROPAS FENSTERMARKE NR. 1**, ist seit über 90 Jahren ein Familienunternehmen, Top-Arbeitgeber für 1.906 Mitarbeiter und produziert hochwertige Fenster und Türen – zu 100 % Made in Austria.

- UNSER ANGEBOT**
- langfristige Beschäftigung und Sicherheit eines Familienunternehmens
  - modernes Arbeitsumfeld, ausreichend Parkplätze, Kantine
  - attraktives Vergütungspaket (KV Metalltechnische Industrie) mit Ergebnisbeteiligung für alle, fixer Betriebsurlaub und zusätzliche Freizeittage

## INSTANDHALTER/IN IM DREISCHICHTBETRIEB

### DEIN AUFGABENGEBIET

- Selbständige Störungsbehebung und -analyse bei Maschinen und Anlagen
- Durchführung von Wartungsaufgaben lt. Wartungsplan
- Montage und Inbetriebnahme von Maschinen und Ab- und Umbauarbeiten von bestehenden Anlagen

### DEIN PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung im Elektrobereich mit idealerweise 2–3 Jahre Berufserfahrung in einem Produktionsbetrieb
- Genaue, verlässliche und selbständige Arbeitsweise
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft, Lernbereitschaft und Teamfähigkeit

Für diese Position ist eine Bruttoentlohnung ab € 3.075,-/Monat (KV Metalltechnische Industrie) zuzüglich Schichtzulage und Erfolgsprämie vorgesehen.

## PRODUKTIONSMITARBEITER/IN IM DREISCHICHTBETRIEB

### WIR SIND AUF DER SUCHE NACH PRODUKTIONS- MITARBEITER/INNEN IN FOLGENDEN BEREICHEN:

- Maschinenführer/in in der Extrusion (PVC-Profilherstellung)
- Montagemitarbeiter/in in der Fensterfertigung
- Produktionsmitarbeiter/in für die Isolierglasfertigung

### DEIN PROFIL

- Je nach Einsatzbereich ist eine abgeschlossene technische Berufsausbildung erwünscht
- Technisches Verständnis und Geschick
- Selbständig, verlässlich und teamfähig

Für diese Position ist eine Mindestbruttoentlohnung ab € 2.590,-/Monat (KV Metalltechnische Industrie) zuzüglich Schichtzulage und Erfolgsprämie vorgesehen.

Information & Kontakt: Elsa Aiglstorfer, Am Teichfeld 6, 4152 Sarleinsbach, 07283/8248-3712, [elsa.aiglstorfer@internorm.com](mailto:elsa.aiglstorfer@internorm.com)

GEMEINSAM  
ETWAS  
AUFBAUEN

## EINKÄUFER/IN BAUKAUFMANN/FRAU

### WAS WIR ERWARTEN:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Gute MS-Office Kenntnisse
- Teamfähigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- Berufserfahrung im Baugewerbe (von Vorteil)

### WIR BIETEN:

- Langfristige Anstellung in einem immer wachsenden Unternehmen
- staufrei nach Hause
- Kollegiales und motiviertes Team
- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben
- Bezahlung lt. Handels-KV (Überzahlung möglich)

### AUFGABENBEREICH:

- Eigenverantwortliche Durchführung sämtlicher Aufgaben im Beschaffungsprozess mit Schwerpunkt Baustoffe
- Einholung, Prüfung und Analyse von Angeboten
- Erstellen von Preisspiegeln und ausschreiben von Subgewerken
- Artikelanlage, Systempflege und Preiswartung



**HEHENBERGER BAU GMBH**

RINNMÜHLE 1, 4153 PEILSTEIN

OFFICE@HEHENBERGER-BAU.AT  
07287/7213

# DU BIST WERTVOLL

Wir suchen Gernlächler, Senkrechtstarter, Freudemacher, ...

### Hilfskraft für die Küche (20 Wochenstunden)

in den Heimen Aigen-Schlögl und Ulrichsberg

### Hilfskraft für die Pflege (20 Wochenstunden)

im Bezirksalten- und Pflegeheim Rohrbach-Berg

### Lehrling im Lehrberuf „Koch/Köchin“

im Bezirksalten- und Pflegeheim Kleinzell

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz in der Region mit modernen Arbeitsbedingungen in einem engagierten Team, Kinderbetreuung in drei Heimen direkt vor Ort, familienfreundliche und flexible Arbeitszeiten sowie gute Entlohnung mit Sozialleistungen.

Nähere Informationen unter:

[www.shvro.at](http://www.shvro.at) oder 07289/8851-69320

Wir freuen uns auf deine Bewerbung  
bis 4. Oktober 2021!



Bezahlte Anzeige

**MESSE JUGEND & BERUF**

**mein Job. meine Entscheidung.**

06 – 09/10/2021 Halle 20 Stand 6

AMS

## WILTSCHKO

Zur Verstärkung unseres Teams stellen wir ein:

**Sachbearbeiter(in) für Büro und Verkauf für 20 Std./Woche**

**Buchhalter(in) / Bilanzbuchhalter(in) für 8-10 Std./Woche**

Gute EDV-Kenntnisse (Word/Excel), BMD/NTCS Anwendung, gute Umgangsform

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Foto und Zeugnisse senden Sie bitte an:

Wiltschko GmbH., Schindlauer 1a, 4160 Aigen-Schlögl  
oder [schlösserei@wiltschko.at](mailto:schlösserei@wiltschko.at)

Entlohnung nach Handels-KV (Überzahlung je nach Qualifikation vereinbar).

**Kleinanzeige  
aufgeben?**

**Jetzt auch ONLINE: [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)**

## TOP JOÖB



**Elektrotechniker/in  
für den Sachverständigendienst**

Abteilung Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik in Linz -  
Dauerposten, Vollzeit

**Bautechnikerinnen/Bautechniker  
für den Sachverständigendienst**

- **Bezirksbauämter in Oberösterreich** (Gmunden; Linz, Ried, Wels) - Dauerposten, Vollzeit
- **Abteilung Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik, Linz -** Dauerposten, Vollzeit

Sie interessieren sich für einen dieser Jobs?  
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

### Nähere Informationen

- [karriere.land-oberoesterreich.gv.at](http://karriere.land-oberoesterreich.gv.at)
- Entlohnung: monatlich ab € 2.770 brutto (Funktionslaufbahn [LD 14] des Oö. Gehaltsgesetzes 2001). Bei entsprechender Aufgabenwahrnehmung ist eine Höherreihung möglich.
- Frau Katharina Imitzer, BSC, Abteilung Personal-Objektivierung, Tel. +43 732 7720-112 29

Senden Sie uns Ihre Bewerbung **bis spätestens**

**29. September 2021** (Datum des Einlangens) online oder per E-Mail ([karriere@ooe.gv.at](mailto:karriere@ooe.gv.at)).

Amt der Oö. Landesregierung  
Abteilung Personal-Objektivierung  
4021 Linz, Bahnhofplatz 1



**MACHT'S  
MOÖGLICH**



Tobias Wakolbinger (li.) erzielte am Samstag bei der Derby-Abfuhr in Lembach den Ehrentreffer für die TSU Hofkirchen.

Foto: Pirkes

## BEZIRKSLIGA NORD

# Trefferreiche Siege

**BEZIRK ROHRBACH.** Keineswegs mit Toren geizten die Lokalrivalen aus Lembach und Putzleinsdorf. Die Blau-Gelben zeigten am Samstag Hofkirchen mit einem Derby-5:1 die Grenzen auf. Mit Jakob Pechmann, Felix Hofmann, Stefan Hinterleitner, Ehem Seperovic und Stefan Schürz konnten sich gleich fünf verschiedene Akteure in die

Schützenliste eintragen. Der Favoritenrolle wurde dann am Sonntag auch Putzleinsdorf beim Gastspiel in Haibach gerecht. Nach Treffern von Leon Wögerbauer, David Berger (2) und einem Eigentor hieß es am Ende 0:4 für die Mujkanoviv-Elf. Leader Julbach baute dank des Goldtores von Michael Stöger in Ottensheim die Siegesserie aus. ■



Foto: START UP SPORT/fotokerschi

**25.000 Euro für Sporttalente** Mit vielen Sportgrößen erfolgte das erste Charity-Golf Turnier von Start Up Sport, dem Verein der öö. Wirtschaft zur Förderung heimischer Talente. Stephan Eberharter, Nicole Hosp, Jimmy Steiner, Philipp Schörghofer gingen neben anderen auf die 18-Loch-Runde im Golfclub Mühlviertel. Am Ende konnte sich Mitorganisator Willy Grims aus Rohrbach-Berg, Rechnungsprüfer von Start Up Sport, über 25.000 Euro für junge Sportler freuen, die beim Turnier eingespielt wurden.



**Titel verteidigt** Zum zweiten Mal kämpfte der Niederwaldkirchener Volleyball-Nachwuchs im Alter von 13 bis 15 Jahren höchst motiviert um den Wanderpokal – und das mit Erfolg. Christin Aiglesberger und Florian Simader spielten top zusammen und konnten damit ihren Titel verteidigen. Foto: privat

## 1. KLASSE NORD

# Aufholjagden belohnt

**HASLACH/SARLEINSBACH.** Unglaubliche Szenen spielten sich am Sonntag in der Copa Haslana Arena ab! So lag der SV Haslach nach Ende der regulären Spielzeit gegen Gramastetten scheinbar aussichtslos mit 0:2 zurück, durfte dank einer Aufholjagd, die ihresgleichen suchte, am Ende aber noch jubeln. In Minute 92 erzielte Simon Radinger den Anschlusstreffer. Dann wurde gleich nach dem Anstoß der Ball erobert und Niklas Hackl erzielte nur eine Minute später den Ausgleich. Für Gramastetten sollte es aber noch schlimmer kommen, den wiederum nur eine Minute später erzielte Lukas Spindelböck mit seinem flachen Schuss ins lange Eck den vielumjubelten Siegtreffer – Wahnsinn pur! Auch Sarleinsbach durfte gegen Schenkenfelden nach einem 0:2 feiern. „Doppelpacker“ Thomas Appl, Simon Wild sowie Klaus Höglinger drehten das Spiel noch auf 4:2. ■



Niklas Hackl zählte gegen Gramastetten zu den Haslacher Helden. Foto: Prem



Thomas Appl leitete die Sarleinsbacher Aufholjagd mit zwei Toren ein. Foto: Fidler



Egal ob Sieg oder Niederlage – gefeiert wird beim Fanclub „Blue Yellow Otters“ in Schönau nur mit einem Kaiser Bier. Foto: Kriechi Photographs

## EINREICHEN UND GEWINNEN

# Fan-Kaiser gesucht

**MÜHLVIERTEL.** Wie die „Blue Yellow Otters“ aus Schönau (Bild oben) haben Fans in den Bezirken Rohrbach, Freistadt, Urfahr-Umgebung und Perg die Möglichkeit, anhand kreativer Selbstdarstellung zu zeigen, warum sie die besten sind und warum deren Fußballmannschaft so einzigartig ist. Bei der Aktion von Kaiser Bier und Tips gibt es als Hauptpreis eine komplette Ausstattung für eure nächste Vereinsfeier –

von der Musik bis zum Kaiser Bier – zu gewinnen. Einfach auf [www.tips.at/kaiser](http://www.tips.at/kaiser) Beiträge (Fotos, Videos, Texte) hochladen und ab dem 4. Oktober um tolle Preise mitvoten! ■

**MÜHLVIERTLER  
FAN-KAISER**



**FUSSBALL-SPIELPLAN**

24. bis 26. September 2021

**OÖ. Liga**

Union Mondsee : SU St. Martin i.M. Fr. 19.00

**Landesliga Ost**

UFC Rohrbach-Berg : USV St. Ulrich Sa. 17.00

**Bezirksliga Nord**

Hellmonsödt : Union Arnreit Fr. 19.30

Union Julbach : Lembach Sa. 16.30

Hofkirchen i.M. : Freistadt Sa. 16.30

Putzleinsdorf : Gallneukirchen Sa. 17.00

**1. Klasse Nord**

Feldkirchen/D. : Altenfelden Fr. 20.00

Kollerschlag : Gramastetten Sa. 16.00

Peilstein : Haslach Sa. 19.00

Union Klaffer : Oberneukirchen So. 16.00

Neustift/Oberkappel : Ulrichsberg So. 16.00

Oepping : Sarleinsbach So. 16.00

**2. Klasse Nord-West**

St. Veit i.M. : Hartkirchen Sa. 16.00

Aschach/D. : St. Martin i.M. 1b So. 16.00

Nebelberg : Stroheim So. 16.00

Kirchberg/D. : Niederwaldkirchen So. 16.00

Herzogsdorf/NeuBerling : St. Stefan So. 16.00

Aigen-Schlögl : Fußballv. Neufelden So. 16.00

St. Peter a.W. : Kleinzell So. 16.30

**OÖ Liga Frauen**

Nebelberg : SPG Hagenberg/Schweinb. Sa. 16.00

**Landesliga Frauen OÖ**

St. Stefan : Ottensheim So. 16.00

**ÖBERÖSTERREICH LIGA**

ASKÖ Linz - SPG Wallern/St. Marienk.	0:2 (0:0)	R: -
DSG Union Perg - SPG SV Friedb/Pönd.	1:2 (1:1)	R: -
SU St. Martin i.M. - SV Bad Ischl	2:0 (1:0)	R: -
SPG Pregarten - ASK St. Valentin	3:4 (1:2)	R: -
SV Grieskirchen - SPG Weißk./Allh.	1:5 (1:3)	R: -
Union St. Florian - Union Mondsee	3:1 (1:0)	R: -
SV Bad Schallerbach - Union Linz	3:4 (0:1)	R: -
SV Gr.-Weiß Micheldorf - ASKÖ Oedt	1:1 (1:1)	R: -

1. ASK St. Valentin	7	5	2	0	20	13	17
2. SPG SV Friedb/Pönd.	7	5	1	1	20	10	16
3. ASKÖ Oedt	7	4	2	1	15	9	14
4. SPG Weißk./Allh.	7	4	1	2	19	9	13
5. Union Mondsee	7	4	0	3	16	12	12
6. SPG Pregarten	7	3	3	1	13	9	12
7. SPG Wallern/St. Marienk.	7	3	2	2	8	8	11
8. ASKÖ Linz	7	3	1	3	10	13	10
9. Union Linz	7	3	1	3	12	16	10
10. Union St. Florian	7	2	3	2	12	11	9
11. SU St. Martin i.M.	7	2	2	3	13	13	8
12. DSG Union Perg	7	2	1	4	10	14	7
13. SV Bad Ischl	7	1	2	4	12	19	5
14. SV Gr.-W. Micheld.	7	0	4	3	8	16	4
15. SV Grieskirchen	7	1	1	5	5	15	4
16. SV Bad Schallerbach	7	1	0	6	11	17	3

ePaper, Gewinnspiele  
und vieles mehr auf  
[www.tips.at](http://www.tips.at)

**OÖ LIGA/LANDESLIGA**

# Heimdreier für St. Martin

**ROHRBACH/ST. MARTIN.** Mit einem Heimsieg gegen Bad Ischl setzte die bislang mit mäßigem Erfolg in die Saison gestartete SU Strasser Steine St. Martin am siebten OÖ Liga-Spieltag zum Sprung in Richtung Tabellenmittelfeld an.

Eine tschechische Co-Produktion führte am Freitagabend im Aubach-Stadion zum ersten Treffer. Nach Freistoß-Flanke von Martin Lindak köpfte Jindrich Rosulek (39.) zur Führung ein. Für die Entscheidung sorgte dann ebenfalls ein Legionär aus dem nördlichen Nachbarland. So köpfte Martin Dudak nach einer Ecke via Latte zum 2:0-Endstand ein. „Wir hätten auch höher gewinnen können. Wir haben uns vorgenommen, zu Null zu spielen und hinten kom-



St. Martin (am Ball Timo Streibl) feierte den zweiten Saisonerfolg.

Foto: Pirkes

pakt zu stehen. Das ist gelungen. Dass wir vorne immer für Tore gut sind, wissen wir. Wir machen Woche für Woche kleine Schritte und nähern uns einer besseren Form“, so Coach Dominik Nimmervoll. In der Landesliga musste

sich der UFC Pieno Rohrbach in Schwertberg mit einem torlosen Remis zufriedengeben. ■

In Kooperation mit

**LANDESLIGA OST**

ATSV Neuzug - SK St. Magdalena	3:1 (1:0)	R: -
SK Admira Linz - USV St. Ulrich	1:2 (1:2)	R: -
SU Bad Leonf. - ASKÖ SV Vikt.Marchtr.	4:3 (1:1)	R: -
ASKÖ Schwertb. - UFC Rohrb.-Berg	0:0 (0:0)	R: -
FC Blauweiss Linz Amat. - Naarn	3:1 (1:1)	R: -
Union Katsdorf - SV Traun	1:2 (1:1)	R: -
SC Marchtrenk - Union Dietach	1:1 (0:1)	R: -

1. Union Dietach	6	5	1	0	17	6	16
2. SU Bad Leonfelden	6	4	1	1	12	9	13
3. SV Traun	6	4	0	2	11	9	12
4. UFC Rohrbach-Berg	6	3	2	1	7	6	11
5. ASKÖ Schwertberg	6	3	1	2	14	8	10
6. USV St. Ulrich	6	2	3	1	7	10	9
7. SC Marchtrenk	6	2	3	1	9	7	9
8. ATSV Neuzug	6	3	0	3	9	10	9
9. ASKÖ SV Vikt.Marchtr.	6	2	2	2	17	12	8
10. FC Blauw. Linz Amat.	6	1	2	3	7	8	5
11. SK Admira Linz	6	1	2	3	8	10	5
12. SK St. Magdalena	6	1	1	4	9	14	4
13. Naarn	6	1	0	5	8	15	3
14. Union Katsdorf	6	0	2	4	6	17	2

**BEZIRKSLIGA NORD**

Gallneukirchen - Vorderweißbach	3:4 (2:1)	R: 1:1
Ottensheim - Union Julbach	0:1 (0:0)	R: 0:1
Altenberg - Königswiesen	5:0 (1:0)	R: 1:1
Wartberg/Aist - Hellmonsödt	2:2 (1:2)	R: 3:1
Freistadt - Union Arnreit	3:0 (1:0)	R: -
Lembach - Hofkirchen i.M.	5:1 (2:0)	R: 2:1
Haibach - Putzleinsdorf	0:4 (0:3)	R: 0:3

1. Union Julbach	6	6	0	0	12	2	18
2. Freistadt	6	4	1	1	12	6	13
3. Altenberg	6	3	2	1	11	5	11
4. Union Arnreit	6	3	2	1	10	7	11
5. Putzleinsdorf	6	3	2	1	14	6	11
6. Lembach	5	2	2	1	11	5	8
7. Hofkirchen i.M.	5	2	2	2	8	12	8
8. Hellmonsödt	5	2	1	2	9	9	7
9. Gallneukirchen	6	2	1	3	10	9	7
10. Königswiesen	6	2	1	3	8	14	7
11. Haibach	6	1	0	5	4	17	3
12. Vorderweißbach	5	1	0	4	8	15	3
13. Wartberg/Aist	5	0	2	3	8	11	2
14. Ottensheim	6	0	2	4	2	9	2



Manuela Fischer ist gut in Form. Foto: privat

**1. KLASSE NORD**

Neustift/Oberkappel - Kollerschlag	1:1 (1:1)	R: 4:0
Sarleinsbach - Schenkenfelden	4:2 (1:2)	R: 2:1
Eidenberg/Geng - Union Klaffer	2:2 (2:2)	R: -
Haslach - Gramastetten	3:2 (0:1)	R: 0:2
Ulrichsberg - Feldkirchen/D.	3:0 (0:0)	R: 1:2
Oberneukirchen - Peilstein	2:4 (1:1)	R: -
Altenfelden - Oepping	0:4 (0:2)	R: 0:3

1. Oepping	6	5	1	0	18	3	16
2. Bau Peilstein	6	5	0	1	10	5	15
3. Haslach	6	4	1	1	16	10	13
4. Gramastetten	6	3	2	1	16	6	11
5. Union Klaffer	6	2	4	0	14	7	10
6. Oberneukirchen	6	3	1	2	10	10	10
7. Schenkenfelden	6	2	2	2	11	14	8
8. Sarleinsbach	6	2	1	3	10	14	7
9. Ulrichsberg	6	1	3	2	8	7	6
10. Feldkirchen/D.	6	1	1	4	10	21	4
11. Eidenberg/Geng	6	1	1	4	7	14	4
12. Neustift/Oberk.	6	0	4	2	6	9	4
13. Kollerschlag	6	1	1	4	7	12	4
14. Altenfelden	6	0	2	4	6	17	2

**2. KLASSE NORD WEST**

St. Martin i.M 1b - Herzogsd./NeuB.	0:3 (0:2)	R: -
St. Stefan - Nebelberg	1:5 (0:1)	R: 3:0
Fußballv. Neufelden - Kirchberg/D.	2:1 (0:0)	R: -
Stroheim - Hartkirchen	2:1 (1:0)	R: 4:1
St. Peter a.W. - Aigen-Schlögl	0:0 (0:0)	R: -
Niederwaldkirchen - Aschach/D.	2:1 (1:1)	R: 2:6
Kleinzell - St. Veit i.M.	1:4 (0:4)	R: 1:4

1. St. Martin i.M 1b	6	5	0	1	20	6	15
2. Fußballv. Neufelden	6	4	1	1	13	5	13
3. Herzogsdorf/NeuB.	6	3	2	1	6	2	11
4. St. Veit i.M.	6	3	1	2	10	13	10
5. Nebelberg	6	3	1	2	12	9	10
6. Aigen-Schlögl	6	3	1	2	7	4	10
7. St. Stefan	6	3	0	3	15	12	9
8. St. Peter a.W.	6	2	2	2	4	3	8
9. Stroheim	6	2	1	3	10	18	7
10. Niederwaldkirchen	6	2	1	3	5	14	7
11. Aschach/D.	6	2	1	3	7	10	7
12. Kirchberg/D.	6	2	0	4	8	8	6
13. Hartkirchen	6	2	0	4	9	10	6
14. Kleinzell	6	0	1	5	3	15	1

## TRIATHLETIN Persönliche Bestzeit

**ULRICHSBERG.** Mit ihrer persönlichen Bestzeit beendete Manuela Fischer aus Ulrichsberg beim Austria Triathlon die Ironman-Distanz mit 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42 km Laufen. Mit dieser Leistung wurde sie Dritte in ihrer Klasse und Gesamt-Achte. Für Fischer war es die zweite Ironman-Distanz in diesem Jahr – mit dem Fernziel Hawaii. ■

## SCHAUKAMPF

## Treffen der Judo-Legenden

**NIEDERWALDKIRCHEN.** Eigentlich ist Pepi Reiter ja schon „komplett in Pension“, wie der Judoka selbst sagt. Für einen kleinen Schaukampf schlüpfte er aber nochmal in den Kimono, um gegen einen Gegner aus alten Zeiten anzutreten.

von MARTINA GAHLEITNER

Bürgermeister-Kandidat Harald Haselmayr hat ein Treffen zwischen Pepi Reiter und Landtags-Präsident Wolfgang Stanek organisiert, als er erfahren hat, dass Letzterer von der Niederwaldkirchner Judo-Legende gerne mal auf die Matte gelegt worden ist. „Ich hatte das große Pech, dass ich mit Pepi Reiter in der gleichen Gewichtsklasse war. Immer wenn ich auf ihn getroffen bin, hab ich gewusst, dass das Turnier für mich aus ist“, bestätigt Stanek, der damals ein Student mit politischen Ambitionen war.

### Große Leistungen für den Judo-sport

Reiter hingegen ist dem Judo-sport treu geblieben und gewann ein paar Jahre später, 1984, als erster Österreicher eine Olympia-Me-



Foto: Gahleitner

Für einen kurzen Schaukampf kreuzten sich am Sonntag nach 45 Jahren erneut die Wege der beiden Judokas Pepi Reiter (in Blau) und Landtagspräsident Wolfgang Stanek. Organisiert wurde das Treffen von Bgm.-Kandidat Harald Haselmayr (l.).

daille im Judo-sport: In Los Angeles wurde Reiter Dritter. Dreimal hat der heute 62-Jährige an Olympischen Spielen teilgenommen, bei Europa-Meisterschaften holte er Silber und dreimal Bronze und er feierte schöne Erfolge bei Weltmeisterschaften. Der leidenschaftliche Judoka hat außerdem das Team des Union Judozentrums (UJZ) Mühlviertel trainiert, bis er 2018 „Jüngerer Platz machte. Nur wenn sie mich brauchen, spring‘

ich ein“, meint der Landwirt. „Pepi hat im Judo-sport so viel vorangetrieben und unentgeltlich und ehrenamtlich Großartiges geleistet“, macht Harald Haselmayr deutlich. Mit dem Legendentreffen wollte er dessen Leistungen erneut ins Gespräch bringen. Pepi Reiter ist auch Ehrenbürger von Niederwaldkirchen und die Sporthalle der Sportmittelschule und UJZ-Trainingshalle wurde nach ihm benannt. ■

## RADRENNEN

## Teufelsfahrt in St. Peter

**ST. PETER.** Am Samstag, 25. September, fällt um 12 Uhr beim Gasthof Teufelmühle der Startschuss für die Petringer Teufelsfahrt. Dabei gibt es für Cross-Country und Rennräder jeweils getrennte Routen.

Die Strecke bei der Teufelsfahrt ist 8,5 Kilometer lang und zählt 210 Höhenmeter. Das Ziel ist am Sportgelände St. Peter erreicht, wo um 19 Uhr auch die Siegerehrung ausgetragen wird. Den drei größten teilnehmenden Gruppen winken attraktive Preise. Eine Anmeldung unter [www.reglist24.com/teufelsfahrt2021](http://www.reglist24.com/teufelsfahrt2021) ist bis 24. September, 16 Uhr möglich. Startgeld sind 15 Euro. ■



Die Bike&Fun Union St. Peter lädt am Samstag zur Teufelsfahrt. Foto: privat

## BUNDESPOLIZEIMEISTERSCHAFT

## Medaillenregen für Polizei-Radsportler

**BEZIRK/WIEN.** Zahlreiche Medaillen erreichten die Polizei-Radsportler bei der Bundespolizeimeisterschaft in Wien.

Auf der 10-km-Mountainbike-Runde in den Weinbergen konnten Katharina Strasser (PI St. Georgen im Attergau) und die Altenfeldnerin Theresa Lorenz (PI Kaarstraße) einen Doppelsieg in der Damen-Leistungsklasse einfahren. Der Kleinzeller Florian Bauer (PI Neue Heimat) belegte den 3. Rang in der Herren-Leistungsklas-



Das erfolgreiche OÖ-Team mit Mannschaftsführer Josef Stadlbauer

Foto: privat

se. Die beiden Julbacher Michael Gabriel (PI Ottensheim) und Josef Stadlbauer (PI Ulrichsberg) sicherten sich jeweils die Goldmedaille in der AK2 und AK4. Beim Straßenrennen (54

km, 1.400 hm) musste der gefürchtete, knapp drei Kilometer lange Anstieg auf der gepflasterten Wiener Höhenstraße sechs Mal bewältigt werden. Nur 37 der 96 Teilnehmer

kamen ins Ziel. Gerd Fidler aus St. Johann holte sich den 3. Gesamtrang und somit die Bronzemedaille. Julia Zeininger aus Kleinzell belegte Platz 2 in der AK1-D. Josef Stadlbauer gewann neuerlich die Goldmedaille in seiner Altersklasse und kürte sich zum Doppel-Bundessieger.

Der Wiener Christoph Mick vom RC BikeNext125 sicherte sich beide Bundesmeistertitel. Auch Gerd Fidler und der Sarleinsbacher Polizeischüler Daniel Obergruber zeigten mit dem 3. bzw. dem 5. Gesamtrang eine tolle Leistung. ■

## LAUFBEWERB

# Die Schule läuft auch heuer wieder beim Linz Donau Marathon

**LINZ.** Der 19. Oberbank Linz Donau Marathon versetzt erst- und wohl auch einmalig in der Herbstsaison Läufer in Bewegung. Nach der Covid-bedingten Absage im vergangenen Jahr findet das hochkarätige Lauffest heuer am 23. und 24. Oktober statt.

Seit mittlerweile 16 Jahren heißt es „Schule läuft“ beim Linz Donau Marathon. Jedes Jahr nehmen mehr als 2.000 Schüler und Lehrer aus Oberösterreichs Schulen über dieses Projekt am Linz-Marathon teil. Der Grund dafür liegt unter anderem an tollen Serviceleistungen wie die kostenlose Teilnahme am Linz-AG-Viertel-



Auch 2021 werden wieder Schüler beim Linz-Marathon am Start sein. Foto: LIVA

marathon oder am Hyundai-Stafelmarathon, kostenlose T-Shirts, gesponsert von Banner Batterien. „Die Nachwuchsförderung liegt uns besonders am Herzen, wir sind froh, dass wir das Projekt jedes Jahr erneut umsetzen kön-

nen und so viele junge Menschen zum Sport bewegen können“, berichtet Ewald Tröbinger stolz. Und trotz seiner enorm gewachsenen Größe schätzen die Teilnehmer den Linz Donau Marathon nach wie vor als Lauffest mit

Herz und familiärem Gefühl. Das Organisationsteam legt viel Wert auf eine optimale Betreuung vor und während der Bewerbe. So gibt es für Schüler beispielsweise eine Gratis-Verpflegung in der Ziellabe. Und jene Schule, die dort am schnellsten ankommt, gewinnt Kinotickets von Star Movie.

## So läuft die Anmeldung

Die verantwortliche Lehrperson muss für die Sammelanmeldung „Schule läuft“ den Anmeldelink über das Linz-Marathon-Büro entweder unter [linzmarathon@liva.linz.at](mailto:linzmarathon@liva.linz.at) anfordern oder unter [www.linzmarathon.at](http://www.linzmarathon.at). Anmeldeschluss für die „Schule läuft“-Bewerbe ist am Freitag, 1. Oktober 2021. ■

## BENEFIZ-RADRENNEN

## „Das Leben ist oft viel zu kurz“

**FELDKIRCHEN AN DER DONAU.** In Gedenken an den verstorbenen WKOÖ-Direktor Hermann Pühringer fuhr die „Windschattentruppe“ zwölf Stunden für einen guten Zweck.

„Die mit einem starken Atem fahren für die Personen, denen der Atem ausgeht“, sagte der Organisator Roland Mittermayr anlässlich. Früh morgens starteten die Radfahrer und wurden über den gesamten Zeitraum von den Zuschauern angefeuert. 54 Runden und rund 325 Kilometer später wurden die Fahrer um 18 Uhr mit riesigem Applaus von Ehrengästen, Sponsoren und den Zuschauern empfangen. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 32,3 Kilometern pro Stunde am Tacho erreichte das gesamte Team einen Gesamtkilometerstand von zirka

Foto: Lena Brandstätter



Roland Mittermayr (links), Gerlinde Danner-Pühringer (in der Mitte), Bernd Lamprecht (rechts), die „Windschattentruppe“, Ehrengäste und Sponsoren

3.300 Kilometern. Der Organisator begrüßte Primar Bernd Lamprecht, Gerlinde Danner-Pühringer, die Frau des Verstorbenen, sowie weitere Ehrengäste und überreichte einen Scheck in Höhe von 10.000 Euro an Lamprecht.

### Ein guter Zweck

Die Spende geht zu 100 Prozent an das Kepler Universitätsklinikum/Lungenheilkunde. „Vor

Kurzem ist ein guter Bekannter von mir, Hermann Pühringer, an der Krankheit Amyotrophe Lateralsklerose gestorben“, begründet Mittermayr.

Das Spendenkonto ist noch geöffnet. Mehr Infos unter [www.tips.at/n/545521](http://www.tips.at/n/545521) ■

Spendenkonto: AT69 3410 0000  
1000 8829  
Raiffeisenbank Feldkirchen

## RENNEN

## Florian Bauer am Stockerl

**NIEDERWALDKIRCHEN.** Die Crews von BikeNext125 Hackl Lebensräume waren am Samstag wieder unterwegs. Beim 11. King of the Lake Zeitfahren rund um den Attersee platzierten sich Christoph Mick, Thomas Mairhofer, Christian Oberngruber und Andreas Wolfmayr mit einer Zeit von 01:01:13 Stunden im international besetzten Fahrerfeld auf dem siebten Rang. Einzelstarter Ludwig Pühringer erreichte nach seiner gesundheitsbedingten Rennpause Rang 16 in seiner Klasse.

Parallel stattgefunden hat das Mountainbike-Rennen X-Bike by Borbet in Maria Schmolln. In der Herren Elite-Wertung erreichte BikeNext125 Hackl Lebensräume Sportler Florian Bauer den dritten Rang. Fast zeitgleich auf Rang vier platzierte sich Daniel Oberngruber, gefolgt von Daniel Klug. ■

## TESTFAHRT

# Mercedes EQA: besondere Note

Sich unter der Vielzahl an neuen Elektroautos hervorzuheben, fällt nicht leicht. Mercedes gelingt das beim EQA mit feiner Technik und dem klassischen Mercedes-Flair.

Gefühlt fallen Elektroautos aktuell vom Himmel, so zahlreich sind sie unter den Neuerscheinungen vertreten. Mercedes selber ist dabei das beste Beispiel für die Bandbreite, mit der neuen elektrifizierten S-Klasse EQS haben die Schwaben quasi die fetteste Kirsche auf der Torte. Am anderen Ende des Portfolios steht der EQA, seines Zeichens verbrüdet mit dem GLA. Dazu muss der EQA zweigleisig überzeugen. Zum einen als Mercedes inklusive Premiumanspruch an sich, zum anderen als Elektroauto. Optisch gelingt das dem EQA ziemlich beeindruckend.



Der Mercedes EQA 250 ist ab 48.590 Euro erhältlich.

Foto: Fahrfreude.cc

Mercedes geht hier den goldenen Mittelweg, indem man die Verwandtschaft zum GLA gerne betont, gleichzeitig aber mit Details wie Black Panel-Grill, eigens designeten Alufelgen oder durchgehendem Leuchtenband keinen Zweifel daran lässt, welches Herz hier schlägt.

**Freundliche Ladezeiten**

Das sieht nicht nur gut aus, sondern sorgt auch für einen geringen

Luftwiderstand. Ergibt am Ende Reichweiten von rund 350 Kilometer. Der EQA 250 leistet 190 PS und 375 Newtonmeter, wohl dosierte Üppigkeit könnte man sagen. Der 250er ist jetzt kein Anreißer, schnell unterwegs ist man auf Wunsch aber trotzdem. Speichermedium ist eine 66,5 kWh große Batterie. Hält das Gewicht im Rahmen, knabbert nicht am Platzangebot und ermöglicht freundliche Ladezeiten. Im Idealfall

geht es an der 100 kW-Ladesäule von 0 auf 80 Prozent in 30 Minuten. Widescreen-Technik, Lüftungsdüsen im Triebwerklook und feinste Materialien ergeben ein Flair, an dem sich die Konkurrenz messen lassen muss. Mehr dazu auf [www.tips.at](http://www.tips.at) und [www.fahrfreude.cc](http://www.fahrfreude.cc) ■

**Mercedes EQA 250**

i

**Motor**

66,5 kWh Lithium-Ionen-Batterie

**Leistung**

190 PS

**Preis ab**

48.590 Euro

PRÄSENTIERT VON

FAHRFREUDE.CC



## HERO CAMPER

# „Einfach ankuppeln und losfahren“

**LINZ.** Minimalistisches Camping, aber dennoch hochwertig und komfortabel – das verspricht der Hero Camper.

„Der Hero Camper steht für Individualität, flexibles Reisen und Naturverbundenheit. Gerade in Zeiten von Corona bieten wir mit dem Hero Camper eine Lösung für den Individualtourismus an, mit der man autark unterwegs ist und die sich sowohl für den Abenteuerurlaub als auch für das Reisen mit der Familie perfekt eignet“, erklärt Florian Aigner, Geschäftsführer des Linzer Start-ups Adventure Camping eU, welches den neuartigen Teardrop Trailer exklusiv für Österreich vertreibt: „Einfach nur ankuppeln und losfahren“, denn der Hero Camper lässt



Der Hero Camper kann mit jedem Auto gezogen werden.

Foto: HeroCamper.com

sich von jedem Auto ohne extra Führerschein ziehen.

Wer sich ein genaueres Bild vom Hero Camper machen will, hat dazu beim Caravan Salon Aus-

tria von 20. bis 24. Oktober in der Messe Wels Gelegenheit dazu. Zusätzlich kann der Trailer im firmeneigenen Showroom in Pucking besichtigt werden,

ebenso wie virtuell per „Ranger AR“-APP (für Android und iOS).

**Hero Camper für ein Wochenende zu gewinnen**

Tips verlost ein Wochenende mit dem Hero Camper für vier Personen. Der Termin kann individuell vereinbart werden. Ein Auto mit Anhängervorrichtung muss vom Gewinner gestellt werden. Zusätzlich wartet eine Kiste Linzer Bier im Hero Camper. Der Selbstkostenbeitrag bei Schaden beträgt 300 Euro.

Die Teilnahme am Gewinnspiel ist auch vor Ort am Caravan Salon Austria möglich. ■

**JETZT GEWINNEN!**

Mitspielen bis 30.10.2021/08:00 Uhr  
[www.tips.at/g/20519](http://www.tips.at/g/20519) oder  
 SMS an 0676 / 800 25 25  
 Text: „20519 Vorname Nachname“

## JAZZATELIER

# Harnik-Blonk machen Musik

**ULRICHSBERG.** Expressivität und Abstraktion, Urlaut und zungenbrecherisches Sprachlabor, Interpretation und Spontaneität: Das verspricht das musikalische Zusammentreffen des niederländischen Lautpoeten und Vokalistin Jaap Blonk mit der Grazer Pianistin und Komponistin Elisabeth Harnik im Jazzatelier.

Elisabeth Harnik lebt und arbeitet in Gams, Steiermark. Sie studierte klassisches Klavier und Komposition an der Musikhochschule Graz. Als Improvisationsmusikerin ist sie solo und in Ensembles mit exponierten Vertretern der improvisierten Musik weltweit zu hören.

Der Holländer Jaap Blonk begann seine künstlerische Lauf-



Elisabeth Harnik ist Improvisationsmusikerin.

Foto: Bernhard Günther

bahn in den 70er-Jahren. Dabei blieb die Stimme sein Hauptmittel beim Entdecken und Erforschen neuer Klänge. Blonk spezialisierte sich auf Aufführungen von Lautpoesie, wobei er seiner Begeisterung für Improvisation freien Lauf ließ. Neben seinen

Soloperformances arbeitet er mit verschiedensten Ensembles aus dem Bereich zeitgenössischer und improvisierter Musik. ■

Sa., 25. September, 20 Uhr  
Jazzatelier Ulrichsberg  
www.jazzatelier.at



## Lebenskunst

**ST. MARTIN.** Ein Vortrag und Gespräch mit Bodo von Plato unter dem Titel „Lebenskunst“ findet im Rahmen der „Freien Akademie am Loidholdhof“ ebendort am Donnerstag, 23. September, um 19 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

## Tanznachmittag

**OEPPIING.** Im Gasthaus Haidvogel findet am Mittwoch, 29. September, ein Tanznachmittag für Senioren statt. Beginn ist um 14 Uhr.

## Erste Einzahlung

**ST. ULRICH.** Am Freitag, 24. September, ab 19 Uhr findet in der Hopfenstub'n in St. Ulrich die erste Sparvereins-Einzahlung mit dem traditionellen Oktoberfest statt. Die Coverband „gleich=strom ...“ sorgt für die gute Stimmung bei freiem Eintritt. Bieranstich, Weißwurst, Bier-Bar, Nagelstock usw. dürfen beim Oktoberfest natürlich auch nicht fehlen. Bitte 3G beachten.



Blick in die Sonderausstellung „The Mystery of Banksy“, bald in Linz. Foto: Dominik Gruss

## TABAKFABRIK

# The Mystery of Banksy

**LINZ.** Er ist weltberühmt und dennoch ein Mysterium, der Street-Art-Superstar Banksy. Ab 19. November ist die große Sonderausstellung „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ in der Tabakfabrik-Lösehalle zu sehen – präsentiert von Tips. Im Frühjahr 2021 feierte sie in München Weltpremiere, nun kommt sie erstmals nach Österreich. Die Ausstellung ist eine Hommage, „wir versuchen, anhand

originalgetreuer Reproduktionen die besten und eindrucksvollsten Motive an einem Ort und in lockerer Atmosphäre, aber mit hohem Qualitätsanspruch erlebbar zu machen“, so Produzent Oliver Forster, Cofo Entertainment. Kuratiert wurde die Schau von Banksy-Expertin Virginia Jean.

Vorverkauf (Zeitfenster-Tickets/Flex-Tickets) und alle Infos unter [www.mystery-banksy.com](http://www.mystery-banksy.com) ■

## WIEDERBELEBT

# Das empire sperrt auf

**ST. MARTIN.** Nach exakt 566 Tagen ist es wieder soweit. Das Flaggschiff der nach(t)leben Gruppe, genauer gesagt die Kultdiskothek empire St.Martin, feiert am Freitag, 24. September ab 20 Uhr ihre fulminante Comebackparty.

Unter dem Motto „Wiederbelebt“ wird das empire St.Martin dort anknüpfen, wo man im März 2020 aufgehört hat. „Die 20 Jahre empire Gala war unser letztes Highlight vor Corona, und eine der legendärsten Events die wir in der empire Geschichte gefeiert haben. Unsere Mitarbeiter und empire Fans brennen darauf, dass es endlich wieder losgeht“, freut sich nach(t)leben Mastermind Stefan Süß auf die erste Fete im größten Discotempel Oberösterreichs nach 566 Tagen Pause. Damit der Partyhunger bei den Gästen und empire Fans gestillt wird,



Nach exakt 566 Tagen öffnet das empire St. Martin seine Pforten. Foto: nach(t)leben

gibt es gleich das volle empire Programm am ersten Öffnungstag. Party pur in allen Lokalbereichen zelebriert mit dem Sound der besten Deejays Österreichs. Nach den aktuellen Bestimmungen ist der Einlass unter der 3G Regelung möglich. Für alle geimpften, genesenen oder PCR getesteten Partypeople steht die Ampel auf grün. ■ Anzeige

Alle Infos unter [www.empire.co.at](http://www.empire.co.at) oder auf den Social Media Kanälen



**AUSSTELLUNG**

# Landvermessung im Gwölb

**HASLACH.** Nach einer kurzen Sommerpause startet am 24. September wieder eine Ausstellungsreihe in der Galerie im Gwölb. Künstler Gerhard Wöß aus Ulrichsberg zeigt „Landvermessung“.



Der Ulrichsberger Gerhard Wöß gastiert bis 23. Oktober in der Galerie im Gwölb. Foto: privat

„Daniel Kehlmann beschreibt in seinem Roman ‚Die Vermessung der Welt‘ zwei Arten, wie man die Welt erfahren und verstehen kann, indem er die Biografien von zwei anerkannten Wissenschaftlern, die um 1800 gelebt haben, beschreibt: Alexander von Humboldt, der Reisende, und Friedrich Gauß, der Rechnende. Ich versuche beide Vorgangsweisen in meiner bildnerischen Arbeit zu verbinden“, erklärt Gerhard Wöß. Da sei zum einen das bewusste Erleben von Landschaften durch

viele Wanderungen und zum anderen das Sammeln von Informationen über die Entstehung

der Welt bzw. die Erfassung der Landschaft durch Pläne, Skizzen und Karten.

Auf Basis dieser Erfahrungen und Erkenntnisse entstehen Zeichnungen, die Landschaften in ihrem Aufbau und in ihren Strukturen sichtbar machen und beim Betrachten Erinnerungen an eigene Entdeckungen wecken. Historische Pläne und Landkarten sind für den Künstler sehr oft Ausgangspunkt einer intensiven Beschäftigung. Sie bilden die Grundlage für viele seiner bildnerischen Arbeiten. ■

**Vernissage:**

Freitag, **24. September**, 19 Uhr  
Galerie im Gwölb, Haslach

**Ausstellungsdauer** bis 23. Oktober, Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung unter 0664/4136363



Gemütlich zusammenkommen bei Live-Musik am 2. Oktober. Foto: LJ Arnreit

## DÄMMERSCHOPPEN Landjugend lädt ein

**ARNREIT.** Zum gemütlichen Beisammensein lädt die Landjugend Arnreit am Samstag, 2. Oktober, ab 16 Uhr beim Dämmererschoppen in der Stockschützenhalle. Für ausgelassene Stimmung sorgt die Arnreiter Band „Lawoatzga“. Zusätzlich gibt es auch ein Schätzspiel. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Landjugendlichen bitten zum Zeitpunkt der Veranstaltung um Einhaltung der gültigen Corona-Regelungen. ■

**www.MOSTVIERTELEVENTS.at**

**Frühlingsfest des Schlagers**

**FREISTADT.** Beim Frühlingsfest des Schlagers werden Andy Borg, Die Grubertaler, Melissa Naschenweng und die Schlagerpiloten in der Messehalle die volkstümliche Schlagermusik hoch leben lassen.

fnummer) aller Besucher erfasst werden. Es wird um ein frühzeitiges Erscheinen gebeten, damit einem schwungvollen Schlagnachmittag nichts mehr im Wege steht.

**Messehalle Freistadt  
Frühlingsfest des Schlagers  
So., 03. Oktober, 16 Uhr**

Einlass ist ab 13.30 Uhr. Es ist ein Personal- oder Lichtbildausweis erforderlich. Zudem ist bei Eintritt ein 3G-Nachweis bereitzuhalten. Gemäß der aktuellen Verordnung der Bundesregierung müssen die Kontaktdaten (Name, Adresse, Tele-



Anzeige

**→ FREISTADT  
03. Oktober 2021  
Messehalle, Beginn: 16:00 Uhr (Einlass ab 13:30 Uhr)**

Konzertinfo: 0664/2835900, Es gelten bei allen Veranstaltungen die 3-G-Regeln.  
Karten bei: [www.vbnoe.at/tickets](http://www.vbnoe.at/tickets); [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com); bei allen VVK-Stellen mit Oeticketanschluss



**Melissa Naschenweng rockt das Centro** Weil ein Unwetter den Veranstaltern der Granit Events-Reihe einen Strich durch die Rechnung machte, musste am 7. August das Konzert von Melissa Naschenweng & Band in der Erlebniswelt Granit abgesagt werden. Dieses wird jetzt nachgeholt: Am Samstag, 2. Oktober, 21 Uhr, ist die musikalische Senkrechtstarterin mit ihrer pinken Harmonika im Centro Rohrbach zu Gast. Alle Karten (für 7. August) behalten ihre Gültigkeit. Zusätzliche Tickets gibt es auf oeticket.com. Foto: Christoph Hatheuer/adlmann promotion

## TERMINANZEIGEN

## Wöchentliche Termine

**Aigen-Schlagl:** Jeden Samstag: Bio-Wochenmarkt, Marktplatz, 8 - 12.00

**Haslach:** Jeden Montag und Freitag: Second-Hand Shop im ehemaligen Hallenbad geöffnet von 15 - 18.00, Besuch nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. ☎ 0664-4638920

**Neustift:** Jeden Mittwoch: Mittwochswanderung, Treffpunkt: Gemeindevorplatz, 13.00, VA: Wandergruppe "Fit im Alter" Neustift i.M.

**Online Jugendcoaching-Chat** für Jugendliche zw. 15 und 24 Jahren, Montag - Freitag jeweils von 18 - 20.00, www.weneedyou.at

**Rohrbach-Berg:** Jeden Samstag: Wochenmarkt, Stadtplatz, 8 - 12.00

**Schwarzenberg:** Jeden Mittwoch, Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

## DO, 23. September

**Rohrbach-Berg:** Webinar: Babyschlaf, 20 - 22.00, VA: Frauennetzwerk Rohrbach, Anmeldung unter: ☎ 07289-6655

**Rohrbach-Berg:** Workshop: "Strömen zum Kennenlernen", Frauennetzwerk, 17 - 18.00 und 19 - 20.30, VA: Frauennetzwerk Rohrbach, Anmeldung unter: ☎ 07289-6655

**St. Martin:** Vortrag und Gespräch mit Bodo von Plato: "Lebenskunst", Freie Akademie am Loidlhof, 19.00

**St. Stefan-Afiesl:** Workshop - Wer nachträgt, trägt schwer, Referentin: Barbara Jantschge, Köckendorf 25, 14 - 18.00, VA: Frauennetzwerk, Anmeldung unter: ☎ 07289-6655

## FR, 24. September

**Haslach:** Vernissage der Ausstellung: "Landvermessung" von Gerhard Wöß, Galerie im Gwölb, 19.00

**Peilstein:** Schminken: "Make-up your face", mit Elfriede Zamut-Paster, Exenschlag 16, 18.30 - 20.15, VA: VHS, Anmeldung unter: ☎ 050-6906-7095

**Rohrbach-Berg:** Klangschalen "Klangreise", mit Karin Höllinger, Arbeiterkammer, 18 - 19.00, VA: VHS, Anmeldung unter: ☎ 050-6906-7095

**St. Ulrich:** Sparvereinseinzahlung mit Oktoberfest, Hopfen Stub'n, ab 19.00, VA: Sparverein Hopfen Stub'n

## SA, 25. September

**Kleinzell:** Bezirkswandertag des Pensionistenverbandes, Start und Anmeldung: Stockschützenhalle, 8.30 - 9.30

**Oepping:** Flohmarkt, GH Grill, 10.00

**Online-Meditation:** "Leben ist Meditation", Leiter: Yogi Krishnananda, 10 - 11.30, Zugangslink: <https://meet.jit.si/MedTestYogi>

**Rohrbach-Berg:** Filzen für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren, mit Viktoria Malzer, Arbeiterkammer, 14 - 17.00, VA: VHS, Anmeldung unter: ☎ 050-6906-7095

**Ulrichsberg:** Konzert mit Elisabeth Harnik - Jaap Blonk Duo, Jazzatelier, 20.00

## So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf [www.tips.at/events](http://www.tips.at/events)

## SO, 26. September

**Klafter:** Herbstliche Kräuterführung, Böhmer Wald Garten, 14 - 17.00, Anmeldung unter: ☎ 0676-884329302

**Peilstein:** Kleintiermarkt, GH Post, 8 - 12.00, VA: Kleintierzuchtverein

**St. Martin:** Hammerhüttenfest, Gottesdienst Hammerhütte Plöcking, 9.30, anschl. Früh-schoppen, VA: Kulturverein Erlebniswelt Granit

## MO, 27. September

**St. Martin:** Tanznachmittag, Trops, 13.30

**Ulrichsberg:** Eltern- Mutterberatung, Ordination Dr. Gabriel, ab 13.30, Anmeldung unter: ☎ 07289-8851-69420

## DI, 28. September

**Rohrbach-Berg:** Entspannung: "Auszeit für mich", mit Petra Sachsenhofer, Arbeiterkammer, 17 - 18.00, VA: VHS, Anmeldung unter: ☎ 050-6906-7095

**St. Martin:** "Heile die Atmosphäre und die Atmosphäre heilt dich", mit Bernd Frank, Loidlhof, 18 - 21.30, Anmeldung unter: ☎ 0676-5219244

**St. Martin:** Stammtisch für pflegende Angehörige, Foyer Veranstaltungssaal, 20.00, VA: Gesunde Gemeinde

## MI, 29. September

**Oepping:** Tanznachmittag für Senioren, GH Haidvogel, 14.00

**Onlinetreffen "Wegzehrung":** Impulsvortrag für pflegende Angehörige: "Die Pflege des Partners/der Partnerin (mit und ohne Demenz)", 17 - 18.30, Anmeldung unter: ☎ 0676-87762442, VA: Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige

**Ulrichsberg:** Infoabend zum Caritas-Besuchsdienst, Pfarrzentrum, Infos unter: ☎ 0676-87766845

## DO, 30. September

**Aigen-Schlagl:** "SelbA - Selbstständig und Aktiv" - Trainingsprogramm für Menschen ab 55, Gemeindeamt, 14.00, Anmeldung unter: ☎ 0664-1125208

**Lembach:** Vernissage der Ausstellung "F - Farbe und Form" von Josef Eibl, Cafe Fierlinger, 19.00

**Rohrbach-Berg:** Infoabend zum Caritas-Besuchsdienst, Caritas-Kompetenzzentrum, Infos unter: ☎ 0676-87766845

**Rohrbach-Berg:** Vortag für Angehörige von Menschen mit Demenz: "Motivieren - Aktivieren - Stärken: Möglichkeiten der Beschäftigung, Pfarre, 15.00, VA: MAS Alzheimerhilfe, Anmeldung unter: ☎ 0664-8546699

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

## FR, 1. Oktober

**Helfenberg:** Frohes Singen im Gwölbstüberl, 17.00

**St. Martin:** Seniorentreff, Einkehr am Marktplatz, 14.00, VA: Seniorenbund

**St. Martin:** Vernissage zur Ausstellung: "Starke Frauen" von Doris Maria Weigl und Peter Mario Werner, VOI Kulturzentrum, 19.00

**Ulrichsberg:** Solidarische Wochen im Hanf Land, Gewächshaus Ulrichsberg, Mitterweg 29, dienstags bis samstags von 9 - 16.00, bis 17. Oktober

## Notrufe

**Feuerwehr** ☎ 122

**Polizei** ☎ 133

**Rettung** ☎ 144

**Ärztendienst** ☎ 141

**Apothekennotruf** ☎ 1455

**Euro-Notruf** ☎ 112

**Telefonseelsorge** ☎ 142

**Tel. Gesundheitsberatung** (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus) ☎ 1450

**Gas-Notruf** ☎ 128

**Bergrettungsdienst** ☎ 140

**Kinder-Notruf Rat auf Draht** ☎ 147

**Vergiftungsinformationszentrale**

☎ 01-4064343

**Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer** ☎ 0800-112112

**Frauenhelpline gegen Gewalt** ☎ 0800-222555 oder Helpchat [www.haltdergewalt.at](http://www.haltdergewalt.at)

**Krisenhilfe - Rat und Hilfe bei psychischen Krisen rund um die Uhr** ☎ 0732-2177

**Bankomat Kartensperre** ☎ 0800-2048800

**AUTOMOBILCLUBS:**

**ÖAMTC Pannenhilfe** ☎ 120

**ARBÖ Pannendienst** ☎ 123

## Ärztendienst

Der **hausärztliche Notdienst** ist unter ☎ 141 erreichbar!

## Apothekendienst

**Apotheken-Notruf 1455:**

Unter der Telefonnummer 1455 erfahren Sie zum Ortstarif rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, der Apothekennotruf ist rund um die Uhr erreichbar!

## Blutspenden

**Kleinzell: 24. September,** Volksschule, 15.30 - 20.30

## Tierärzte

**25. und 26. September 2021:**

**Ulrichsberg:** Tzt. Riesinger, ☎ 0664-73711910 (nur Nutztiere)

**Lembach:** Mag. Brigitta Wirth, ☎ 0664-1775361

**St. Stefan:** Dr. Haudum, ☎ 0664-5242510

**Afiesl:** Vet Team Lichtenberg, ☎ 0664-9249448 (nur Pferde)

**Altenfelden:** Tierarztpraxis Altenfelden, Mag. Kobl Müller, ☎ 0664-7681668

## Beratungs-Tipps

**Aigen-Schlagl:** Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, Mo. von 13 - 16.00 und Mi. von 9 - 11.00, ☎ 0660-3409526, [sozialberatung@shvro.at](mailto:sozialberatung@shvro.at)

**Altenfelden:** Sonderpädagogisches Zentrum (SPZ), Alm 5, ☎ 07282-7444

**Betriebsseelsorge OÖ:** Wer von Mobbing betroffen ist, braucht Hilfe! Kostenlose, vertrauliche Erstberatung und Hilfestellung für den nächsten Schritt zur Veränderung: TELEFONBERATUNG jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00. ☎ 0732-7610-3610 ONLINE-BERATUNG [www.mobbingtelefon.at](http://www.mobbingtelefon.at)

**Haslach:** Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim Haslach, Am Bach 17, Sprechtag jeden 1. und 3. Mo. im Monat von 14 - 15.30, ☎ 0660-3409527, [sozialberatung@shvro.at](mailto:sozialberatung@shvro.at)

**Kleinzell:** Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, Weigelsdorf 14, jeden 2. und 4. Mo. im Monat, 14 - 15.30, ☎ 0660-3409527, mail: [sozialberatung@shvro.at](mailto:sozialberatung@shvro.at)

## TOP-Termine



Foto: Franz Posch

## FRANZ POSCH IN DER HOAMAT

**HAIBACH.** Der Volksmusiker Franz Posch und seine Innbrüggler treten am 14. und 15. Oktober in der Haibacher Hoamat auf. Volksmusik und Witz lassen sich mit einem Menü aus der Hoamat-Küche kombinieren. Mehr Infos gibt's unter [www.hoamat.net](http://www.hoamat.net)



Foto: Sven Kosakowski

## MOSCHBERGER &amp; DA BLECHHAUF'N

**LINZ.** Blasmusik im großen Stil: Die Reihe „Woodstock in Concert“ bringt wieder die Größen der Blasmusik ins Musiktheater. Den Auftakt machen Christoph Moschberger & Da Blechhauf'n mit „Home“, am 20. Oktober, 19.30 Uhr. Karten: [www.landestheater-linz.at](http://www.landestheater-linz.at); auch ein Brass-Abo ist erhältlich.



Foto: Steiner

## LAUFERLEBNIS AN DER DONAU

**OTTENSHEIM.** Am 2. Oktober findet in Ottensheim der Oberbank Donaulauf statt. Beim Kindermarathon (ab 11 Uhr) stehen die jungen Läufer im Mittelpunkt, um 14 Uhr erfolgt der Massenstart für die restlichen Bewerber. Infos und Anmeldung unter: [www.donaulauf.ottensheim.at](http://www.donaulauf.ottensheim.at)

## Auflösung Sudoku

8	4	1	7	3	9	5	2	6
9	2	5	8	4	6	3	1	7
7	3	6	1	2	5	9	4	8
2	6	3	4	1	8	7	9	5
1	7	4	5	9	3	8	6	2
5	9	8	6	7	2	4	3	1
3	5	7	2	6	4	1	8	9
6	1	9	3	8	7	2	5	4
4	8	2	9	5	1	6	7	3

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf [www.tips.at](http://www.tips.at)

**TERMINANZEIGEN**
**Beratungs-Tipps**

**Homöopathische Videosprechstunde für Covid-Patienten**, die ergänzend zu ihrer schulmedizinischen Behandlung eine homöopathische Begleitung wünschen, Erstkontakt unter [www.aekh.at/covid-hilfe/](http://www.aekh.at/covid-hilfe/)

**Lembach:** Logopädischer Dienst, Volkshilfe OÖ und Land OÖ, 0664-8298487

**Lembach:** Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, jeden Mi. von 12 - 14.00, ☎ 0660-3409527  
sozialberatung@shvro.at

**Linz:** Mobbing-Telefon - telefonische Mobbingberatung der Betriebsseelsorge OÖ, jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00, ☎ 0732-7610-3610

**Linz:** Mobbing-Telefon - telefonische Mobbingberatung der Betriebsseelsorge OÖ, jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00, ☎ 0732-7610-3610

**Präventionsstelle KLARTEXT** - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, Anmeldung ☎ 0732-775577 info@klartext.at, [www.klartext.at](http://www.klartext.at)

**Rauchfrei-Telefon**

☎ 0800-810013 Mo - Fr 10 - 18.00, [rauchfrei.at](http://rauchfrei.at), [rauchfreiapp.at](http://rauchfreiapp.at)

**Rohrbach-Berg:** Alkoholberatung, Information, Beratung u. Betreuung f. Betroffene, Angehörige u. Interessierte, Mo. und Do. v. 13 - 17.00 u. nach Vereinbarung, Berggasse 7, ☎ 07289-6920

**Rohrbach-Berg:** Caritas - psychosoziale Beratungsgespräche, MO - FR von 8 - 12.00 telefonisch unter ☎ 0676-87762443

**Rohrbach-Berg:** Caritas Altenhilfe und Heimhilfe, Hauskrankenpflege, ☎ 0676-87762573

**Rohrbach-Berg:** Caritas Familien- u. Familienlangzeithilfe, Gerberweg 6, 07289-20998-2570

**Rohrbach-Berg:** Caritas Mobiles Hospiz, Gerberweg 6, ☎ 0676-87767921

**Rohrbach-Berg:** Caritas-Beratung für pflegende Angehörige, Terminvereinbarung unter ☎ 0676-87762443

**Rohrbach-Berg:** Demenzberatung des Sozialhilfeverbandes Rohrbach, Mo.-Do. von 8 - 14.00 nach tel. Vereinbarung unter ☎ 07289-8851-69318, 0660-3409527

**Rohrbach-Berg:** First Love Ambulanz, anonyme u. kostenlose Beratung rund um Sexualität u. Verhütung, jeden Donnerstag v. 14 - 16.00 od. nach telef. Vereinbarung unter ☎ 07289-8032-23750, LKH, Fr. Dr. Martina Zauner

**Rohrbach-Berg:** Frauennetzwerk - kostenfreie Bildungs- und Berufsberatung, psychologische Beratung, Lebensberatung, Rechtsberatung und Beratung für Opfer von Gewalt, Onlineberatung; Aus- und Weiterbildungsangebote für Frauen und Mädchen, Stadtplatz 16/2, ☎ 07289-6655  
[www.frauennetzwerk-rohrbach.at](http://www.frauennetzwerk-rohrbach.at)

**Rohrbach-Berg:** Frauennetzwerk - Elternberatung gemäß § 95 Abs. 1a Außerstreitgesetz vor einvernehmlicher Scheidung, Stadtplatz 16/2, Infos und Termine unter ☎ 07289-6655

**Rohrbach-Berg:** Informations- und Beratungsstelle der BH Rohrbach, Am Teich 1, ☎ 07289-8851-69550

**Rohrbach-Berg:** JugendService - Jugendinfo- und Beratungsstelle, Stadtplatz 28, ☎ 07289-22444

**Rohrbach-Berg:** Kinder in gute Hände - Verein der Tagesmütter/-väter, Bahnhofstr. 18/1, ☎ 07289-5025, [www.tagesmuetter-ooe.org](http://www.tagesmuetter-ooe.org)

**Rohrbach-Berg:** Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach, Am Teich 1, ☎ 07289-8851-69420

**Rohrbach-Berg:** Kinderwunschprechstunde - Facts & Figures, LKH Rohrbach, jeden Mittwoch Nachmittag nur nach Terminvereinbarung unter ☎ 05-055477-23750 (Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe)

**Rohrbach-Berg:** Laienhilfe promente Berggasse 7, ☎ 0664-88451920

**Rohrbach-Berg:** Logopädischer Dienst, Volkshilfe OÖ und Land OÖ, ☎ 0676-87341141

**Rohrbach-Berg:** Meeting für Angehörige von Alkoholikern "Al-Anon Familiengruppe", Personalwohnanlage d. LKH Rohrbach, Mitterfeld 15a, Top 16, jeden Mittwoch in ungeraden Wochen, 19 - 20.30

**Rohrbach-Berg:** Österr. Krebshilfe OÖ - Beratungsstelle Rohrbach, Krankenhausstr. 4 (Im Roten Kreuz), [beratung-rohrbach@krebshilfe-ooe.at](mailto:beratung-rohrbach@krebshilfe-ooe.at), ☎ 0699-12802068

**Rohrbach-Berg:** Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung d. Diözese Linz, Einzel-, Paar-, Familiengespräche, Information, psych. Beratung, Rechtsberatung, Männerberatung bei Männergewalt, gef. Meditation, kostenlos u. auf Wunsch anonym, Anm. unter ☎ 0732-773676

**Rohrbach-Berg:** "POINT" - Beratungsstelle für Suchtanfragen, Termine nach tele. Vereinbarung, MO von 13 - 17.00, ☎ 07289-692030, [point.rohrbach@promenteooe.at](mailto:point.rohrbach@promenteooe.at)

**Rohrbach-Berg:** Psychosoziale Beratungsstelle (pro mente OÖ), Anlaufstelle bei psychischen Belastungen, Terminvereinbarung Dienstag bis Freitag von 10 - 12.00 unter ☎ 07289-22488, Berggasse 7

**Rohrbach-Berg:** Rotes Kreuz Hauskrankenpflege, Alten- u. Heimhilfe. ☎ 07289-6444

**Rohrbach-Berg:** Schuldnerhilfe OÖ; kompetente und kostenfreie Beratung bei finanziellen Problemen, Termine nach tel. Vereinbarung, ☎ 0732-777734, email: [rohrbach@schuldnerhilfe.at](mailto:rohrbach@schuldnerhilfe.at)

**Rohrbach-Berg:** Sozialberatungsstelle Rohrbach, Mo. bis Fr. von 8 - 12.00, Di. von 13 - 17.00, ☎ 07289-8851-69318,-69344, 0660-3409527, 0660-3409526, [sozialberatung@shvro.at](mailto:sozialberatung@shvro.at), [www.shvro.at](http://www.shvro.at)

**Rohrbach-Berg:** Treffen der Anonymen Alkoholiker, Personalwohnanlage d. LKH Rohrbach, Mitterfeld 15a, Top 16, jeden So. um 18.30

**Rohrbach-Berg:** Treffpunkt Mensch & Arbeit, Stadtplatz 8, ☎ 07289-8811, [mensch-arbeit.rohrbach@dioezese-linz.at](mailto:mensch-arbeit.rohrbach@dioezese-linz.at)

**Rohrbach-Berg:** Verein PIA - Hilfe f. Opfer sexuellen Mißbrauchs, jeden Mittwoch v. 17 - 19.00, ☎ 0664-1405879

**Sarleinsbach:** ARCUS Mobile Dienste: Mobile Altenbetreuung und Heimhilfe, Mobile Begleitung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige, Mobile Wohnbetreuung für Menschen mit psychosozialen Unterstützungsbedarf, ☎ 07283-8531-123, Mo-Mi. v. 8 - 15.30, Do-Fr. v. 8 - 12.00

**Sarleinsbach:** Mikado Beratung, psychosoziale Beratungs- und Familienberatungsstelle, psychol. Beratung, Psychotherapie, Facharzt f. Neurologie f. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Seilerstätte 8, ☎ 07283-7008

**St. Johann:** Lebens- u. Sozialberatung, Familienaufstellungen, Supervision & Coaching. Termine unter ☎ 0699-11850416, Fr. Gattringer

**St. Peter:** Lebenshilfe - Arbeitsgruppe Rohrbach, Pfarrerberg 13, ☎ 07282-8414

**Ulrichsberg:** Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, Sprechtag jeden 2. und 4. Mo. im Monat von 16.00 - 17.30, ☎ 0660-3409526, [sozialberatung@shvro.at](mailto:sozialberatung@shvro.at)

**Ausstellungen**

**Aigen-Schlägl, Kulturhaus, Kirchengasse 8:** Die Vogelwelt des Böhmerwaldes, jederzeit gegen Voranmeldung für Gruppen ab 8 Personen unter ☎ 05-7890-100

**Aigen-Schlägl, Meierhof des Stiftes Schlägl:** Museum "Kultur.Gut.Oberes Mühlviertel", jederzeit nach Voranm. unter ☎ 07281-8801-0  
Infos unter [www.stift-schlaegl.at](http://www.stift-schlaegl.at)

**Haslach, Galerie Hain:** Porzellan/Malerei, Sternwaldstr. 10, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289-72035

**Haslach, Galerie im Gwölb:** Ausstellung von Gerhard Wöb: "Landvermessung", Öffnungszeiten: Freitag von 16 - 18.00, Samstag von 10 - 12.00, und nach telef. Vereinbarung unter ☎ 0664-4136363, geöffnet bis 23. Oktober

**Haslach, Heimathaus im Alten Turm, Windgasse 10:** fixe Führungen jeden Samstag um 10.00, Infos unter ☎ 07289-72300, [www.haslach-erleben.at](http://www.haslach-erleben.at)

**Haslach, Kaufmannsmuseum, Windgasse 17:** Führungen gegen Voranmeldung, Infos unter ☎ 07289-72300, [www.haslach-erleben.at](http://www.haslach-erleben.at)

**Haslach, Manufaktur Haslach, Stahlmühle 3:** fixe Führungen jeden Dienstag um 13.00, Infos unter ☎ 07289-72180, [www.manufaktur-haslach.at](http://www.manufaktur-haslach.at)

**Haslach, Mühlviertler Ölmühle, Stahlmühle 1-2:** Infos unter ☎ 07289-71216, [www.oelmuehle-haslach.at](http://www.oelmuehle-haslach.at)

**Haslach, Museum Mechanische Klangfabrik, TuK-Vonwiller:** Führungen unter dem Motto "Stiftelwalzen und Jacquardkarten", nach Voranmeldung ab 10 Personen jederzeit möglich, Infos unter ☎ 07289-72300 [www.mechanischeklangfabrik.at](http://www.mechanischeklangfabrik.at)

**Haslach, Textiles Zentrum Haslach, Stahlmühle 4:** Webereimuseum, "Vom Flachs zum Faden und gewebtem Stoff", Öffnungszeiten: Donnerstag - Sonntag von 10 - 16.00, Infos unter ☎ 07289-72300, [www.textiles-zentrum-haslach.at](http://www.textiles-zentrum-haslach.at)

**Helpfenberg, ehem. Kaufhaus Hofer:** Bilder des Bauerngrafikers Johann Grünzweil, jederzeit gegen Voranmeldung unter ☎ 07216-6224 geöffnet

**Klaffer: Angebote im Heilkräutergarten:** Besichtigung: Di - So von 10 - 17.00  
Führungen "Kräuter für alle Sinne": jeden ersten Sa im Monat von 14 - 15.30 (oder gerne auch nach vorheriger Buchung)

**Lembach, Cafe Fierlinger:** Ausstellung von Josef Eibl: "F - Form und Farbe", Öffnungszeiten: Freitag, 1.10. - Sonntag, 3.10. und Freitag, 8.10. - Sonntag, 10.10. jeweils von 15 - 19.00

**TERMINANZEIGEN**
**Ausstellungen**

**Rohrbach-Berg, Bahnhof:** Mühlkreisbahn-Museum, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289-6255

**Schwarzenberg, Heimathaus:** Heimatmuseum mit Adalbert-Stifter-Ausstellung, Öffnungszeiten: nach tel. Voranmeldung am Gemeindeamt unter 07280/255

**St. Martin, VOI Kultur am Markt, Markt 7:** Ausstellung: "StarkeFRAUEN", von Doris Maria Weigl und Peter Mario Werner, geöffnet von 1. Oktober 2021 bis 7. Jänner 2022

**Ulrichsberg, Atelier 8:** Ausstellung von Ölmalerie, Zeichnungen und Radierungen, Sieglinde Friedl, Hintenberg 45, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07288-8719

**Ulrichsberg, Atelier "Zum glückseligen Drachen":** Holz- und Steinbildhauerei, Keramik - Markus Trunez, Anm. unter ☎ 0660-3438564

**Ulrichsberg, Waldkompetenzzentrum:** Ausstellung WunderWeltWald, geöffnet täglich von 10 - 17.00 (gegen Voranmeldung können für Gruppen Führungen unter ☎ 07288-70600 gebucht werden)

**Büchereien**

**Aigen-Schlägl:** Öffentliche Bücherei der Gemeinde und Pfarre, Kirchengasse 8, Öffnungszeiten: Montag von 18 - 20.00, Donnerstag von 16 - 18.00, Samstag von 9 - 11.00

**Altenfelden:** Öffentliche Bibliothek, Veldenstr. 4, Öffnungszeiten: Dienstag von 8 - 10.00, Mittwoch von 16 - 18.00, Sonntag von 8 - 11.00

**Auberg:** Öffentliche Bücherei der Gemeinde, Hollerberg 9, Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 7 - 12.00 und 12.30 - 16.00, Mittwoch und Freitag von 7 - 12.00

**Haslach:** Bücherei, Kirchenplatz 1, Öffnungszeiten: Mittwoch von 17 - 19.00, Donnerstag und Freitag von 8.30 - 9.30, Samstag von 18 - 19.00, Sonntag von 8.30 - 11.00

**Helfenberg:** Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde, Leonfeldnerstr. 15, Öffnungszeiten: Mittwoch von 15.30 - 17.30, Freitag von 10 - 12.00 u. 17.30 - 18.30, Sonntag von 9.30 - 11.15

**Hofkirchen:** Öffentliche Bücherei der Markt-gemeinde, Gemeindeamt, Öffnungszeiten: Mittwoch von 18 - 19.30, Freitag von 17 - 18.30 und am Sonntag von 9 - 11.00

**Julbach:** Öffentliche Bibliothek, Kirchenplatz 8, Öffnungszeiten: Freitag von 17 - 18.00, Sonntag von 8.15 - 10.45

**Kirchberg:** Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Gemeinde, Ortsplatz 1, Öffnungszeiten: Freitag von 17 - 18.30, Sonntag von 8 - 10.00

**Kleinzell:** Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde, Kleinzell 1, Öffnungszeiten: Dienstag von 18 - 19.30, Donnerstag von 16 - 18.00, Sonntag von 8 - 10.30

**Kollerschlag:** Öffentliche Bücherei, Schulweg 2, Öffnungszeiten: Mittwoch von 18 - 19.30, Donnerstag von 9.30 - 11.30, Sonntag von 8.30 - 11.00

**Lembach:** Öffentliche Bibliothek und Spielothek der Marktgemeinde und Pfarre, Markt-platz 3, Öffnungszeiten: Dienstag von 8 - 11.00, Freitag von 17 - 18.30, Sonntag von 9 - 11.00

**Neufelden:** Öffentliche Bücherei der Pfarre, Marktplatz 14, Öffnungszeiten: Sonntag von 9.30 - 10.30, Mittwoch von 17 - 18.00 und am Samstag von 8.30 - 9.30

**Niederkappel:** Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde, Hauptstr. 12, Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 17 - 18.00, Sonntag von 8 - 11.00

**Niederwaldkirchen:** Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Gemeinde, Florianiplatz 1, Öffnungszeiten: Freitag von 16.30 - 18.00, Samstag von 18.30 - 19.30, Sonntag von 9 - 11.00

**Oberkappel:** Bücherei und Spielothek der Gemeinde und Pfarre, Marktstr. 4, Öffnungszeiten: Donnerstag von 8 - 9.00, Freitag von 17 - 18.00, Sonntag von 9.15 - 10.00

**Oepping:** Öffentliche Bücherei der Pfarre, Pfarrplatz 1, Öffnungszeiten: Freitag von 18.15 - 19.30, Sonntag von 8 - 10.45

**Peilstein:** Öffentliche Bibliothek der Pfarre, Markt 20, Öffnungszeiten: Freitag von 17 - 18.00, Sonntag von 8 - 11.00

**Putzleinsdorf:** Öffentliche Bibliothek der Pfarre, Markt 35, Öffnungszeiten: Mittwoch von 18.30 - 20.00, Sonntag von 8.30 - 11.30

**St. Johann:** Öffentliche Bücherei der Pfarre, St. Johann 1, Öffnungszeiten: Mittwoch von 19 - 19.30, Sonntag von 8.15 - 11.00



**Hammerhüttenfest** Der Kulturverein Erlebniswelt Granit lädt am Sonntag, 26. September, zum Hammerhüttenfest in Plöcking. Los geht's um 9.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Hammerhütte. Anschließend steht ein Frühschoppen auf dem Programm. Weiters kann man an einer Führung am Steinlehrpfad teilnehmen. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Foto: privat

A.PUNTO  
HAUBE 12,99  
JACKE 59,99  
(GR. 140-164)  
HOSE 29,99  
(GR. 134-164)

*Gömm' die was Schönes!*  
**FUSSL**  
Modestraße

FUSSL.AT

Tips, Hypo Oberösterreich und AUSTROHAUS suchen das

# schönste oder originellste Eigenheim

Mitmachen & einen Scheck über € 1.500,- gewinnen!

Nähere Infos auf [www.tips.at/eigenheim](http://www.tips.at/eigenheim)



Therese aus Amstetten

Foto: privat



Klaus aus Wels

Foto: privat



Petra aus Schärding

Foto: privat



Andrea aus Urfahr-Umgebung

Foto: Lumina Kreativagentur



Dominik aus Freistadt

Foto: privat



Sarah aus Rohrbach

Foto: privat



Anna C. und Rudi aus Vöcklabruck

Foto: privat



Marita und Gerhard aus Gmunden

Foto: privat

In Kooperation mit:



## Tips, Maximarkt und LANDA – Kinder- und Umstandsmode suchen das süßeste Babyfoto

das liebste, entzückendste  
Butzerl geboren 2020

Mitmachen & Maximarkt-Gutscheine  
im Gesamtwert von € 1.500,- gewinnen!

Alle Fotos auf [www.tips.at/baby](http://www.tips.at/baby)



Felix aus Braunau

Foto: Martina



Sophia aus Eferding

Foto: Reuther Anita



Timo aus Freistadt

Foto: Romana Aglas Fotografie



Michael aus Gmunden

Foto: Daniela Limbacher



Leon aus Grieskirchen

Foto: Irene Steininger



Valentino aus Vöcklabruck

Foto: Stefanie Wolf



Fabienne aus Schärding

Foto: Christina



Aleyna aus Linz-Land

Foto: Amela Orahovic

In Kooperation mit:





# Chefsache Oberösterreich.

- / / Das Wichtigste:  
Arbeit und Beschäftigung.**
- / / Klarer Kurs bei  
Sicherheit und Integration.**
- / / Klimaschutz mit  
Hausverstand.**
- / / Kein weiterer Lockdown.  
Schulen sollen offen bleiben.**
- / / Zusammenhelfen  
schafft Zusammenhalt.**

**Weil die Zeiten nicht leichter werden.**

**Gut, dass  
wir ihn haben.**

**Weil die Zeiten nicht leichter werden.**

**Den Landes-  
hauptmann  
wählen:**

Liste Landeshauptmann  
Thomas Stelzer - OÖVP



~~1. Thomas Stelzer~~